

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Juli 1650

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 16.02.2026)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	VI
Erklärung häufiger Symbole.....	VII
01. Juli 1650.....	2
<i>Fischfang – Friedens- und Kriegsnachrichten – Entdeckung eines Gesundbrunnens – Erkrankung von Kaiser Ferdinand III. – Überprüfung des Kellerbestandes – Ernteergebnis – Rückkehr des Kammerjunkers Wolf Curt von Einsiedel.</i>	
02. Juli 1650.....	4
<i>Ankündigung von Einquartierungen – Kriegsnachrichten – Fall von betrügerischem Diebstahl – Korrespondenz – Spaziergang – Ausritt mit den Söhnen Viktor Amadeus und Karl Ursinus.</i>	
03. Juli 1650.....	6
<i>Lachsfang – Kirchgang – Doktor Joachim Mechovius, von Einsiedel, Heinrich von Krosigk und Helena von Rindtorf als Essensgäste – Unterredung mit von Einsiedel – Vorbereitung der Einquartierung – Korrespondenz – Nachricht vom Tod des Herzogs Karl von Württemberg.</i>	
04. Juli 1650.....	7
<i>Lachsfang – Sichtung eines außergewöhnlichen Vogels – Schrittweise Einquartierung – Angebliche Ermordung des Gouverneurs von Breisach Johann Ludwig von Erlach – Der schwedische Gesandte Georg Forstenheuser samt Begleitung als Besuch und Essensgast – Rückkehr von Fürst Johann VI. von Anhalt-Zerbst und Fürstin Sophia Augusta von Anhalt-Zerbst von Dresden nach Zerbst – Rückkehr von Lakai Johann Balthasar Oberlender aus Zerbst mit Bierlieferung.</i>	
05. Juli 1650.....	9
<i>Ende des Marktes – Spaziergang mit Gattin Fürstin Eleonora Sophia – Besuch durch einen Probst aus Hötensleben – Spaziergang – Ausritt mit Viktor Amadeus – Gegenbefehl für die einquartierten Soldaten und Proviantforderung.</i>	
06. Juli 1650.....	10
<i>Vorbereitungen für die eintreffenden Soldaten – Kriegsnachrichten – Durchreise des Matthias von Krosigk – Nachrichten zu Friedensverhandlungen und Kriegshandlungen im In- und Ausland – Designation des Graf Christian VIII. von Oldenburg und Delmenhorst zum künftigen König von Dänemark – Viktualienlieferung aus Ballenstedt.</i>	
07. Juli 1650.....	14
<i>Truppendurchzug und Einquartierung – Zwei Kirchgänge – Frau von Rindtorf, Einsiedel und der Kammermeister Tobias Steffek als Essensgäste – Bericht durch Obristleutnant Christian Ernst von Knoch – Organisation der angekommenen Truppen – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
08. Juli 1650.....	16
<i>Lachsfang – Aufbruch der Truppen – Feldarbeit – Hochzeit des Sattelknechts Michael Kuhne – Spaziergang – Wirtschaftssachen – Aufenthalt Johann Georg Bohses als Vertreter von Fürst Friedrich von Anhalt-Bernburg-Harzgerode.</i>	
09. Juli 1650.....	17
<i>Besuch und Bericht durch Bürgermeister Johann Berndt – Ankunft des neuen Präzeptors Johann Christian Hammel – Bericht zum Truppendurchzug durch den Trompeter Zacharias Haug.</i>	

10. Juli 1650.....	18
<i>Kirchgang – Kammerrat Joachim Mechovius, die von Rindtorf und von Einsiedel als Essensgäste – Rückkehr der in Streik getretenen, kürzlich durchgezogenen Truppen.</i>	
11. Juli 1650.....	19
<i>Lachsfang – Teilweise gewaltvoller Truppenstreik wegen Ausbleiben von Bezahlung und Entlassung – Ankunft von Streikvermittlern – Ausritt mit Viktor Amadeus und Karl Ursinus – Proviantforderung – Sommergewitter in der Region – Bericht aus den Niederlanden durch Kanzler Martin Milag – Wetterbedingter, landwirtschaftlicher Schaden.</i>	
12. Juli 1650.....	23
<i>Unterredung mit Kammerdiener Jakob Ludwig Schwarzenberger – Andauern des Truppenstreiks – Auffälliges Verhalten von Vögeln – Kriegsnachrichten.</i>	
13. Juli 1650.....	24
<i>Lachsfang – Eskalation des Truppenstreiks – Kriegsnachrichten, Auslandsnachrichten und weitere Neuigkeiten – Friedensfeierlichkeiten in Nürnberg – Verhandlungen und Entwicklungen im Truppenstreik – Ausritt mit Viktor Amadeus und Karl Ursinus – Schreiben aus Ballenstedt – Nachricht von Schlichtung des Streiks.</i>	
14. Juli 1650.....	30
<i>Wind – Viktualienlieferung aus Ballenstedt – Wiederaufnahme des Truppenstreiks und Ankunft neuer Verhandlungsführer – Zwei Kirchgänge – Mechovius, Einsiedel, Wilhelm Christian von Roggendorf und Steffek als Essensgäste – Indienstahme Hammels – Proviantforderung – Entwicklungen in der Streiksache – Bericht über Truppenpläne durch Haug.</i>	
15. Juli 1650.....	31
<i>Bericht eines Haushaltsunfalls mit mehrfacher Todesfolge durch Philipp Güder – Unterredung mit Bürgermeister Martin Tornau – Obristleutnant von Knoch als Essensgast und zur Berichterstattung – Nachrichten und Neuigkeiten aus dem In- und Ausland – Spaziergang und Feststellen von Ernteschäden – Ausflug der Fürstinnen Eleonora Sophia und Dorothea Bathilde nach Baalberge.</i>	
16. Juli 1650.....	37
<i>Milag zur Unterredung und als Essensgast – Truppenversorgung – Nachricht von Ballenstedt über zu erwartende Truppen.</i>	
17. Juli 1650.....	38
<i>Pfarrer Wolfgang Benjamin Giegelsberger zur Berichterstattung und neben Schwarzenberger als Essensgast – Spaziergang mit Fürstin Eleonora Sophia – Kriegsnachrichten.</i>	
18. Juli 1650.....	38
<i>Viktualienlieferung aus Ballenstedt – Spaziergang – Nachricht aus Plötzkau von Fürst Johann VI. von Anhalt-Zerbst bezüglich Einquartierung – Angebliche Geiselnahme des Herzogs Christian Ludwig von Braunschweig-Lüneburg – Andauern von Einquartierung und Proviantforderungen.</i>	
19. Juli 1650.....	39
<i>Lachsfang – Wirtschaftssachen – Ausflug einiger Familienmitglieder nach Baalberge – Weinkauf – Abschickung Steffeks in Einquartierungsfragen – Andauern des Streiks – Nachrichten von der Friedensverhandlung und andere Neuigkeiten aus dem In- und Ausland.</i>	
20. Juli 1650.....	45

Hasen- und Vogeljagd – Auseinandersetzung und Drohung wegen Proviantforderungen – Sorge um Fürstin Eleonora Sophia aufgrund ihrer eigenen Ahnung eines frühzeitigen Todes.

21. Juli 1650.....46
Lachsfang – Streit der Soldatesca um den Proviant – Schreiben bezüglich einer Verlängerung der Einquartierung – Plötzliches Einstürzen von Decken im Bernburger Schloss an zwei Stellen – Zwei Kirchgänge – Die von Rindtorf, Mechovius, Einsiedel und Steffeck als Essensgäste – Nachricht zu Kontributionsforderungen aus Nürnberg – Versorgungsaufforderung aus Plötzkau bezüglich des Pfalzgrafen Karl Gustav von Pfalz-Zweibrücken-Kleeburg.
22. Juli 1650.....48
Wildlieferung aus Ballenstedt – Nachricht von Erntediebstahl durch Soldaten – Unmöglich zu beantwortende Proviantforderung – Streit zwischen ehemaligem und derzeitigem Hofböttcher – Ausflug der Fürstin Eleonora Sophia nach Baalberge und Trinum – Besichtigung der Ernte – Nachrichten und Neuigkeiten aus dem In- und Ausland.
23. Juli 1650.....53
Lachsfang – Auslandsnachrichten – Korrespondenz – Kriegsnachrichten – Verstärkung der Truppen zur Beendigung des Streiks und Kampf zwischen beiden Seiten – Spaziergang mit Viktor Amadeus und Karl Ursinus nach Baalberge – Niederschlagung und Verhaftung der streikenden Soldaten.
24. Juli 1650.....58
Bericht zur Eskalation der Meuterei des Vortags – Kriegsfolgen – Schonungslose Verurteilung der Streikenden – Namenstagsfeier der Königin Christina von Schweden – Vorhersehen der Meuterei durch einen Hirten und durch weitere Vorzeichen.
25. Juli 1650.....61
Seltsamer Traum – Fortführen der Verurteilungen und Bestrafungen in der Streiksache – Leid der Bürger unter den Forderungen der Truppen – Kriegsnachrichten – Erneute Unruhe in Zusammenhang mit den durchziehenden Truppen – Bericht von Begegnung mit Obristleutnant Israel Isaaksson Ridderhielm durch den Trompeter Zacharias – Verteilung der einquartierten Soldaten – Bericht über den Getreidezustand und die Verurteilten durch den Pfarrer Valentin Reichard – Kalthertziges Verhalten Ridderhielms und Rittmeister Johann Schachts – Rückkehr des Einspännigen Joachim Metzsch aus Hecklingen – Korrespondenz – Feuer bei Calbe.
26. Juli 1650.....66
Lachsfang und Hirschjagd – Ritt von Viktor Amadeus nach Ballenstedt – Spaziergang – Längerer Aufenthalt von Ridderhielm bei gleichzeitigem Abzug von Teilen der Truppen – Doktor Johann Brandt als Essensgast – Durch Brandt Bericht von Neuigkeiten von Kurfürst Karl Ludwig von der Pfalz und diversen weiteren – Verabschiedung Brandts in die Oberpfalz.
27. Juli 1650.....71
Lachsfang – Verwertung eines Hirsches – Blutsichtungen als Vorzeichen der Streikniederschlagung – Ausfahrt nach Baalberge mit Gattin Eleonora Sophia und Sohn Karl Ursinus – Starker, Gebäudeschäden verursachender Windsturm während des Ausfluges – Angebliche Festnahme Ridderhielms durch den Oberbefehlshaber Pfalzgraf Karl Gustav von Pfalz-Zweibrücken-Kleeburg.
28. Juli 1650.....72
Lachs- und Vogelfang – Nächtlicher Sturm – Abermals seltsamer Traum – Zwei Kirchgänge – Eine von Diener, die von Rindtorf, Mechovius, Einsiedel und Steffeck als Essensgäste – Nachrichten und Neuigkeiten aus dem In- und Ausland – Wahl Karl Kaspars von der Leyen zum Koadjutor von Trier – Getreideschäden – Kriegsnachrichten.

29. Juli 1650.....	78
<i>Amtmann Georg Reichardt zum Bericht über Sturmschäden und weiteres Schicksal der verurteilten Soldaten – Ungehorsam und Bestrafung des Pagen Ernst Gottlieb (von) Lampe – Nachrichten aus Leipzig und Halle zu Neuigkeiten aus dem In- und Ausland – Tod des Leipziger Apothekers Martin Scherkel – Angebliche Festnahme des König Karl II. von England – Friedensfreude.</i>	
30. Juli 1650.....	82
<i>Lachsfang – Besuch durch Valentin Reichard und Bestattung der Verurteilten in Cörmigk, Dohndorf und Löbnitz – Ausritt mit Karl Ursinus – Gewitter und Regen.</i>	
31. Juli 1650.....	84
<i>Wild- und Vogellieferung aus Ballenstedt – Freundliches Wetter – Erhalt der Jagdbeute von Viktor Amadeus.</i>	
Personenregister.....	85
Ortsregister.....	89
Körperschaftsregister.....	92

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Juli 1650

[[77r]]

» den 1. Julij¹; 1650.

<9 läxe vorige woche. 3 lächße heütte.>

In den angekommenen Leiptziger² avisen³, werden die Erffurter⁴ confirmiret⁵, undt viel von der Friedensfrewde verkündiget, Gott gebe! daß solcher friede⁶ heylsam, undt der Deützschen Libertet, unpräiudicirlich⁷ seye!

Es wirdt auch addiret, daß bey Herborn⁸, sich ein gewaltiger heyl- undt gesundtbrunnen, abermal erzeiget habe, undt in heilungen großer krankheiten, undt schäden, Gottes gühte preise.

In Italien⁹, will die eroberung Piombino¹⁰, noch zweifelhaftig gemacht werden, wie auch die hofnung, Porto Longone¹¹, zu recuperiren¹².

In Flandern¹³, vndt an den Frantzösischen¹⁴ grentzen, aber, sollen die Spannischen¹⁵, gewaltig victorisiren¹⁶, undt viel plätze, schon eingenommen haben.

Die Banditen im Königreich Napolj¹⁷, hetten Salerno¹⁸ geplündert.

Des Generals la Riva¹⁹, Victorien continujren²⁰.

In Polen²¹, wehre guter friede, absetzung böser Müntze, undt hofnung, zu einem guten ReichsTage.

1 Übersetzung: "des Juli"

2 Leipzig.

3 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

4 Erfurt.

5 confirmiren: bestätigen.

6 Friedens-Executions-HaubtRecess, Wie derselbe/ im Nahmen Röm. Kaiserlicher/ und zu Schweden Königlicher Majestat/ Majestat/ durch dero darzu Gevollmächtigte Höchstcommendirende Generalitäten/ und Plenipotentiarien/ mit Zuthun und Beyseyen der sämtlichen Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herren Gesandten/ Räthen und Bottschafften/ in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg abgehandelt/ verglichen/ und den 16/26. Junii/ Anno 1650. allerseits unterschrieben/ besigelt/ ratificirt und endlich commutiret worden, Nürnberg [1650].

7 präjudicirlich: nachteilig, eine Vorentscheidung für künftige Rechtsfälle treffend.

8 Herborn.

9 Italien.

10 Piombino.

11 Porto Longone (Porto Azzuro).

12 recuperiren: wiedererwerben, wiedererlangen.

13 Flandern, Grafschaft.

14 Frankreich, Königreich.

15 Spanien, Königreich.

16 victorisiren: siegen, siegreich sein.

17 Neapel, Königreich.

18 Salerno (Salurn).

19 Riva, Giacomo da.

20 continuiren: weiter berichtet werden.

21 Polen, Königreich.

Zu Trier²², wehre noch Streitt wegen eines Newen Coadjutoris²³, wahl.

hertzogk von Lottringhen²⁴, tractiret²⁵ mit Frangkreich. Zu Franckenthal²⁶, wirdt gute ordre²⁷ gehalten, wegen des [[771]] außreittens undt streiffens, so scharf verbotten.

Die Malcontenten Printzen²⁸, in Frangkreich²⁹, haben große progreßen, wolten gerne, die gefangenen liberiren³⁰, undt stärcken sich mit Spannischer³¹ machtt.

Auß Engelland³² undt Schottlandt³³, bleibet es bey dem Erffurter³⁴ bericht.

Die Leiptziger³⁵ besatzung, ist im abzuge undt außzuge begriffen, die ChurSäxische³⁶ hingegen, sol wieder hineyn ziehen.

Von schrecklichen wettern, höret man hin- undt wieder.

Das Päbstliche³⁷ reformiren in den Erblanden³⁸, gehet scharf forth. perge³⁹

On avertit aussy de Dresen⁴⁰ [!], que Sa Majestè Imperiale⁴¹ est malade, & que les Medecins, en sont en grande apprehension. Dieu la vueille parfaitement reguerir!⁴²

Jch habe eine Visitation⁴³, im keller abermalß angestellet, undt allerley darinnen, gefunden. Gott helfe mir doch, zu guten, undt Trewen leütten!

1 {Wispel} 8 {Scheffel} wintergerste, ist heütte aufgemeßen⁴⁴ worden, auß den Eingeerndtetten 4 schogken 37 garben.

[[78r]]

22 Trier.

23 *Übersetzung*: "Koadjutors"

24 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

25 tractiren: (ver)handeln.

26 Frankenthal.

27 *Übersetzung*: "Ordnung"

28 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Louis II de (1621-1686); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

29 Frankreich, Königreich.

30 liberiren: befreien, freilassen.

31 Spanien, Königreich.

32 England, Commonwealth von.

33 Schottland, Königreich.

34 Erfurt.

35 Leipzig.

36 Sachsen, Kurfürstentum.

37 Innozenz X., Papst (1574-1655).

38 Habsburgische Erblande (österreichische Linie).

39 *Übersetzung*: "usw."

40 Dresden.

41 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

42 *Übersetzung*: "Man meldet auch aus Dresden, dass seine kaiserliche Majestät krank ist und dass die Ärzte darüber in großer Sorge sind. Möge Gott sie vollständig genesen lassen."

43 Visitation: Prüfung, Untersuchung.

44 aufmessen: (z. B. Getreide) gehäuft (im Gegensatz zu gestrichen) messen.

Der iunge Einsidel⁴⁵, unseres hofmeisters⁴⁶ Sohn, Wolff Conradt⁴⁷, so bey dem Feldtmarschalck Rantzow⁴⁸, zu Duynkirchen⁴⁹, gewesen, ist auß den Niederlande⁵⁰ anhero⁵¹ kommen, seine alle vorige dienste, etzlicher maßen, zu erfrischen, undt sich wieder zu præsentiren.

Gott gebe! daß er unß, zu glücklicher stunde, angekommen sein möge! undt gute officia⁵², præstiren⁵³ könne!

02. Juli 1650

σ den 2. Julij⁵⁴; 1650.

Eilender avis⁵⁵ von Cöhten⁵⁶, daß alle völcker⁵⁷, so in Leiptzig⁵⁸; undt in der feste Pleißenburg⁵⁹, gelegen, mit dem Obersten Nähren⁶⁰, ab, undt außziehen, undt auf Cöhten gehen, begehren 124 wagen, undt 300 vorspann pferde biß auf Agken⁶¹. Wir werden v auß dem Bernburgischen⁶², 50 wagen, darzu geben müßen. Gott helfe uns auch, auß dieser, undt anderer laßt weil auch noch heütte, die andere einquartirung, von Deßaw⁶³ auß, geschehen soll! Man wirdt in einen Sawern Apfel beißen müßen, undt besorglich, die letzte Öhlung kriegen. Got erbarme sich, aller bedrangeten undt Nohtleidenden!

[[78v]]

Avis⁶⁴: daß Gustaff Horn⁶⁵, mit etzlichen trouppen, zu Staßfurth⁶⁶, anlangen wirdt, auch viel trouppen auf Sanderleben⁶⁷, gehen, Micrander⁶⁸, ist forth, dem Pfaltzgraven⁶⁹, entgegen. Gott

45 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

46 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

47 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

48 Rantzau, Josias von (1609-1650).

49 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

50 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

51 Bernburg.

52 *Übersetzung*: "Dienste"

53 præstiren: darreichen, leisten.

54 *Übersetzung*: "des Juli"

55 *Übersetzung*: "Nachricht"

56 Köthen.

57 Volk: Truppen.

58 Leipzig.

59 Pleißenburg, Festung (Leipzig).

60 Nehren, Johann Ernst (1606-nach 1656).

61 Aken.

62 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

63 Dessau (Dessau-Roßlau).

64 *Übersetzung*: "Nachricht"

65 Horn af Björneborg, Gustaf Carlsson, Graf (1592-1657).

66 Staßfurt.

67 Sandersleben.

68 Micrander, Wilhelm von (gest. 1676).

69 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

gebe gute expedition⁷⁰ undt das wir, der vielen beschwehungen, in kurtzem, loß werden mögen! auch keine größere kriegien!

Dieser tage einen, ist hans Ernst Börstels⁷¹ deß hauptmanns, haußfraw⁷², in ihres abwesenden bruders⁷³ hauß alhier⁷⁴ gekommen, hat seine haußfraw⁷⁵ angedet, ob sie sich erinnerte, das ihr, der häuptfraw bruder, dieser, ihr Jungker, 300 {Thaler} schuldig blieben, undt ihr davor, silbergeschirr versetzt hette? Als es nun die alhiesige Börstelinn beiahet, hat die häuptfraw, mit süßen worten, diese gebehten, ihres iungkers kasten aufzuthun, undt ihr solch Silbergeschirr zu weysen, welches, als es von der guten frawen in Einfalt, beschehen, fährt die andere de facto⁷⁶, zu, reißet ihr in die 700 {Thaler} werth, auß den händen, schmeißt die Thür zu, gehet damitt hinweg, undt fährt, unersucht, undt unbegrüßet der gerichte [[79r]] mit solcher beütte, zum thor, hinauß, leßet die andere⁷⁷, kärmen, winseln, undt schreyen, undt thut mir hierinnen selber, in meiner residentzstadt, keine schlechte gewaltt, ahn. Die arme fraw, weheklaget heftig sehr, undt ist darüber, drey Tage lang, im bette krank gelegen. Ist sich zu verwundern, über diesen Frevel, undt daß eine leibliche Schwester⁷⁸, ihren bruder⁷⁹, also beschimpfen, undt verfolgen darf, in seinem abwesen, darzu auch, (ohne einigen respect) mir also ungeschewet, meine jurisdiction violiren⁸⁰! Es ist mir zwahr, noch nicht geklaget, Sondern nur discoursweise vorgekommen, wirdt aber noch wohl geklaget werden. *perge*⁸¹

Schreiben von Fürst Augusto⁸² wegen der marsche.

A spasso⁸³ in garten, undt sonsten. *perge*⁸⁴

Nachmittags, bin ich mit meinen Söhnen⁸⁵, in die weinberge geritten, auch hin- undt her, en passant⁸⁶ durch den Jahrmargkt *et cetera* Es seindt unß undterschiedliche Damen, undt Jungkern, begegnet, alß: Einsidels Sohn⁸⁷, mit seinen Elltern⁸⁸, der iunge Krosigk⁸⁹ von Alßleben⁹⁰, mit seiner Mutter⁹¹, Erlach⁹² mit seiner Frawen⁹³, Matthes⁹⁴, undt Albrecht Bidersehe⁹⁵. *et cetera*

70 Expedition: Feldzug.

71 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

72 Börstel, Dorothea Louise von (1613-1653).

73 Börstel, Christian Heinrich von (1617-1661).

74 Bernburg.

75 Börstel, Christina von, geb. Wuthenau (1612-1682).

76 *Übersetzung*: "eigenmächtig"

77 Börstel, Christina von, geb. Wuthenau (1612-1682).

78 Börstel, Dorothea Louise von (1613-1653).

79 Börstel, Christian Heinrich von (1617-1661).

80 violiren: verletzen.

81 *Übersetzung*: "usw."

82 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

83 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

84 *Übersetzung*: "usw."

85 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

86 *Übersetzung*: "nebenbei"

87 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

88 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653); Einsiedel, Justina Maria von, geb. Schierstedt (gest. 1700).

89 Krosigk, Heinrich von (1631-1705).

[[79v]]

Eilender avis⁹⁶, diesen abendt von Plötzkaw⁹⁷, nebst einem Schreiben vom Pfaltzgraven⁹⁸ Generalissimus⁹⁹ darinnen begehret, undt gar höflich gesucht wirdt, nach erfolgtem friedensexecutionSchluß¹⁰⁰, undt evacuationsTractaten¹⁰¹, mit ChurSaxen¹⁰², das leibregiment zu pferde des Obrist leütnant Israels¹⁰³, auf wenig Tage, einzunehmen, auch mit Futter, undt mahl, zu versorgen. Jst eine sehr große Laß! auch fast diesem armen erschöpften Fürstenthumb¹⁰⁴, unerträglich! Gott helfe emergiren¹⁰⁵!

Schreiben von Ballenstedt¹⁰⁶ in terminj mediocrj, e ristrettj¹⁰⁷.

03. Juli 1650

☞ den 3. Julij¹⁰⁸; 1650. ı

<4 lächße. von fischern 1 auß der mühle.>

In die kirche, am Behttage, conjunctim¹⁰⁹.

Extra zu Mittage, Doctor Mechovius¹¹⁰, der iunge Einsiedel¹¹¹, der iunge Krosigk¹¹², wie auch, die Rindtorfinn¹¹³.

90 Alsleben.

91 Krosigk, Bertha von, geb. Schulenburg (gest. 1682).

92 Erlach, August Ernst (1) von (1616-1684).

93 Erlach, Sibylla Eleonora von, geb. Börstel (1619-1670).

94 Biedersee, Matthias von (1601-1664).

95 Biedersee, Albrecht von (gest. 1653).

96 *Übersetzung*: "Nachricht"

97 Plötzkau.

98 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

99 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

100 Friedens-Executions-HaubtRecess, Wie derselbe/ im Nahmen Röm. Kaiserlicher/ und zu Schweden Königlicher Majestat/ Majestat/ durch dero darzu Gevollmächtigte Höchstcommendirende Generalitäten/ und Plenipotentiarien/ mit Zuthun und Beyseyn der sämtlichen Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herren Gesandten/ Räthen und Botschafften/ in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg abgehandelt/ verglichen/ und den 16/26. Junii/ Anno 1650. allerseits unterschrieben/ besigelt/ ratificirt und endlich commutiret worden, Nürnberg [1650].

101 Tractat: Verhandlung.

102 Sachsen, Kurfürstentum.

103 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

104 Anhalt, Fürstentum.

105 emergiren: emporkommen, herauskommen.

106 Ballenstedt.

107 *Übersetzung*: "in mittelmäßigen und zurückhaltenden Worten"

108 *Übersetzung*: "des Juli"

109 *Übersetzung*: "gemeinsam"

110 Mechovius, Joachim (1600-1672).

111 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

112 Krosigk, Heinrich von (1631-1705).

113 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

Conversatio¹¹⁴, mit dem iungen Einsidel, a Meridie¹¹⁵.

Es hat heütte allerley zu thun, gegeben, wegen des accords¹¹⁶, mit einnehmung der Reütter.

Schreiben von ChurSaxen¹¹⁷, in hagens¹¹⁸ sache, begehret die gen Originalacta¹¹⁹, darauf man zu sprechen pflaget, undt nicht auf Copien. *et cetera*

[[80r]]

Schreiben vom hertzogk Eberhardt, von Wirtembergk¹²⁰; daß, als er im Sauerbrunnen gewesen nebst *Seiner* gemahlin¹²¹ *Liebden* ihme sein Söhnlein¹²² zu Stugkgardt¹²³ gestorben, undt also dem Töchterlejn¹²⁴, baldt gefolget wehre. Gott tröste ihn!

04. Juli 1650

ᵃ den 4^{ten}: Julij¹²⁵; 1650.

<1 lachß.>

Gestern abendt spähte, alß ich zu bette gehen wollen, iedoch noch etwas helle, in itzigen langen SommerTägen, haben meine kammerdiehner, Gebhardt Loyß¹²⁶, undt Ludwig Rober¹²⁷, an der weitten fischerey, in der Sahle¹²⁸, unferne von der Schleüße, einen großen weißgrawen vogel gesehen, wie ein <kleiner> Strauß, <von leibe> der ist baldt auf den Jnselchen hin- undt wieder gegangen, baldt inß waßer wieder gesprungen, undt geschwummen, undt dem ansehen nach, Nahrung gesucht. Er hat einen kurtzen schnabel (deßen farbe, wie auch der zimblich langen füße, man von ferne, also nicht discerniren¹²⁹ können) gehabt, undt einen großen kropff, wie die leffelgänße. Jst wol etwas seltzames, undt rares an diesen orthen. Dörffte wohl, etwas ungewöhnliches, ominiren¹³⁰.

[[80v]]

114 *Übersetzung*: "Gespräch"

115 *Übersetzung*: "nachmittags"

116 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

117 Sachsen, Johann Georg II., Kurfürst von (1613-1680).

118 Hagen, Christoph von (1592-1655).

119 *Übersetzung*: "Akten"

120 Württemberg, Eberhard III., Herzog von (1614-1674).

121 Württemberg, Anna Katharina Dorothea, Herzogin von, geb. Wild- und Rheingräfin zu Salm-Kyrburg (1614-1655).

122 Württemberg, Karl, Herzog von (1650-1650).

123 Stuttgart.

124 Württemberg, Dorothea Amalia, Herzogin von (1643-1650).

125 *Übersetzung*: "des Juli"

126 Loyß, Gebhard (1613-nach 1660).

127 Röber, Ludwig (1619/20-1687).

128 Saale, Fluss.

129 discerniren: beurteilen.

130 ominiren: prophezeien.

Vor abends, seindt erstlich die Officirer, darnach, die compagnien, nemlich, die beyde, so jm Bernburgischen¹³¹ logiren sollen, ankommen. Gott gebe! das Sie gute ordre¹³² halten.

J'ay sceü, de bonne part; que le bon General Erlach¹³³, a estè empoisonné en France¹³⁴, par les menées dü Cardinal Mazzarinj¹³⁵, (qu'il croyoit estre, son grand amy) a cause de sa trop grande autorité, & dependance, dü Prince de Condè^{136 137}, item¹³⁸: qu'il le vouloit deposseder de Briesach¹³⁹. Voyla! les recompenses, dès Grands, en ce Monde!¹⁴⁰

Der Schwedische¹⁴¹ Resident Förstenhäuser¹⁴², (welcher mir vor iahren, auf des Kaysers¹⁴³ cröhnung, aufgewartett) hat sich bey mir præsentiret, undt zweene iunge wrangel¹⁴⁴, deß Tollen Wrangels¹⁴⁵ Söhne, nebst ihrem hofmeister¹⁴⁶, mitgebracht.

Jch habe sie, mit Mir, eßen laßen, darnach seindt sie, wieder forthgezogen, undt es hat allerley gute dißcurß, mit Förstenheuser gegeben.

Avis¹⁴⁷: das Fürst Hanß¹⁴⁸, mit dero Gemahlin¹⁴⁹, wiederumb, zu Zerbst¹⁵⁰, von Dresen¹⁵¹ [!], ankommen.

Die compagnien, seindt mit Förstenheuser auch ankommen. Er saget aber, es wehren nicht achte [[81r]] sondern nur fünffe, undt man hette ungleich gepartet, weil 3 compagnien hinweg von diesen 8 compagnien gegangen, also dörfte es haspeley geben.

Oberlender¹⁵², ist mit dem Zerbst[isch]en¹⁵³ Bier, von Des Zerbst angekommen.

131 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

132 *Übersetzung*: "Ordnung"

133 Erlach, Johann Ludwig von (1595-1650).

134 Frankreich, Königreich.

135 Mazarin, Jules (1602-1661).

136 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

137 *Übersetzung*: "Ich habe von verlässlicher Quelle erfahren, dass der gute General Erlach in Frankreich, auf Bestreben des Kardinals Mazarin hin (den er für seinen großen Freund gehalten hatte), vergiftet wurde, aufgrund seiner zu großen Macht und Abhängigkeit vom Prinzen von Condé"

138 *Übersetzung*: "ebenso"

139 Breisach am Rhein.

140 *Übersetzung*: "dass er ihn von Breisach abziehen lassen wollte. Das sind die Belohnungen für die Großen auf dieser Welt!"

141 Schweden, Königreich.

142 Förstenheuser, Georg (1584-1659).

143 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

144 Wrangel, Helm (2); Wrangel, Karl Emmanuel.

145 Wrangel, Helm (1) (1600-1647).

146 Person nicht ermittelt.

147 *Übersetzung*: "Nachricht"

148 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

149 Anhalt-Zerbst, Sophia Augusta, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf (1630-1680).

150 Zerbst.

151 Dresden.

152 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

153 Zerbst.

05. Juli 1650

☉ den 5^{ten}: Julij¹⁵⁴; 1650. ☿

heütte seindt die kaufleütte, undt krähmer, vom margkt alhier zu Bernburg¹⁵⁵, wieder forth, wiewol auch schon gestern etzliche abgerayset.

A spasso, con Madama¹⁵⁶, nel giardino!¹⁵⁷

Ein probst von hettemßleben¹⁵⁸, (ein lustiger Mann,) ist anhero gekommen, alß gevollmächtigt, von seinen Klosteriungfern, wegen der wiederkäuflichen zinßen. *et cetera*

A spasso¹⁵⁹ auf meine breitten¹⁶⁰, da das liebe getreydig, anfänget reiff zu werden. Gott bewahre es vor unglück! gnediglich!

Jch bin auch mit meinem Sohn Victore¹⁶¹ durch die Stadt¹⁶², zur zigel- undt kalgkscheüne geritten, wie auch, in die Weinberge, undt Lüdolf Lorentz von Krosigk¹⁶³ ist zu unß, gestoßen.

Eilender avis¹⁶⁴, in der Nacht, undt reiterirt¹⁶⁵, vom Obrist leutnant Knoche¹⁶⁶, daß der Obrist leutnant Israel JsaacsSohn¹⁶⁷, contremandiret¹⁶⁸ undt beordert worden, sein Regiment wieder zusammen zu führen, undt nebenst 4 *compagnien* zu fuß nach dem Stifft Cölln¹⁶⁹, zu gehen. Kömbt also alles, wieder zu rügke.

[[81v]]

Nemlich: die 3 *Compagnien* zu roß Schweden¹⁷⁰, welche den Residenten Förstenhäuser¹⁷¹, convoyiret¹⁷², undt unsere *compagnien* alhier¹⁷³, undt am hartz¹⁷⁴, werden zusammen geführt, auch 4 *compagnien* zu fuß, darzu gestoßen, liegen schon, in den Cöthnischen¹⁷⁵ dörfern, undt

154 *Übersetzung*: "des Juli"

155 Bernburg.

156 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

157 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang mit Madame in den Garten!"

158 Hötensleben.

159 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

160 Breite: Feld.

161 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

162 Bernburg, Talstadt.

163 Krosigk, Ludolf Lorenz von (1627-1673).

164 *Übersetzung*: "Nachricht"

165 reiteriren: wiederholen.

166 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

167 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

168 contremandiren: einen gegebenen Auftrag durch einen Gegenbefehl widerrufen.

169 Köln, Kurfürstentum (Erzstift).

170 Schweden, Königreich.

171 Forstenheuser, Georg (1584-1659).

172 convoyiren: begleiten, geleiten.

173 Bernburg.

174 Harz.

175 Anhalt-Köthen, Fürstentum.

sollen nach Morgendem rastTage, übermorgen alhier, bey Bernburgk; in der awe, sich stellen, aldar übernachten, förders aber, auf Ascherbleben¹⁷⁶, undt inß Stift Halberstadt¹⁷⁷, marchiren.

Die hohen Officirer wollen in der Stadt alhier, pernoctiren¹⁷⁸, die gemeinen aber, sampt den unterofficirern, bleiben auf den Anger, stehen, undt müßen, mit brodt, Bier, und futter versorget werden. Er der Obrist leutnant Knoche¹⁷⁹, will darbey bleiben, biß auf Ascherbleben, umb desto beßere ordnung zu procuriren¹⁸⁰. Begehret, ich solle schaffen, 3000 {Pfund} s brodt, 14 faß bier undt zwey {Wispel} hafer. Er will die vorspann, auß dem Cöthnischen, biß nacher Ascherbleben, geben.

Gestern<heütte zu abendt> seindt von unsern 30 vorspannwagen, welche dem Obristen Nähren¹⁸¹, mitgegeben worden, [[82r]] nur 25 wiederkommen, undt übel abgetrieben, auch Theils arme undterthanen geschlagen worden. hetten ihrer pferde, itzt in der erndte wol von nöhten. Unser hew, dörfte alles darauf gehen, im Rahtsanger, undt in der Awe. Gott entledige unß auch von dieser laßt!

06. Juli 1650

ᵛ den 6^{ten}: Julij¹⁸²; 1650.

Jch habe laßen etwas hew einführen, avant le coup¹⁸³.

Viel wiederwertigkeit noch gehabt, wegen Schwartzenbergers¹⁸⁴ brawgerechtigkeit, darumb die brawer colludiren, undt instigirt¹⁸⁵ werden.

Avis¹⁸⁶: daß der pfaltzgrave¹⁸⁷ Generalissimus¹⁸⁸ in voller marche¹⁸⁹ begriffen, undt nach Schweden¹⁹⁰ zu, eyle, Sintemahl den 7. Augustj¹⁹¹ *gebe gott* die Cröhnung der Königinn¹⁹², werden solle, darumb vielleicht, die Soldatesca zusammen geführet, undt gefordert wirdt.

Matthiaß Krosigk¹⁹³; welcher diesen Morgen hier, durch paßiret, hat diesen avis¹⁹⁴ gegeben.

176 Aschersleben.

177 Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648).

178 pernoctiren: übernachten.

179 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

180 procuriren: besorgen, beschaffen.

181 Nehren, Johann Ernst (1606-nach 1656).

182 *Übersetzung*: "des Juli"

183 *Übersetzung*: "vor dem Zug"

184 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

185 instigiren: anregen, antreiben, bewegen.

186 *Übersetzung*: "Nachricht"

187 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

188 *Übersetzung*: "der Oberbefehlshaber"

189 *Übersetzung*: "Marsch"

190 Schweden, Königreich.

191 *Übersetzung*: "des August"

192 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

193 Krosigk, Matthias von (1616-1697).

194 *Übersetzung*: "Nachricht"

Die Erffurter¹⁹⁵ avisen¹⁹⁶, bringen mitt:

Daß die subscription¹⁹⁷ zu Nürnberg¹⁹⁸, nicht allein, von den Schwedischen¹⁹⁹ sondern auch, von den Frantzosen²⁰⁰ solenniter²⁰¹ geschehen seye, undt die 4 waldstetten, [[82v]] ihnen, mit zimlichem disgusto²⁰², abgesprochen.

General Piccolominj²⁰³, solle præparatoria²⁰⁴ machen.

Zu einem Treflichem Valetbancquet²⁰⁵, undt fewerwergk, etcetera Darnach, der vfbruch erfolgen.

In Frangkenthal²⁰⁶, sol numehr, der commendant²⁰⁷, sehr scharfe disciplin, undt Ordre²⁰⁸ halten.

Die Lottringischen²⁰⁹ trouppen, vagiren noch, hin- und wider. Chur Meintz²¹⁰, sol in der Stadt Meintz²¹¹, solenniter²¹² eingezogen sein, die Frantzosen²¹³ hingegen, trawrig auß[.]

In Frangkreich, gehet es noch verwirret zu.

Gleichwol, tractiren²¹⁴ die von Bourdeaux²¹⁵, mit dem Könige²¹⁶. Der Ertzhertzogk²¹⁷, hat die festung Guise²¹⁸, auch einbekommen. Düc de Bouillon²¹⁹, hat den Spanischen²²⁰ seinen Sohn²²¹, zum Geyßel geben müßen, damit sie ihme Trawen, undt assistiren in Guienne²²². Die Princesse de Tarante²²³, gehet wieder nach Caßel²²⁴.

195 Erfurt.

196 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

197 Subscription: Unterschrift, Unterzeichnung.

198 Nürnberg.

199 Schweden, Königreich.

200 Frankreich, Königreich.

201 *Übersetzung*: "feierlich"

202 *Übersetzung*: "Verdruss"

203 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

204 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

205 *Übersetzung*: "Ritterbankett"

206 Frankenthal.

207 *Übersetzung*: "Kommandant"

208 *Übersetzung*: "Ordnung"

209 Lothringen, Herzogtum.

210 Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

211 Mainz.

212 *Übersetzung*: "feierlich"

213 Frankreich, Königreich.

214 tractiren: (ver)handeln.

215 Bordeaux.

216 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

217 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

218 Guise.

219 La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652).

220 Spanien, Königreich.

221 La Tour d'Auvergne, Godefroy-Maurice de (1636-1721).

222 Guyenne.

223 La Trémoille, Amélie de, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel (1626-1693).

224 Kassel.

Die Princesse de Condè²²⁵, sampt ihrem Söhnlein Düc d'Anguien²²⁶ ist in der Bordeauxer Schutz. Düc d'Espéron²²⁷, hat befehl vom Könige, sich auß Guienne zu retiriren. Dücs de Bouillon & de Rochefaulcaut^{228 229}, seindt Criminelns de Leze Maiestè²³⁰ decla [[83r]] riret. Maréchal de la Force²³¹, undt Visconte d'Harpaiou²³², (welcher Mareschal de France²³³, worden) halten sich stille. Die Armée gehet, gegen die Spannischen²³⁴.

Piombino²³⁵, undt Porto Longone²³⁶, haben sich noch gehalten.

In Portugall²³⁷, continuiren²³⁸ die Dissidia²³⁹, zwischen selbigem Könige²⁴⁰, undt den Engellischen Parlamentischen²⁴¹. Printz Ruprecht²⁴², hat etwas wieder sie tentiret²⁴³, iedoch, ohne effect.

Cromwell²⁴⁴ hat in Jrrlandt²⁴⁵ zimlich eingebüßet. Ist zwahr, mit großer pompe²⁴⁶, zu London²⁴⁷ wiedereingeolet, undt nacher Schottlandt²⁴⁸, in person, zu gehen, beordert worden, iedoch empfinden die Engelländer²⁴⁹, die großen unleidlichen undt tirannischen exactionen²⁵⁰.

General Maior Harrey²⁵¹, (von den Montrosischen²⁵²) sol auch sein öffentlich, zu Edinburg²⁵³, iustificiret²⁵⁴ worden.

225 Bourbon, Claire-Clémence de, geb. Maillé (1628-1694).

226 Bourbon, Henri-Jules de (1643-1709).

227 Nogaret de La Valette, Bernard de (1592-1661).

228 La Rochefoucauld, François II, Duc de (1613-1680).

229 *Übersetzung*: "Herzöge von Bouillon und von Rochefoucauld"

230 *Übersetzung*: "des Hochverrats Schuldige"

231 Caumont, Jacques-Nompar de (1558-1652).

232 Arpajon, Louis, Duc d' (ca. 1601-1679).

233 *Übersetzung*: "Marschall von Frannkreich"

234 Spanien, Königreich.

235 Piombino.

236 Porto Longone (Porto Azzuro).

237 Portugal, Königreich.

238 continuiren: (an)dauern.

239 *Übersetzung*: "Meinungsverschiedenheiten"

240 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

241 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

242 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

243 tentiren: versuchen.

244 Cromwell, Oliver (1599-1658).

245 Irland, Königreich.

246 *Übersetzung*: "Prunk"

247 London.

248 Schottland, Königreich.

249 England, Commonwealth von.

250 Exaction: (gewaltsame) Einforderung, Eintreibung, Einziehung.

251 Harrey, N. N..

252 Graham, James (1612-1650).

253 Edinburgh.

254 justificiren: Strafe vollstrecken, hinrichten.

Inndeßen, vermeinet man, seye der König²⁵⁵, in Schottlandt, arriviret²⁵⁶, undt habe lautter Schottländische rächte, umb sich. Gott wolle ihn, protegiren!

Die Unirten provintzien²⁵⁷ dissentiren noch, wegen abdangung ihrer völger²⁵⁸, undt anderer sachen. Hollandt²⁵⁹ wil über die andern herrschen, welches die anderen²⁶⁰, nicht leyden wollen, hat auch umb der commercien²⁶¹ willen, eines eigenen abgeordneten, nacher London²⁶², geschickt.

[[83v]]

Amsterdam²⁶³, will auch absolutè, vor sich, gehen.

König in Dennemargk²⁶⁴, hat seinen Sohn²⁶⁵, mit einhelliger einwilligung der Stände²⁶⁶ seines Reichs²⁶⁷, den 12^{ten} Junij²⁶⁸; zu Copenhagen²⁶⁹, zum künftigen successore²⁷⁰, designiren, undt eligiren²⁷¹ laßen.

In Schweden²⁷², continujren²⁷³ die Præparatoria²⁷⁴ zur Cröhnung.

In Polen²⁷⁵, wirdt doch noch, ein Moßkowiter²⁷⁶ krieg, besorget. Zu Crakaw²⁷⁷, haben die Studenten, wieder exceß verübet, mit Stürmung der häuser, undt Mordthaten, sollen aber davor, heftig gestraft werden. General Chmielinsky²⁷⁸, sol zwytracht haben, mitt seinen Officirern. Die Pommerische²⁷⁹ Grentzcheidung, mit ChurBrandenburg²⁸⁰ ist noch unrichtig

255 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

256 arriviren: ankommen, eintreffen.

257 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

258 Volk: Truppen.

259 Holland, Provinz (Grafschaft).

260 Friesland, Provinz (Herrschaft); Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern); Groningen (Stadt und Umland), Provinz; Overijssel, Provinz (Herrschaft); Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft); Utrecht, Provinz (Hochstift).

261 Commerciën: Handelsgeschäfte.

262 London.

263 Amsterdam.

264

265 Christian V., König von Dänemark und Norwegen (1646-1699).

266 Dänemark, Stände.

267 Dänemark, Königreich.

268 *Übersetzung*: "des Juni"

269 Kopenhagen (København).

270 *Übersetzung*: "Nachfolger"

271 eligiren: wählen, auswählen.

272 Schweden, Königreich.

273 continuiren: (an)dauern.

274 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

275 Polen, Königreich.

276 Moskauer Reich (Großrussland).

277 Krakau (Kraków).

278 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

279 Pommern, Herzogtum.

280 Brandenburg, Kurfürstentum.

Abermahliger avis²⁸¹; vom Obrist *leutnant* Knochen²⁸², wegen durchpaßirung, zerlegung, forthbringung, undt accommodation²⁸³, der völcker²⁸⁴. Gott erlöse, uns auß dieser drangsahl ebenmeßig! wie ehemaß!

Sie begehren auch, 28 wagen vorspann. Kömbt übel zu paß, in der Erndte *perge*²⁸⁵ *et cetera* Victualien, von Ballenstedt²⁸⁶, seindt ankommen. Diesen abendt, ist ein zimlich wetter gewesen undt die hitze hat sich abgekühlet.

07. Juli 1650

[[84r]]

© den 7. Julij²⁸⁷; 1650.

Diesen Morgen, seindt schon trouppen Reütter, alhier²⁸⁸ durch gegangen.

In die kirche, conjunctim²⁸⁹ vormittages.

Vmb Mittage, seindt schon 3 *Compagnien* ankommen, undt überpaßiret.

Extra zu Mittage, gehabt, die Rindtorf²⁹⁰, den iungen Einsidel²⁹¹, *Tobias Steffek von Kolodey*²⁹²

Nachmittagß, cum sorore²⁹³; & filijs^{294 295}, wieder in die kirche.

Die compagnien, seindt inndeßen ankommen, mit dem Obersten leütenampt, Israel JsaacsSohn²⁹⁶. Gott gebe! Das Sie recht hausen! Ich habe ihn laßen, durch Rindtorf²⁹⁷, herauf bitten. Er hat sich aber sehr endtschuldiget. Sol in die 10000 pferde stargk sein. Wolte gerne gute ordre²⁹⁸ halten, undt nicht, das klage über sie kähme, weil daß Bernbürger Bier, zu operiren pflaget. Sie stehen draußen, beym Peltzigker²⁹⁹ Werder. Die vornehmsten Officirer aber, alß: der Obrist *leütnant* undt Maior,

281 *Übersetzung*: "Nachricht"

282 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

283 Accommodation: Versorgung, Ausstattung.

284 Volk: Truppen.

285 *Übersetzung*: "usw."

286 Ballenstedt.

287 *Übersetzung*: "des Juli"

288 Bernburg.

289 *Übersetzung*: "gemeinsam"

290 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

291 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

292 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

293 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

294 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

295 *Übersetzung*: "mit der Schwester und den Söhnen"

296 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

297 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

298 *Übersetzung*: "Ordnung"

299 Pölzig.

haben ihre quartier, in der Stadt. Man wirdt das liebe getreydig, undt so viel müglich, das hew, zu beschützen haben. Gott wolle es bewahren!

[[84v]]

Obrist leütnant Knoche³⁰⁰, ist zu mir kommen, undt hat Mir zugesprochen, auch allerley referiret.

Jch habe Rindtorfen³⁰¹, mit ihme hinundter geschickt dem Obrist leutnant Israel³⁰², nochmalß, hoym³⁰³ zu recommendiren, sampt meinen armen undterthanen, weil Sie die marsche, dorthin, bey weg, auf Gatersleben³⁰⁴, an der See, von dannen durchs Braunschweigische³⁰⁵ zu, nehmen wollen. Sie haben nicht allein 1000 pferde, sondern auch, 4 Compagnien zu fuß, bey sich. *et cetera*

Die Leiptziger³⁰⁶ Avisen³⁰⁷, conformiren sich, mit den Erfurdtern³⁰⁸, undt ist wenig darzu addiret, außer daß in Ungarn³⁰⁹, die Türgken³¹⁰ streiffen.

Daß die Christliche armée der Venezianer³¹¹, undt Italiäner³¹², vor den Dardanellj³¹³, liegt, undt ohne Schläge, nicht wol voneinander kommen möchte. Piombino³¹⁴, sol über sein, Porto Longone³¹⁵ nicht. Der Pabst³¹⁶, hat einen Neapolitanischen Münch, auß des Frantzösischen³¹⁷ Ambassadors³¹⁸ hofe zu Rom³¹⁹, laßen hinweg nehmen, undt aufhengken, darüber sich der Ambassador³²⁰ sehr beschwehret, es hat aber nichts geholffen.

Guise³²¹ die Stadt, hat zwar der Ertzhertzog³²², mit Sturm, erobert, undt darinnen alles niedermachen [[85r]] laßen, waß im gewehr gewesen, Allein daß Casteel sol sich noch halten. Einen spion haben die Spannischen³²³ ertapt undt aufgehengkt, welcher briefe gebracht, der commendant³²⁴ solte sich halten, so lange er köndte, undt baldt entsetzet werden.

300 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

301 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

302 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

303 Hoym.

304 Gatersleben.

305 Braunschweig-Wolfenbüttel, Fürstentum.

306 Leipzig.

307 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

308 Erfurt.

309 Ungarn, Königreich.

310 Osmanisches Reich.

311 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

312 Italien.

313 Dardanellen.

314 Piombino.

315 Porto Longone (Porto Azzuro).

316 Innozenz X., Papst (1574-1655).

317 Frankreich, Königreich.

318 Duval, François (ca. 1594-1665).

319 Rom (Roma).

320 Ambassador: Gesandter, Botschafter.

321 Guise.

322 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

323 Spanien, Königreich.

324 *Übersetzung*: "Kommandant"

Der Envoyè³²⁵ auß Pohlen³²⁶ in Moßkaw³²⁷, wehre wiederkommen. Etzliche præsumirten einen krieg, andere, einen gütlichen vergleich.

Die Princesse³²⁸ Sofie³²⁹, wehre den Rhein³³⁰ hinauff, nacher Heidelbergk³³¹, gebracht, worden, mit vielem bagage³³², darauß schlöbe man, das ihre frawMutter³³³, (gewesene Königin in Böhmen,) baldt nachfolgen würde.

Der Pfaltzgrave³³⁴ Generalissimus³³⁵, würde den 18^{ten}: Junij³³⁶, von Nürnbergk³³⁷ auf sein.

08. Juli 1650

› den 8^{ten}: Julij³³⁸; 1650.

<2 lächße.>

Diesen Morgen, seindt die völcker³³⁹, aufgebrochen, undt mit bagagepferden³⁴⁰, undt allem, wol in die 2000 stargk gewesen. Sie haben sich noch zimblich verhalten, undt seindt nicht in die Stadt³⁴¹ gekommen. Der Obrist leütnant Jsrael³⁴² hat gute Ordre³⁴³ gehalten. Jch habe leütte mittgeschickt, auff Hoym³⁴⁴ perge³⁴⁵ Gott helfe ferner, von innerlichen, undt eüßerlichen beschwerden!

[[85v]]

heütte haben meine dingmehder³⁴⁶ angefangen, die Gerste, zu meyen. Gott gebe zu dieser, undt anderer Erndte seinen Segen! undt gedeyen!

heütte Nachmittagß, helt Michel Kühne³⁴⁷, mein Sattelknecht, hochzeit, mit Märtin hans *Sehlig*³⁴⁸ wittwen³⁴⁹. Gott gebe ihm, seinen Segen!

325 *Übersetzung*: "Gesandte"

326 Polen, Königreich.

327 Moskauer Reich (Großrussland).

328 *Übersetzung*: "Prinzessin"

329 Braunschweig-Lüneburg, Sophia, Kurfürstin bzw. Herzogin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1630-1714).

330 Rhein, Fluss.

331 Heidelberg.

332 *Übersetzung*: "Gepäck"

333 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland (1596-1662).

334 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

335 *Übersetzung*: "der Oberbefehlshaber"

336 *Übersetzung*: "des Juni"

337 Nürnberg.

338 *Übersetzung*: "des Juli"

339 Volk: Truppen.

340 Bagagepferd: Gepäckpferd.

341 Bernburg.

342 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

343 *Übersetzung*: "Ordnung"

344 Hoym.

345 *Übersetzung*: "usw."

346 Dingmäher: angemieteter Landarbeiter, der ein Feld oder eine Wiese abmähen soll.

347 Kühne, Michael.

A spasso³⁵⁰, auf meine breitten³⁵¹, in gartten, undt alij³⁵².

<[Marginalie:] Pomponio.> Oeconomica³⁵³, mit Jakob Ludwig Schwartzberger³⁵⁴ undt Philipp Güder³⁵⁵

Der Syndicus³⁵⁶ Pose³⁵⁷, von Hall³⁵⁸, ist anhero³⁵⁹ gekommen, den consiliis³⁶⁰, alhier, aufm gerichtstagen, beyzuwohnen, alß meines Bruders³⁶¹ Raht. Gott gebe sana consilia³⁶²! undt daß nicht, auß Assistenten, ConDominj³⁶³ gemacht werden!

09. Juli 1650

♁ den 9^{ten}: Julij³⁶⁴; 1650. *et cetera*

hanß Bernds³⁶⁵, ist alhier³⁶⁶ gewesen, wegen seiner schuldigen sachen, mit den Krosigken³⁶⁷, undt hat erzehlet, wie erschrecklich das wetter am Sonnabend zu Wilsleben³⁶⁸, an dreyen orthen, eingeschlagen undt angestegkt, alß auch zu Quedlinburgk³⁶⁹. Gott bewahre, einem ieglichen, das Seinige! undt laße unß, solche Dinge, zur buße diehnen.

Der Neue Præceptor³⁷⁰, hammeln³⁷¹, hat sich diesen NachMittag, eingestellet, durch Jakob Ludwig Schwartzberger³⁷² anmelden laßen, auf recommendationes³⁷³, undt erinnerungen vom Wendelino³⁷⁴, mitgebracht.

348 Hahn, Martin (gest. 1648).

349 Kuhne, Dorothea, geb. Döhnert.

350 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

351 Breite: Feld.

352 *Übersetzung*: "anderem"

353 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

354 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

355 Güder, Philipp (1605-1669).

356 *Übersetzung*: "Syndikus"

357 Bohse, Johann Georg (1578-1669).

358 Halle (Saale).

359 Bernburg.

360 *Übersetzung*: "Beratungen"

361 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

362 *Übersetzung*: "vernünftige Ratschläge"

363 *Übersetzung*: "Miteigentümer"

364 *Übersetzung*: "des Juli"

365 Berndt, Johann.

366 Bernburg.

367 Krosigk, Familie.

368 Wilsleben.

369 Quedlinburg.

370 *Übersetzung*: "Lehrer"

371 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

372 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

373 *Übersetzung*: "Empfehlungen"

374 Wendelin, Marcus Friedrich (1) (1584-1652).

[[86r]]

Zacharias³⁷⁵ Trompter³⁷⁶, ist von hoym³⁷⁷, undt Ballenstedt³⁷⁸ kommen, mit bericht, das die Israelischen³⁷⁹ trouppen, sich wol gehalten, undt gar friedlich, vorüber gezogen.

Nur hette etwas einquartirung zu hoym, von diesen, undt zu Rider³⁸⁰, von den hatzgerödischen³⁸¹ [!] völkgern³⁸², so daselbst gelegen, vorgehen müßen, nicht zwahr, zu unserm besten, sondern disproportionirten überfortheilung. Patientia! vincit omnia!³⁸³

10. Juli 1650

☿ den 10^{ten}: Julij³⁸⁴; 1650. ☿

In die kirche, undt wochenpredigt, cum sorore³⁸⁵ & liberis^{386 387}.

Extra zu Mittage gehabt, den CammerRaht, Doctor Mechovium³⁸⁸, die Rindtorfinn³⁸⁹, den iungen Einsidel³⁹⁰, (der newe Præceptor³⁹¹, wirdt numehr ordinarius³⁹² werden) ~~Jakob Ludwig Schwarzenberger~~<Tobias Steffek von Kolodey> et cetera

Diesen Nachmittag, gegen 4 vhr, ist daß gantze Regiment, des Obristen leütnant Israels³⁹³ wieder zu rükg anhero³⁹⁴ kommen, unvorsehens. Sie haben den Obrist leütnant auch Theiß officirer gefangen, wollen sie nacher Cöhten³⁹⁵ führen, wie sie vorgeben, undt ihre vorenthaltene gelder holen. haben sich auch nicht weiter wollen wegführen laßen, im Lande³⁹⁶ umbher, undt seindt alhier zu Bernburgk; durchpassirt, undt übergeführt.

[[86v]]

375 Haug, Zacharias.

376 Trompter: Trompeter.

377 Hoym.

378 Ballenstedt.

379 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

380 Rieder.

381 Harzgerode.

382 Volk: Truppen.

383 *Übersetzung*: "Geduld besiegt alles!"

384 *Übersetzung*: "des Juli"

385 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

386 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

387 *Übersetzung*: "mit der Schwester und den Söhnen"

388 Mechovius, Joachim (1600-1672).

389 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

390 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

391 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

392 *Übersetzung*: "Ordentlicher"

393 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

394 Bernburg.

395 Köthen.

396 Anhalt, Fürstentum.

Es wahren 6 Standarden, mit bagage³⁹⁷, undt 2 standarden sollen noch nachkommen. Sie giengen auf Cöhten³⁹⁸. perge³⁹⁹

Leur intention, donne de la frayeür, a aulcüns. Le bon Dieu, vueille divertir, tous maulx, & inconvenients.⁴⁰⁰

11. Juli 1650

24 den 11^{ten}: Julij⁴⁰¹; 1650.

<2 lächße.>

Gestern, seindt die Reütter, vor Cöhten⁴⁰², gestanden, haben durchauß ihren Obrist leütnant⁴⁰³ (wie sehr er auch darumb gebehten) nicht hinein laßen wollen, undt Proviandt herauß bekommen.

Diesen Morgen, kommen einzelne parthien⁴⁰⁴, von Dröbel⁴⁰⁵ hehr, wieder zu rügke. Gott bewahre vor mehrem unheyl! undt confusionen!

Gestern abendt, gar spähte, hat ein corporal zu Meinem Mußcketirer, so die wache am eüßern Thor, gehalten, gesaget: laßet bey leibe keinen von den reüthern ein, sonst wirdt es schwehre verantwortung geben. ß Nehmet sie ia nicht ein, auf das Schloß. Es scheint also, das Sie endtwerd uneinig, undtereinander selber, seyen, oder aber, Sie dörfen baldt, von andern stärckeren parthien⁴⁰⁶, verfolget, undt attaquirt werden. perge⁴⁰⁷

Jtzt vmb 8 uhr, vormittags, kömpt nachricht ein, das die Reütter, umb Wedegast⁴⁰⁸, stehen, undt hetten proviandt, undt futter, von hinnen, undt von Cöhten, [[87r]] begehret, so wolten sie kein getreydig angreifen. Sie hetten sich diesen Morgen, im felde, (nach dem sie den Obrist leütnant Israel⁴⁰⁹, mit drey geschloßenen Crayßen, umbringet) mit ihrem Obrist leütenampt verglichen, Er solte ihnen, in 24 stunden, ihr geldt schaffen, Sie abdangken, undt ihren redlichen nahmen, ihnen geben. hat ihnen auch einen Eidt schwehren müßen, sie nicht zu strafen, noch sich an ihnen, zu rächen. Sie stehen in der opinion⁴¹⁰, er hette ordre⁴¹¹ vom Pfaltzgraven, Generalissimo^{412 412},

397 *Übersetzung*: "Gepäck"

398 Köthen.

399 *Übersetzung*: "usw."

400 *Übersetzung*: "Ihre Absicht macht einigen Angst. Der liebe Gott wolle alle Schlechtigkeiten und Probleme zerstreuen."

401 *Übersetzung*: "des Juli"

402 Köthen.

403 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

404 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

405 Dröbel.

406 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

407 *Übersetzung*: "usw."

408 Weddegast.

409 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

410 *Übersetzung*: "Meinung"

gehabt, sie abzudangen, nicht aber in Schweden⁴¹⁴, oder Engellandt⁴¹⁵, sie zu führen, (wie an itzo verlautten will), undt sie eben so wol alß andere Regimenten, des friedenschlußes⁴¹⁶ fähig zu sein vermeinen, zumahl, da sie daß leibregiment der Königin sein, undt so viel undt lange iahr, redlich, undt Trewlich gedienet, Schlachten, undt schönen occasionen, beygewohnet. *perge*⁴¹⁷

Er der Obrist leütnant hat lange tergiversiret⁴¹⁸, auch geleügnert, das er geldt vor sie entpfangen hette, endlich doch willigen müßen, hat auch lange nicht, seine ordre⁴¹⁹, nach Engellandt⁴²⁰ zu, entdegken wollen, biß endlich. Dann die erste ordre⁴²¹, nach Pommern⁴²², undt Schweden zu, zu gehen, ist geendert worden. Er hat auch die geborne Schweden, durch auß in dem accord⁴²³ [[87v]] nicht mitt eintschließen wollen, weil Sie seine landeßleütte, undt der Königin⁴²⁴ alß immediat unterthanen, undt Diener, mehr verbunden, undt solche proceduren weniger zu endtschuldigen wehren. Die deützschen⁴²⁵ aber, haben einhelliglich, protestiret, Sie begeherten keinen accord⁴²⁶, wann die Schweden⁴²⁷, (so in dieser Noht, bey ihnen, umbgetretten,) excludiret⁴²⁸ würden, undt haben endlich gedrowet, wann es nicht gehen wollte, So wüßten sie schon, waß sie mit ihme dem Obrist leütnant thun wollten, darauf hat er endtlich, nach vielem disputiren, eines, undt das andere, einwilligen müßen.

Er hat sich auch lange gewaigert, jhnen, ihre abschiede zu geben, weil er gesaget, er hette über die 1000 gedrukte abschiede, undt paßportten, schon nach Engellandt<Pommern> zu, geschickt, köndte sie so baldt nicht wieder kriegen, noch vmschreiben laßen. Sie wollen aber, mit tergiversationen⁴²⁹, undt außflüchten, sich nicht vergenügen laßen. Er hat nochmalß sehr gebehten, Sie möchten ihn doch, in Cöhten⁴³⁰, hinein laßen, da mag seine fraw, heimlich, mit dem gelde sein, allein Sie haben es bedengken, wollen es endlich, gesche [[88r]] hen laßen, iedoch also: daß der

411 *Übersetzung*: "Anweisung"

412 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

412 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

414 Schweden, Königreich.

415 England, Commonwealth von.

416 Friedens-Executions-HaubtRecess, Wie derselbe/ im Nahmen Röm. Kaiserlicher/ und zu Schweden Königlicher Majestat/ Majestat/ durch dero darzu Gevollmächtigte Höchstcommendirende Generalitäten/ und Plenipotentiarien/ mit Zuthun und Beyseyn der sämtlichen Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herren Gesandten/ Räten und Bottschafften/ in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg abgehandelt/ verglichen/ und den 16/26. Junii/ Anno 1650. allerseits unterschrieben/ besigelt/ ratificirt und endlich commutiret worden, Nürnberg [1650].

417 *Übersetzung*: "usw."

418 tergiversiren: zögern, sich weigern, Ausflüchte suchen.

419 *Übersetzung*: "Anweisung"

420 England, Commonwealth von.

421 *Übersetzung*: "Anweisung"

422 Pommern, Herzogtum.

423 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

424 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

425 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

426 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

427 Schweden, Königreich.

428 excludiren: ausschließen.

429 Tergiversation: Ausflucht, listige Verzögerung.

430 Köthen.

Obrist leütnant⁴³¹ baldt wiederkomme, undt Geysel, von andern Officirern, ihnen hinterlaße, auch eine stargke troupe⁴³² von ihnen mitnehme.

Es scheint, das die diffidentz⁴³³, dieser Reütter, gegen dem Obrist leütnant groß seye, alß hette er ihnen, ihre gelder hinderhalten, undt ordre⁴³⁴ vor sich, verendert, oder doch sie, alß Schklaven, in Diensten zu behalten, undt nacher Schweden⁴³⁵, oder Engellandt⁴³⁶ zu, mit gewaltt zu nöhtigen, undt zu führen, gewillet, welches sie kurtzümb, nicht thun wollen.

Sie sehen auch, das andere Regimenter abgedankgt werden, theils wol, theils übel tractiret⁴³⁷. Sie gleichwol, begehren eben auch nicht die allerschlimmsten, undt die allerletzten, (alß die im Königlichen leibregiment gediehnet, undt billich, zum allerbesten, solten vor ihre langwierige trewe <tractiret⁴³⁸ undt> gelohnet werden) zu sein.

Es hat sie auch sehr verbittert gemacht, das gestern frühe, alß der Obrist leütnant zu Wegeleben⁴³⁹, von ihnen, geritten, (in der meinung, sie laßende, alß wolte er baldt wiederkommen, undt nur bey einem bekandten vom Adel, frühstügken) undt nacher Grüningen⁴⁴⁰ zu, außgerißen, auch verfolget worden, biß Sie ihn gefangen genommen, er einen tapferen alten Soldaten, auch auß ihrem Mittel⁴⁴¹, todtgeschoßen.

[[88v]]

Der iehnige, so das hertz gefaßet, ihnen diese große resolution einzusprechen, soll vor ein par iahren, undt den Weymarischen⁴⁴², mitt gewesen sein, alß sie wieder den König in Frankreich⁴⁴³ undt den Visconte de Türenne⁴⁴⁴, sich gesetztet, auch von denselbigen, attacquirt, undt verfolget worden, dieselbigen haben eben so wol angezogen, das Sie keine meütmacher, sondern redliche Deützschen⁴⁴⁵ wehren, undt beschwehrten sich das man sie nicht ordentlich auf Deützschem boden, abdangken, sie außzahlen, nach den versprochenen accord⁴⁴⁶ ihnen halten, sondern, sie in andern ländern, alß Schklaven, herumb schleppen, undt zu diehnen, (wieder ihren willen), zwingen wollte.

Etzlichen, so dergleichen im Oberlande⁴⁴⁷ gethan, wie auch, in Schlesien⁴⁴⁸, ist es übel bekommen, undt seindt theilß vom General feldtmarschalck Wrangel⁴⁴⁹, theilß von Douglaß⁴⁵⁰, theils vom

431 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

432 *Übersetzung*: "Truppe"

433 Diffidenz: Misstrauen.

434 *Übersetzung*: "Anordnung"

435 Schweden, Königreich.

436 England, Commonwealth von.

437 tractiren: behandeln.

438 tractiren: behandeln.

439 Wegeleben.

440 Gröningen.

441 Mittel: Mitte.

442 Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von (1604-1639).

443 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

444 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de (1611-1675).

445 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

446 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

447 Oberdeutschland (Süddeutschland).

448 Schlesien, Herzogtum.

Wittembergk⁴⁵¹, undt andern Officirern, mit stärgkerer macht, umbringet, theilß nidergemacht, theilß der anfänger, auß denen hauffen, herauß genommen, undt iustificiret⁴⁵² worden.

[[89r]]

Jst also ungewiß, wie dieser handel, ihnen den Reüthern, (denen es doch nicht zu gönnen, wann sie einen guten vorsatz haben?) gelingen möchte? Gott gebe! Daß Officirer, undt Soldaten, herren, undt knechte, ein ieglicher, seine gebühr, in acht nehme! undt niemanden, unrecht, oder zu viel, geschähe!

Avis⁴⁵³: daß die 4 *compagnien* zu fuß, nicht alleine auch gestern, rebelliret, sondern ihre officirer, mit Mußkeeten Todtgeschlagen hetten. Wehre zu viel böses, auf einmahl.

Die Obersten Didemann⁴⁵⁴, undt Fritz⁴⁵⁵, seindt anhero, nach Bernburgk⁴⁵⁶ kommen, sich des Obersten leütnant Israels⁴⁵⁷ anzunehmen, undt den Reüthern ihren exceß zu remonstriren⁴⁵⁸. Dieselbigen aber, wollen nicht hören, wollen auch, <zu> ihrem Obrist leütnant diese Obersten, nicht laßen.

Inndeßen, bin ich Nachmittags, mit meinen Söhnen⁴⁵⁹, hinauß auf etzliche meiner breitten⁴⁶⁰, alhier, zu Pröderitz⁴⁶¹, undt zu Zeptzig⁴⁶², spatziren geritten, daß liebe getreydig, (so mir Gott segenen wolle) zu besehen. Es ist mir aber auch baldt einer von den Reüthern, nachgefolget, welcher mich, <im nahmen der andern> umb proviant gebehten, vor die trouppen, damit Sie des lieben getreydichs, im felde, verschonen köndten. *et cetera* Jch habe ihnen, 800 {Pfund} brodt, undt 6 faß bier, abfolgen laßen.

[[89v]]

J'ay escrit, a Madame l'Electrice Douairiere de Brandebourg^{463 464}.

Avis⁴⁶⁵ von Ballenstedt⁴⁶⁶, daß die Fußvölcker⁴⁶⁷, noch in Dernburgk⁴⁶⁸, liegen, undt die Reüther, (so wir numehr, in Vicinia⁴⁶⁹ haben) hetten gestern auf dem Rendeuous⁴⁷⁰, rebelliret, den Obrist

449 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

450 Douglas of Whittinghame, Robert (1611-1662).

451 Wittenberg, Arvid, Graf (1606-1657).

452 justificiren: Strafe vollstrecken, hinrichten.

453 *Übersetzung*: "Nachricht"

454 Diedemann, N. N..

455 Reichardt, Johann Friedrich von (gest. 1674).

456 Bernburg.

457 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

458 remonstriren: Gegenvorstellungen machen, einwenden, entgegenhalten.

459 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

460 Breite: Fläche, auf der z. B. Getreide zum Trocknen ausgebreitet ist.

461 Prederitz.

462 Zepzig.

463 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

464 *Übersetzung*: "Ich habe an die verwitwete Kurfürstin von Brandenburg geschrieben."

465 *Übersetzung*: "Nachricht"

466 Ballenstedt.

467 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

468 Derenburg.

leütnant Jsrael⁴⁷¹ zur bezahlung 3 Monaht Soldts, undt abdankung, nöhtigen wollen, der sich aber darzu, nicht verstehen können, deßentwegen, er seines commando, undt allen Respects, benommen, undt sie beschloßen, undt auf Cöhten⁴⁷² zu, gegangen, in meinung, sich daselbst, seiner hinterlaßenen bagage⁴⁷³, zu mächtigen, die fußvölgker⁴⁷⁴ hetten auch im willens zu revoltiren.

Es ist noch eine *compagnie* zu diesen Reüthern gestoßen, also: das sie numehr 7 Standarden, stargk sein.

Ein⁴⁷⁵ 14 Tage her, seindt stargke regen, undt überauß große Donnerwetter, zu Ballenstedt, undt in der Nachbahrtschaft entpfunden worden,

Zu Rieder⁴⁷⁶, hat vorgestern, daß wetter eingeschlagen, undt ist ein fein hauß abgebrandt.

Am Sonnabendt, hats an 4 orthen, in Quedlinburg⁴⁷⁷ eingeschlagen. Zum Stiega⁴⁷⁸, aufm hartze⁴⁷⁹, hat das wetter 4 kühe, undt einen zugochßen todtgeschlagen.

Cantzler Milagius⁴⁸⁰, so von Emmerich⁴⁸¹, wiederkommen, [[90r]] saget, von großer Thewrung, undt waßerschaden, so drundten in den Niderlanden⁴⁸², vorgehen, undt vorgegangen sein soll. Mit der hewerndte, will es noch nicht recht forth, wegen des regens.

Magister Knüttel⁴⁸³ schreibet, daß Rehe zu bekommen. Schicket 1 dutzent großvogel, undt kirschen. Klaget, über sehr große platzregen, daß darvon der weitzen, undt alles getreydig sehr niedergedrugkt würde. Zu Rieder⁴⁸⁴ hette daß wetter vorgestern, eines leinewebers hauß, vopel⁴⁸⁵ genandt, abgebrandt, undt entzündet. Gott bewahre, vor ferneren plagen!

12. Juli 1650

☞ den 12^{ten}: Julij⁴⁸⁶; 1650.

469 *Übersetzung*: "in der Nachbarschaft"

470 *Übersetzung*: "Sammelplatz"

471 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

472 Köthen.

473 *Übersetzung*: "Gepäcksachen"

474 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

475 ein: ungefähr.

476 Rieder.

477 Quedlinburg.

478 Stiege.

479 Harz.

480 Milag(ius), Martin (1598-1657).

481 Emmerich.

482 Niederlande (beide Teile).

483 Knüttel, Georg (1606-1682).

484 Rieder.

485 Vopel (1), N. N..

486 *Übersetzung*: "des Juli"

Negromonte⁴⁸⁷ ist bey Mir, gewesen. Es hat noch haßpeleyen gegeben, wegen der brawerschaft, que, Vis maior, fomente! Pacience!⁴⁸⁸

Die Reütter, seindt noch im felde, vormittags gestanden. Drowen den Cöhtnern⁴⁸⁹ sehr, weil der Obrist leütnant Knoche⁴⁹⁰, die gelder nicht will herauß geben, oder negirt, dieselbigen zu haben. Sie laßen alhier, zu Bernburgk⁴⁹¹, viel abschiede schreiben, in die 500 undt dringen darauff. Sie wollen auch die Obersten Didemann⁴⁹² undt Fritz⁴⁹³, gefangen nehmen undt alhier einfallen. Sie seindt aber gewarnet, undt endtwichen, haben zum [[90v]] Obrist leütnant Jsrael⁴⁹⁴ durchauß nicht kommen können.

Einen Rittmeister, so die Obersten zu ihme geschickt, haben sie, mit schlägen, tractiren⁴⁹⁵ wollen, (wie berichtet wirdt) auch nicht begehrt, den hanß von Bergen⁴⁹⁶, zu admittiren⁴⁹⁷, welcher, von Fürst Augusto⁴⁹⁸, zum Obrist leütnant geschickt worden. *perge*⁴⁹⁹

Das Spiel, hat ejn selzames außsehen. Gott helfe auch, auß diesem Labyrinth. Man sagt, Sie wollen alles getreydig, umb Cöhten⁵⁰⁰ herumb, verderben, undt die Dörffer plündern.

Die Elstern, oder Aglestern, haben gestern, undt heütte, ein gewaltiges geschrey, vor meinen Fenstern gemacht, undt verführet. Pflegen wohl selzame böse, undt Frembde gäste, zu bedeütten. *perge*⁵⁰¹ *et cetera*

Es gehen diesen nachmittag, etzliche trouppen, bey der Stadt⁵⁰² vorüber, waß sie doch, im Sinne haben mögen?

Jch laße die Statthor, wol in acht nehmen. *perge*⁵⁰³

13. Juli 1650

h den 13^{den}: Julij⁵⁰⁴; 1650. i

487 Schwarzenberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

488 *Übersetzung*: "welche der Vizemajor anstiftet! Geduld!"

489 Köthen.

490 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

491 Bernburg.

492 Diedemann, N. N..

493 Reichardt, Johann Friedrich von (gest. 1674).

494 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

495 tractiren: misshandeln.

496 Bergen, Johann von (1604-1680).

497 admittiren: gestatten, zulassen.

498 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

499 *Übersetzung*: "usw."

500 Köthen.

501 *Übersetzung*: "usw."

502 Bernburg.

503 *Übersetzung*: "usw."

504 *Übersetzung*: "des Juli"

<2 lächße.>

Trois corporaulx sont encores venü ceste nuict, prians *pour* l'amour de Dieu, qu'on les voulüst recevoir en saulvetè, car ils craignent, qu'a ce mattin, les soldats massacreront tous les Officiers, si precisèment a 8 heüres [[91r]] leur depütè ne revient d'Erfurdt⁵⁰⁵, avec de l'argent?⁵⁰⁶

J'ay dit: qu'on devoit tascher de ne se mèsler point avec ces troubles, ains, a les faire passer ailleurs, oultrement nostre ville en pourroit avoir dü danger.⁵⁰⁷

Avisen⁵⁰⁸ von Erfurdt, geben:

Daß der Oberste Nähren⁵⁰⁹, mit seinen, in Leiptzigk⁵¹⁰, gelegenen Fußvölgkern⁵¹¹, nach Pommern⁵¹² zu, gegangen

Der Pfaltzgrave⁵¹³ Generalissimus⁵¹⁴, meinet man, werde seinen weg, nacher Eschwege⁵¹⁵ zu, nehmen, undt bey Landtgraf Fritz⁵¹⁶, zu gevattern stehen, von dannen gegen Caßel⁵¹⁷, sich wenden. Die örther darauf der Durchzug fellet, werden mit vorspann, vorwagen, <fewermörsel> undt Stügke⁵¹⁸, belästiget.

Engellandt⁵¹⁹ will noch in Schottlandt⁵²⁰ offensivè gehen, die Schotten aber, welche ihrem Könige⁵²¹ 35 Kriegsschiffe, undt 25000 Mann zu Lande, undterhalten, wollen defensivè kriegen, in hofnung dadurch mehr zu gewinnen, und die Engelländer zu ruiniren. Es continuiret⁵²², das Gott Lob, der König, in Schottlandt glücklich, ankommen, undt daselbst mit frewden, undt frologken empfangen worden.

Die evacuationes⁵²³ continuiren⁵²⁴; die Kayserlichen⁵²⁵ haben am Rhein⁵²⁶, Offenburgk⁵²⁷; die Bayerischen⁵²⁸ Freyburgk⁵²⁹, inngleichen die Frantzosen⁵³⁰ Lawingen⁵³¹ evacuïret,

505 Erfurt.

506 *Übersetzung*: "Drei Korporale sind in der Nacht noch gekommen, um die Liebe Gottes bittend, dass man sie in Sicherheit aufnehmen möge, denn sie fürchteten, dass die Soldaten diesen Morgen alle Offiziere töten würden, wenn nicht gegen genau acht Uhr, ihr Abgesandter aus Erfurt mit Geld zurückkommen würde."

507 *Übersetzung*: "Ich habe gesagt, dass man versuchen sollten, sich nicht in diese Probleme einzumischen, sondern sie woandershin zu verweisen, andernfalls könnte es unsere Stadt in Gefahr bringen."

508 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

509 Nehren, Johann Ernst (1606-nach 1656).

510 Leipzig.

511 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

512 Pommern, Herzogtum.

513 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

514 *Übersetzung*: "der Oberbefehlshaber"

515 Eschwege.

516 Hessen-Eschwege, Friedrich, Landgraf von (1617-1655).

517 Kassel.

518 Stück: Geschütz, Kanone.

519 England, Commonwealth von.

520 Schottland, Königreich.

521 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

522 continuïren: weiter berichtet werden.

523 *Übersetzung*: "Räumungen"

524 continuïren: (an)dauern.

525 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

Ehrenbreitstein⁵³², ist auch von den *Kayserlichen* quittiret⁵³³, undt Chur Trier⁵³⁴, überlifert. Die Schwedischen⁵³⁵ haben die Festung [[91v]] Niemburgk an der Wehser⁵³⁶ evacuiert, und den hertzogk zu Lüneburgk⁵³⁷, eingereümet. Man zweifelt nicht, es werde numehr, der erste Termin, aller orthen vollnrogen sein. So baldt die hertzoze von Lüneburgk⁵³⁸, die Nottürftigen gelder erleget⁵³⁹, So soll daß Briesewitzische Regiment zu pferde darvon abgedankt werden.

Zu Trier⁵⁴⁰, sol der herr von Leyen⁵⁴¹, zum Coadiutore⁵⁴² einmühtig erwehlet sein. Es hat zwahr Graf Cratz⁵⁴³, darwider protestiret, ist aber zur Appellation, verwiesen, so ihme doch, wenig helfen wirdt, undt wehre er selber gerne (wie die zeitungschreiber melden) Churfürst gewesen.

Das Lothmattische Regiment, so in 3 *compagnien* reducirt werden sollen, hat meütiniret⁵⁴⁴, die Standarden zerbrochen, undt ist ein ieder Reüter von dannen, seiner wege geritten, wohinauß er gewollt.

In Frangkreich⁵⁴⁵ gehet es noch wunderlich daher, undt es engagiren sich die Printzen⁵⁴⁶, ie mehr, undt mehr, mit Spanien⁵⁴⁷.

Zu Nürnbergk⁵⁴⁸, hat der Duca d'Amalfy⁵⁴⁹; [[92r]] sein hauptpanckeet, undt fewerwergk, gar solenniter⁵⁵⁰ gehalten, undt vollnrogen, deme der Pfaltzgrave⁵⁵¹ Generalissimus⁵⁵² wie auch unterschiedliche anwehsende Fürstliche personen, anwesende Officirer undt gesandten beygewohnet. Es ist alles sehr köstlich, undt prächtig zugegangen, auch (dem ansehen nach) vertraulich, undt wol. Das darbey angestelletete fewerwergk, ist ohne schaden, abgangen. Der friede,

526 Rhein, Fluss.

527 Offenburg.

528 Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von (1573-1651).

529 Freyburg.

530 Frankreich, Königreich.

531 Lauingen.

532 Ehrenbreitstein (Hermannstein), Festung.

533 quittiren: aufgeben.

534

535 Schweden, Königreich.

536 Nienburg (Weser).

537 Braunschweig-Lüneburg, Christian Ludwig, Herzog von (1622-1665).

538 Braunschweig-Calenberg, Johann Friedrich, Herzog von (1625-1679); Braunschweig-Lüneburg, Ernst August, Kurfürst von (1629-1698); Braunschweig-Lüneburg, Georg Wilhelm, Herzog von (1624-1705).

539 erlegen: etwas entrichten, begleichen, bezahlen.

540 Trier.

541 Leyen, Karl Kaspar von der (1618-1676).

542 *Übersetzung*: "Koadjutor"

543 Crassus, Johannes (ca. 1596-1658).

544 meutiniren: meutern.

545 Frankreich, Königreich.

546 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Louis II de (1621-1686); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

547 Spanien, Königreich.

548 Nürnberg.

549 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

550 *Übersetzung*: "feierlich"

551 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

552 *Übersetzung*: "der Oberbefehlshaber"

hat mit dem Unfriede, undt Neidt gestritten, undt diese beyde überwunden, auch seindt andere schöne sachen, repräsentiret worden. Sol alles in kupfer gestochen werden.

Des Pfaltzgraven Generalissimus⁵⁵³ vorhaben wahr anfangs, den 8. dito⁵⁵⁴ von Nürnbergk⁵⁵⁵ abzuraysen, auf Wirtzburgk⁵⁵⁶; undt Heidelbergk⁵⁵⁷ zu, von dannen, nach der Weeser⁵⁵⁸, undt in das Stifft Brehmen⁵⁵⁹, sich zu begeben, Alleine, solche resolution, ist gantz geändert, undt wirdt numehr *Seiner Liebden recta*⁵⁶⁰ von Nürnbergk, auf Bamberg⁵⁶¹, undt Erfurd⁵⁶² zu, den weg, nehmen, und nebenst General Feldtmarschalck Wrangeln⁵⁶³ sich ein par Tage, zu Bamberg, aufhalten, weil aber noch vielerley Sachen, zu expediren, scheint es, das Sie vor dem 13. oder 14^{den}: huius⁵⁶⁴, schwerlich abraysen dörften.

[[92v]]

Avis⁵⁶⁵: daß die 4 Fähnlein⁵⁶⁶ zu fuß, die vorgehabte alteration⁵⁶⁷ geendert, undt sich noch accommodiret⁵⁶⁸, ihre Officirer aber, unbeschädiget gelaßen hetten.

Die Achte, von den Reüttercompagnien, (welche Rittmeister Wolf⁵⁶⁹ commandiret, undt zu Ballenstedt⁵⁷⁰ gelegen) hat auch ihre vorgehabte alteration⁵⁷¹, undt coniunction⁵⁷² mit diesen 7 compagnien geendert, undt sich überreden laßen, nacher Erfurd⁵⁷³, zu gehen, worselbst Sie die Stadt, so völcker⁵⁷⁴ vonnöthen hette, in gute dienste, nehmen würde.

Gestern abendt, haben die empörte Compagnien (dem bericht nach) abermals vmb den Obrist leütnant⁵⁷⁵ undt die andern Officirer, einen Krayß, im felde geschlossen, undt resolution ihrer abdangung, auch geltt begehret. Der Obrist leütnant hat geantwortett, die abschiede solten Sie diesen Morgen bekommen, waß Deützschen⁵⁷⁶ antreffe, den Schweden⁵⁷⁷ dörfte ers nicht geben.

553 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

554 *Übersetzung*: "ebenso"

555 Nürnberg.

556 Würzburg.

557 Heidelberg.

558 Weser, Fluss.

559 Bremen, Erzstift bzw. Herzogtum (seit 1648).

560 *Übersetzung*: "geradewegs"

561 Bamberg.

562 Erfurt.

563 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

564 *Übersetzung*: "dieses [Monats]"

565 *Übersetzung*: "Nachricht"

566 Fahne: kleinste Gliederungseinheit einer Armee (Kompanie).

567 Alteration: Aufregung, Ärger.

568 accommodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

569 Wolf (4), N. N..

570 Ballenstedt.

571 Alteration: Aufregung, Ärger.

572 Conjunction: Vereinigung, Zusammenführung.

573 Erfurt.

574 Volk: Truppen.

575 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

576 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

577 Schweden, Königreich.

Die gelder, hette er nicht, er wollte sich aber bemühen, das er ihnen, ihr contentement⁵⁷⁸ zu wegen brächte, undt [[93r]] zwey Fürsten, (dadurch er, Bernburgk⁵⁷⁹, undt Deßaw⁵⁸⁰, gemeinet) zu bürgen setzte.

Die Reütter, haben über dieser vorgeschlagenen bürgschaft gelachtet, undt gemeinet, wir würden unß darein nicht mengen, Sie wolten aber nicht allein, vor die deützschen⁵⁸¹, sondern auch vor die Schweden⁵⁸², (so mit ihnen umbgetretten) ihren ehrlichen Nahmen, undt abdangung haben. Waß das geldt anlanget, so wüsten Sie wol, daß der Obrist leütnant von den satisfactiongeldern⁵⁸³ es bekommen, undt zu Cöhten⁵⁸⁴ hette. Er solte sie, alß heütte befriedigen, oder, er<Sie> wolten sie ihn, vndt die anderen Officirer, vor die köpfe, schießen.

Theilß Rittmeister, undt Officirer haben geweinet, undt ihnen, remonstriret⁵⁸⁵, wie trewlich Sie sich allezeit ihrer angenommen, so viel iahr lang, undt sie in keiner Noht, verlaßen, Sie solten doch so liederlich mitt ihnen nicht procediren. Sed surdo narratum fabula!⁵⁸⁶

Sie haben sich, der Fehre zu Agken⁵⁸⁷, bemächtiget, im fall der Noht, über die Elbe⁵⁸⁸, sich zu retiriren, bewachen dieselbe, undt halten überall stargke wachten!

[[93v]]

Heütte, ist ein Cornet⁵⁸⁹, von den Reüthern, durchgegangen, hat vermeinet, eine standarde hinweg zu bringen, Sie haben ihm nachgesetzt, ihn eingeholet, undt harquebuziret⁵⁹⁰.

Nota⁵⁹¹: Es sollen, 12 Bayerische⁵⁹² Reütter, neben etzlichen Weymarischen⁵⁹³, undter denen trouppen sein, die ihnen den weg, zu dieser alteration⁵⁹⁴ gewiesen haben.

Alß vor Grüninghen⁵⁹⁵, der Obrist leütnant Israel⁵⁹⁶ den einen Reütter, todtgeschoßen, haben sie wieder feuer auf ihn gegeben, seinem pagen durch die handt, undt seinen knechtt, durch die Schuldter geschoßen.

578 *Übersetzung*: "Zufriedenheit"

579 Bernburg.

580 Dessau (Dessau-Roßlau).

581 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

582 Schweden, Königreich.

583 Satisfactionsgelder: auf die Stände bzw. die Steuerpflichtigen umgelegte Zahlungen zur Befriedigung von Ansprüchen eines anderen Staates, die in einem Friedensvertrag festgelegt sind.

584 Köthen.

585 remonstriren: Gegenvorstellungen machen, einwenden, entgegenhalten.

586 *Übersetzung*: "Aber die Geschichte wird einem Tauben erzählt!"

587 Aken.

588 Elbe (Labe), Fluss.

589 Kornett: Offiziersgrad bei der Kavallerie (analog zum Fähnrich bei der Infanterie bzw. den Dragonern).

590 arkebusiren: jemanden mit der Hakenbüchse hinrichten, standrechtlich erschießen.

591 *Übersetzung*: "Beachte"

592 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

593 Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von (1604-1639).

594 Alteration: Aufregung, Ärger.

595 Gröningen.

596 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

Die Corporals, (biß auf drey,) halten es mit den officirern, undt seindt auch gefangen.

Die Trompter⁵⁹⁷ halten es auch mit den Officirern.

An gelde sol es den Reütern nicht mangeln, Sie geben den leüttlín alhier⁵⁹⁸, zimlich gelt zu lösen.

Nachmittags, bin ich hinauß geritten, mit meinen Söhnen⁵⁹⁹, nach Pröderitz⁶⁰⁰, Zeptzig⁶⁰¹; Palbergk⁶⁰², auch guten theiß meiner breitten⁶⁰³.

Schreiben, von Ballenstedt⁶⁰⁴. *et cetera* vom abzug, der *compagnie Rittmeister Wolfs*⁶⁰⁵, undt von Cameralien.

[[94r]]

Avis⁶⁰⁶: diesen abendt, daß die turba militaris⁶⁰⁷, mit dem Obrist leütnant Jsrael⁶⁰⁸ verglichen seye, undt ihme alles abgebehten habe. Wollen ihn hinführo, vor ihren vatter erkennen. Er möge sie führen wohin er wolle. Es wehren nur mißverstände gewesen. Ein leütenampt, undt 4 Reüter (so auch in arrest numehr genommen) hette sie mit falschen rapport, verführet, alß ob er, ihre gelder, empfangen, undt hinderhalten hette?

Dann er, der Obrist leütnant hats ia hoch, undt thewer geschwohren, das er nichts empfangen, hat auch darauf, daß *heilige* abendtmahl empfangen gestern, undt sich zum tode, bereitet. Endlich, durch seinen feldtprediger⁶⁰⁹, undt Secretarium⁶¹⁰, in gegenwarth etzlicher Reüter, ein zu Cöhten⁶¹¹, niedergesetztes trügelein, aufschließen laßen, darinnen ein par ketten, wenig Sjlbergeschirr, undt kein gelt gewesen. Da haben sie sich zufrieden⁶¹² gegeben, undt ihr unglück accusiret⁶¹³, auch umb gnade vndt pardon⁶¹⁴ gebehten, undt das sie doch derentwegen, nicht möchten gestrafft werden.

Diesen abendt, ist auch, ihr abgeschickter cornet⁶¹⁵, von Erfurd⁶¹⁶ eilends wiederkommen, undt bringt ordre⁶¹⁷, vom General Maior, Paykell⁶¹⁸ mitt.

597 Trompter: Trompeter.

598 Bernburg.

599 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

600 Prederitz.

601 Zepzig.

602 Baalberge.

603 Breite: Feld.

604 Ballenstedt.

605 Wolf (4), N. N..

606 *Übersetzung*: "Nachricht"

607 *Übersetzung*: "militärische Unruhe"

608 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

609 Person nicht ermittelt.

610 *Übersetzung*: "Sekretär"

611 Köthen.

612 Die Wortbestandteile "zu" und "frieden" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

613 accusiren: jemanden beschuldigen, anklagen.

614 *Übersetzung*: "Vergebung"

615 Kornett: Offiziersgrad bei der Kavallerie (analog zum Fähnrich bei der Infanterie bzw. den Dragonern).

616 Erfurt.

Der iehnige so die standarde wegbringen wollen, ist zwar von ihnen nicht harquebuzirt⁶¹⁹, sondern erbehten, iedoch iämmerlich geprügelt, darnach wieder ehrlich worden, auch kein cornet, Sondern ein Quartiermeister gewesen.

14. Juli 1650

[[94v]]

☉ den 14^{den}: Julij⁶²⁰; 1650.

<Kühle winde wie in dem herbst.>

<16 großvogel von Ballenstedt⁶²¹>

Der gesterige gute avis⁶²², des vergleichs der Reütter, mit den Officirern, hat nicht continuiren⁶²³ wollen, Sondern daß Sie noch gar schwüurig wehren.

Ein Maior⁶²⁴, ist hierdurch paßiret vom Pfaltzgraven⁶²⁵ kommende, sie zu begühtigen, auf 3 wochen ihnen quartier in Erfurdt⁶²⁶ *et cetera*, darnach die Abdangkung versprechende, Man weiß aber nicht, ob sie trawen werden.

Morgen (*gebe gott*) sol der pfaltzgrave Generalissimus⁶²⁷ in Erfurdt, persönlich kommen.

Wir seindt coniunctim⁶²⁸, diesen vormittag, zur kirchen, gezogen.

Extra zu Mittage: Doctor Mechovius⁶²⁹, der iunge Einsidel⁶³⁰, iunge Roggendorf⁶³¹, Tobias Steffeck von Kolodey⁶³².

Der neue Præceptor⁶³³, Johann Christian Hammeln⁶³⁴, ist auf meinen befehl, in Eidt, undt pflicht genommen worden. Gott gebe Mir, darzu, glück <succes⁶³⁵ !> undt Segen!

617 *Übersetzung*: "Befehl"

618 Paykull, Jurgén (1605-1657).

619 arkebusiren: jemanden mit der Hakenbüchse hinrichten, standrechtlich erschießen.

620 *Übersetzung*: "des Juli"

621 Ballenstedt.

622 *Übersetzung*: "Nachricht"

623 continuiren: weiter berichtet werden.

624 Person nicht ermittelt.

625 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

626 Erfurt.

627 *Übersetzung*: "der Oberbefehlshaber"

628 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

629 Mechovius, Joachim (1600-1672).

630 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

631 Roggendorf, Wilhelm Christian von (1623-1685).

632 Steffeck von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

633 *Übersetzung*: "Lehrer"

634 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

635 Succes: Erfolg, glücklicher Ausgang.

Abermahliger avis⁶³⁶, von Ballenstedt.

Nachmittags, wieder in die kirche, cum sorore⁶³⁷, & quibusdam liberis^{638 639}

[[95r]]

Vor abendts, hat man gesehen, die völcker⁶⁴⁰ aufbrechen, etwaß weitter hinauß inß feldt.

Sie sollen noch nicht veraccordiret⁶⁴¹ sein, mit dem Obrist leutnant⁶⁴².

Die gebornen Schweden⁶⁴³ aber wollen in<nach> Pommern⁶⁴⁴ zu, gehen, in die 300 stargk, undt haben sich überreden laßen. Der heüttige Maior, ist nicht vom Pfaltzgraf⁶⁴⁵ eigentlich, sondern vom General Maior Peickhell⁶⁴⁶ oder Beüttel, abgesandt worden.

Diesen Abendt, haben zwey Reütter, im Nahmen des Obrist leütnant Jsraels, sich angemeldet, weil derselbige beängstiget wehre, beehrte er, 2000 {Pfund} brodt, 8 faß bier, undt einen wagen, oder Calesche, zum aufbruch. Jch laße michs erkundigen, obs auch sein wille seye, undt habe mich vorzusehen. perge⁶⁴⁷

In der Nacht, ist mein trompter⁶⁴⁸ wiederkommen, hat selbst mit dem Obrist leütnant Jsrael, geredet, undt sol derselbe das commando wiederhaben, hat mich sehr demühtig grüßen laßen, undt den proviandt, auf ein par Tage, abzuteilen beehrt, wie auch ein par tage, abzuteilen beehrt, wie auch von Cöhten⁶⁴⁹ geschehen. Den vorspann, bitter[!] er, biß nach Mansfeldt⁶⁵⁰, vor den Maior, so doch noch, vom Generalissimo⁶⁵¹ sein soll. Vorgestern, hetten Sie Sie alle capot gemacht, wann Sie hetten die völcker⁶⁵² zusammen bringen können.

15. Juli 1650

[[95v]]

636 *Übersetzung*: "Nachricht"

637 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

638 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

639 *Übersetzung*: "mit der Schwester und einigen Kindern."

640 Volk: Truppen.

641 veraccordiren: einen Vertrag schließen.

642 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

643 Schweden, Königreich.

644 Pommern, Herzogtum.

645 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

646 Paykull, Jurgen (1605-1657).

647 *Übersetzung*: "usw."

648 Haug, Zacharias.

649 Köthen.

650 Mansfeld.

651 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

652 Volk: Truppen.

› den 15^{den}: Julij⁶⁵³: 1650.

Jtzt vormittages, vmb 9 uhr, kömpt der Apoteker⁶⁵⁴ auß der Stadt⁶⁵⁵ herauff, berichtet, das ehe gestern, ein Schneider, Schatz⁶⁵⁶ genandt, vor seinen krankten Sohn⁶⁵⁷, (welcher lange schwach gewesen,) zur labung, einen trungk wein holen laßen, undt weil er etwas fewer, bey *Bürgermeister* Kohlen⁶⁵⁸ auß seinem krahmladen, zugker darein zu thun holen laßen. Die unwißende iungen des Kohls aber undt vielleicht daß weib⁶⁵⁹ selber, <so Mangel am Gesichte hat> geben ihnen, quid? pro quo?⁶⁶⁰ nemlich Arsenicum⁶⁶¹ hüpsch gepülvert, das ergste giff[.] Alß sie es nun bekommen, undt undt den wein, mengen, (Sie sollen aber nur vor einen dreyer, des vermeinten zugkers, gekauft, undt nicht alles hinein geschüttet haben) bittet das krankke knäblein, seine Mutter⁶⁶², Sie solle doch auch darvon tringken, die thut es, nebenst noch einem gesunden kinde⁶⁶³, zur Gesellschaft mitt. Darauf werden sie alle drey sehr krank, das ~~ohne~~ vorhin schon schwache kindt, von langwieriger krankheitt außgemattet, stirbt baldt darnach. Die Mutter, undt das andere kindt aber, seindt auch sehr krank annoch, undt *Doctor* Brandt⁶⁶⁴, hat an ihnen, zu curiren, wie auch am vatter, welcher es nur gekostet.

[[96r]]

Gott erbarme sich ihrer in gnaden! undt präservire⁶⁶⁵ hinführo gnediglich, vor solcher unvorsichtigkeitt!

Kohl⁶⁶⁶, undt die seinigen, gestehen es, daß sie es versehen, hetten billich sollen, andern, denen es gebühret, undt die es beßer verstehen, undt kennen, benandtlich dem Apoteker⁶⁶⁷, diese krähmery überlaßen. Ne sutor; ultra crepidam!⁶⁶⁸

Den *Bürgermeister* Tornaw⁶⁶⁹, habe ich abermals bey mir, gehabt, undt anstatt gemacht, so wol wegen des proviandts, alß anderer Stadthändel⁶⁷⁰.

Der *Obrist leütnant* knoch⁶⁷¹, ist zu unß kommen, undt extra bey unß gewesen. hat auch allerley referiret, wie ungühtlich, ihme imputirt worden, die vbernahme, vom *Obrist leutnant* Jsrael⁶⁷², der

653 *Übersetzung*: "des Juli"

654 Güder, Philipp (1605-1669).

655 Bernburg, Talstadt.

656 Schatz, Heinrich (1609-1686).

657 Schatz, Matthäus (1639-1650?).

658 Kohl, Andreas (1576-1662).

659 Kohl, Anna, geb. Trümpler (1601-1677).

660 *Übersetzung*: "dies? für das?"

661 *Übersetzung*: "Arsen"

662 Schatz, Anna, geb. Kottwitz (gest. 1688).

663 Schatz, Barbara (1648-1650).

664 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

665 präserviren: vor etwas bewahren.

666 Kohl, Andreas (1576-1662).

667 Güder, Philipp (1605-1669).

668 *Übersetzung*: "Schuster, bleib bei deinem Leisten!"

669 Tornau, Martin (1591-1664).

670 Bernburg, Talstadt.

671 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

satisfactiongelder⁶⁷³ ? Item⁶⁷⁴ : daß sie verglichen, die Schweden⁶⁷⁵, giengen nach Pommern⁶⁷⁶ zu, die andern, würden alhier⁶⁷⁷ stehen bleiben, denen geben ich, undt Zerbst⁶⁷⁸, proviandt, Deßaw⁶⁷⁹, undt Cöhten⁶⁸⁰, gibt es, den Schweden. *perge*⁶⁸¹ *et cetera* Meine assignirte⁶⁸², sollen bey Dondorf⁶⁸³, stehen, biß Sie abgeführt, abgedangket, undt mit gelde, versehen werden. Der Obrist *leutnant* Jsrael, hat ihnen, pardon⁶⁸⁴ gegeben, wiewol er sich beschwehret, daß Sie es nicht, vmb ihn, meritiret⁶⁸⁵. Sie haben numehr, ihn, vndt ihren Officirer, frey gemacht, wollen aber ihnen nicht pariren, biß Sie contentiret⁶⁸⁶, außer den Obrist leütnant.

[[96v]]

Darnach, nach dem eßen, ist der Obrist leütnant Knoche⁶⁸⁷, auf Grähna⁶⁸⁸ zu, geritten, mit Milagio⁶⁸⁹, sich zu underreden.

Die Erffurter⁶⁹⁰ avisen⁶⁹¹, werden in den Leiptzigern⁶⁹², confirmirt⁶⁹³, vndt addiret:

Daß zu Nürnbergk⁶⁹⁴, das Valet bancquet⁶⁹⁵, des Duca d'Amalfy⁶⁹⁶, dermaßen städtlich, undt schön, angeordnet gewesen, das dergleichen, in deützschlandt⁶⁹⁷, nie mag gesehen sein worden, undt deßen description⁶⁹⁸, stehet mitt, in den Nowellen.

Item⁶⁹⁹: Die Spannischen⁷⁰⁰, wehren vor Guise⁷⁰¹, abgezogen, auß hungers noht.

672 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

673 Satisfactionsgelder: auf die Stände bzw. die Steuerpflichtigen umgelegte Zahlungen zur Befriedigung von Ansprüchen eines anderen Staates, die in einem Friedensvertrag festgelegt sind.

674 *Übersetzung*: "Ebenso"

675 Schweden, Königreich.

676 Pommern, Herzogtum.

677 Bernburg.

678 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

679

680

681 *Übersetzung*: "usw."

682 assigniren: zuweisen.

683 Dohndorf.

684 *Übersetzung*: "Vergebung"

685 meritiren: verdienen.

686 contentiren: zufriedenstellen.

687 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

688 Gröna.

689 Milag(ius), Martin (1598-1657).

690 Erfurt.

691 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

692 Leipzig.

693 confirmiren: bestätigen.

694 Nürnberg.

695 *Übersetzung*: "Ritterbankett"

696 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

697 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

698 *Übersetzung*: "Beschreibung"

699 *Übersetzung*: "Ebenso"

700 Spanien, Königreich.

Item⁷⁰²: Die Frantzosen⁷⁰³, wehren noch, in vollen, troubles⁷⁰⁴, wie newlichst, berichtet worden.

Item⁷⁰⁵: Der König in Schottlandt⁷⁰⁶, wehre zu Edenburgk⁷⁰⁷ arriviret⁷⁰⁸, undt mit frologken, empfangen, Seine officirer aber, so dem Montroß⁷⁰⁹ gefolget, würden immer hingerichtet. Die Schotten⁷¹⁰, brächten 25000 Mann, zusammen, defensivè zu kriegen, wieder die Engelländer⁷¹¹.

Zu Lisbona⁷¹², hette sich der König in Portugall⁷¹³ mit seiner waßermacht⁷¹⁴, auf der pfaltzgraven⁷¹⁵ seite, geschlagen, undt wehre in die 70 schiffe, stargk in Meinung die Englischen Parlamentarische⁷¹⁶, so etzliche 40 [[97r]] Schiffe stargk, zu veriagen, undt außzuschlagen.

Zu Madrill⁷¹⁷, wehre der EnglischParlamentische⁷¹⁸ Gesandte⁷¹⁹, von fünf vermummten Königlichen⁷²⁰ Englischen in seinem losament⁷²¹, überfallen, undt ermordet worden. Auf die Thäter, hette der König in Spannen⁷²², (welcher die newe Englische Regierung⁷²³, vor eine Souveraine Repüblique⁷²⁴, erkennen solle) inquiren⁷²⁵, undt sie gefangen nehmen laßen.

Bourdeaux⁷²⁶, gibt sich undter Spannen⁷²⁷ Schutz.

hollandt⁷²⁸ declariret sich, mit Amsterdam⁷²⁹, Parlamentisch. Die andern provintzien⁷³⁰ Königisch, undt vor den Printzen von Uranien⁷³¹, welchem die holländischen abdankungen der völger⁷³² mißfallen.

701 Guise.

702 *Übersetzung*: "Ebenso"

703 Frankreich, Königreich.

704 *Übersetzung*: "Schwierigkeiten"

705 *Übersetzung*: "Ebenso"

706 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

707 Edinburgh.

708 arriviren: ankommen, eintreffen.

709 Graham, James (1612-1650).

710 Schottland, Königreich.

711 England, Commonwealth von.

712 Lissabon (Lisboa).

713 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

714 Wassermacht: Streitmacht zur See, Kriegsflotte.

715 Pfalz-Simmern, Moritz, Pfalzgraf von (1621-1652); Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

716 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

717 Madrid.

718 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

719 Ascham, Anthony (ca. 1614-1650).

720 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

721 Losament: Unterkunft, Wohnraum.

722 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

723 England, Council of State: Regierungsgremium des Commonwealth von England (1649-1660), Schottland (1653-1659) und Irland (1653-1659).

724 *Übersetzung*: "souveränen Republik"

725 inquiren: ermitteln, prüfen, untersuchen.

726 Bordeaux.

727 Spanien, Königreich.

728 Holland, Provinz (Grafschaft).

729 Amsterdam.

In Ungarn⁷³³, reget sich der Türgke⁷³⁴, undt Sibenburgien⁷³⁵. Der Kayser⁷³⁶ macht anstatt dargegen. Ihre Mayestät seindt sehr erfrewet worden, alß ihr der Oberste Ranft⁷³⁷, die zeittung⁷³⁸ des vollnrogenen Nürnbergischen friedenshandelß⁷³⁹ gebracht, haben ihm in die 10000 {Thaler} werth, an præsenten eines schönen ringes, vom finger, güldener ketten undt gnadendenarii⁷⁴⁰ verehret⁷⁴¹. hingegen seindt Ihre Mayestät betrübet, das fünffe von dero Rächten gählingen⁷⁴² nacheinander weggestorben. Der fünffte undt er ihnen, der Leßle^{743 744} gewesen. perge⁷⁴⁵

[[97v]]

Vor Porto Longone⁷⁴⁶, verliehren die Spannischen⁷⁴⁷, viel volgks⁷⁴⁸, sonderlich, an Deüttschen⁷⁴⁹, undt Engelländern⁷⁵⁰.

Der Pabst⁷⁵¹, will die Beneficia⁷⁵² so in Portugall⁷⁵³ Vacant sein, selbigem Könige⁷⁵⁴, nicht überlaßen.

General la Riva⁷⁵⁵, lieget, mit der Venezianer⁷⁵⁶ waßermacht⁷⁵⁷, vor den Dardanelj⁷⁵⁸, will die Türgken⁷⁵⁹, nicht ohne schlagen, herauß laßen, inmaßen er schon, mit verlust, zweyer Türckischer

730 Friesland, Provinz (Herrschaft); Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern); Groningen (Stadt und Umland), Provinz; Overijssel, Provinz (Herrschaft); Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft); Utrecht, Provinz (Hochstift).

731 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

732 Volk: Truppen.

733 Ungarn, Königreich.

734 Osmanisches Reich.

735 Siebenbürgen, Fürstentum.

736 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

737 Ranfft von Wiesenthal, Johann Christoph (1599-1660).

738 Zeitung: Nachricht.

739 Friedens-Executions-HaubtRecess, Wie derselbe/ im Nahmen Röm. Kaiserlicher/ und zu Schweden Königlicher Majestat/ Majestat/ durch dero darzu Gevollmächtigte Höchstcommendirende Generalitäten/ und Plenipotentiarien/ mit Zuthun und Beyseyn der sämtlichen Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herren Gesandten/ Rächten und Botschafften/ in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg abgehandelt/ verglichen/ und den 16/26. Junii/ Anno 1650. allerseits unterschrieben/ besigelt/ ratificirt und endlich commutiret worden, Nürnberg [1650].

740 Gnadenpfennig (Gnadendenarius): Bildnismedaille, die von Landesherren als Auszeichnung oder Geschenk verliehen wird.

741 verehren: schenken.

742 gähling: plötzlich, unversehens.

743 Leslie, Walter, Graf (1607-1667).

744 Irrtum Christians II.: Graf Walter Leslie stirbt erst im Jahr 1667.

745 Übersetzung: "usw."

746 Porto Longone (Porto Azzuro).

747 Spanien, Königreich.

748 Volk: Truppen.

749 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

750 England, Commonwealth von.

751 Innozenz X., Papst (1574-1655).

752 Übersetzung: "Lehen"

753 Portugal, Königreich.

754 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

755 Riva, Giacomo da.

756 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

757 Wassermacht: Streitmacht zur See, Kriegsflotte.

galleren, sie wieder hinein getrieben. Sie können aber Canea⁷⁶⁰ unendtsetzt nicht laßen. Dörfte also, in kurzem, etwaß dengkwürdiges vorgehen. Ohine! dove stò jo?⁷⁶¹

Der Große Cham[!], auß der Tartarey⁷⁶², bemühet sich noch, Pohlen⁷⁶³, in den harnisch, zu bringen, wieder die Moßkowiter⁷⁶⁴, hat den Chinesern⁷⁶⁵, obgesiget, undt sich mächtig gemacht. Suchet, die Reiche, Casan⁷⁶⁶, undt Astracan⁷⁶⁷ wieder.

hingegen, suchet der Moßkowiter, freundschaft mit Polen, zu underhalten, wiewol er, die insolente worth, seines gesandten⁷⁶⁸, nicht endtschuldiget. Der Königinn in Schweden⁷⁶⁹ aber, sucht er, alle satisfaction zu geben, von wegen [[98r]] der exceßen, welche zu Pleßkow⁷⁷⁰, undt anderstwo vorgegangen.

Der iunge Printz von Dennemargk⁷⁷¹; ist solenniter⁷⁷², designirt, undt eligiret⁷⁷³, worden, zu Coppenhagen⁷⁷⁴.

hertzogk Christian von Meckelnburgk⁷⁷⁵, helt hochzeitt, in Hamburgk⁷⁷⁶; mit der wittwe⁷⁷⁷, hertzogk Frantz Albrechts von Saxen Lawenburg⁷⁷⁸ Schlig, wieder seines herrnvatters, hertzogk Adolfs⁷⁷⁹, (zwahr ungerechten!) willen.

Die Pfaltzgräflichen Frewlein⁷⁸⁰, werden, nacher heidelbergk⁷⁸¹; den Rhein⁷⁸² hinauff, abgeholet.

758 Dardanellen.

759 Osmanisches Reich.

760 Canea (Chania).

761 *Übersetzung*: "Ohje! Wo bin ich?"

762 Islâm III. Giray, Khan (Krim) (1604-1654).

763 Polen, Königreich.

764 Moskauer Reich (Großrussland).

765 China, Kaiserreich.

766 Kasan (Kazan).

767 Astrachan.

768 Puschkin, Grigorij Gawrilowitsch (ca. 1605-1656).

769 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

770 Pskow.

771 Christian V., König von Dänemark und Norwegen (1646-1699).

772 *Übersetzung*: "feierlich"

773 eligiren: wählen, auswählen.

774 Kopenhagen (København).

775 Mecklenburg-Schwerin, Christian Ludwig I., Herzog von (1623-1692).

776 Hamburg.

777 Mecklenburg-Schwerin, Christina Margaretha, Herzogin von, geb. Herzogin von Mecklenburg-Güstrow (1615-1666).

778 Sachsen-Lauenburg, Franz Albrecht, Herzog von (1598-1642).

779 Mecklenburg-Schwerin, Adolf Friedrich I., Herzog von (1588-1658).

780 Pfalz-Simmern, Elisabeth, Pfalzgräfin von (1618-1680); Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin von (1595-1665); Pfalz-Simmern, Louise Hollandine, Pfalzgräfin von (1622-1709); Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, Anna Sophia, Pfalzgräfin von (1619-1680); Pfalz-Zweibrücken, Elisabeth Louise Juliana, Pfalzgräfin von (1613-1667).

781 Heidelberg.

782 Rhein, Fluss.

Die restitutiones⁷⁸³, undt abdangkungen, wie auch, die reducierung undt abdangkungen, gehen wol von statten, hin- undt wieder im Reich. Gott gebe continuation⁷⁸⁴, zu allem friedenswegk!

Die hertzoginn, von Pommern⁷⁸⁵, (geborne zu Braunschweig, und[t] Lüneburgk) wittibe zu Newen Stettin⁷⁸⁶, ist gählingen⁷⁸⁷ gestorben, undt hat den Churfürsten von Brandenburg⁷⁸⁸ im Testament zum erben eingesetzt.

Die hertzoginn von Curlandt⁷⁸⁹, ist eines iungen Sohnes⁷⁹⁰, genesen. Gott stärgke! undt erhalte ihn!
[[98v]]

A spasso⁷⁹¹ hinauß in die Erndte, dahin ich nie gehe, ich vermergke, unordnungen, Nachlässigkeit, heimlichen diebstall, undt dergleichen.

Meine freundliche herzlichste Gemahlin⁷⁹², ist nacher Palbergk⁷⁹³ gefahren, mit Schwester Dorothea Bathilde⁷⁹⁴ undt

16. Juli 1650

σ den 16^{den}: Julij⁷⁹⁵; 1650.

Cantzler Milagius⁷⁹⁶, hat sich, bey Mir, präsentiret, undt vor- bey- undt nach der mahlzeit, allerhandt gute discourß geführet, von seiner rayse.

Diesen Abendt, ist die<etzliche> bagage⁷⁹⁷, hierdurch, zu den völkgern⁷⁹⁸, gegangen, nemlich Schachts compagnie, mit dem vö<Bagage⁷⁹⁹;>

Avis⁸⁰⁰ von Ballenstedt⁸⁰¹ daß in die 600 Mann, dorthin kommen sollen, mit Stügken⁸⁰², undt Bagage⁸⁰³, von Erfurd⁸⁰⁴. perge⁸⁰⁵ et cetera

783 *Übersetzung*: "Restitutionen"

784 *Übersetzung*: "Fortgang"

785 Pommern-Stettin, Hedwig, Herzogin von, geb. Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel (1595-1650).

786 Neustettin (Szczecinek).

787 gähling: plötzlich, unversehens.

788 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

789 Kettler, Louise Charlotte, geb. Markgräfin von Brandenburg (1617-1676).

790 Kettler, Friedrich Kasimir (1650-1698).

791 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

792 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

793 Baalberge.

794 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

795 *Übersetzung*: "des Juli"

796 Milag(ius), Martin (1598-1657).

797 *Übersetzung*: "Heeresgepäck"

798 Volk: Truppen.

799 *Übersetzung*: "Gepäck"

800 *Übersetzung*: "Nachricht"

801 Ballenstedt.

802 Stück: Geschütz, Kanone.

803 *Übersetzung*: "Gepäck"

Gott erbarme sich der bedrengeten leütte!

17. Juli 1650

ø den 17^{den}: Julij⁸⁰⁶; 1650.

Er⁸⁰⁷ Beniamin Gigelßberger⁸⁰⁸, hat sich præsentiret.

Jst ex Belgio^{809 810}, wiederkommen, con speranze⁸¹¹ ! hat allerley epistolas⁸¹² mittgebracht; Jch habe ihn, extra zu Mittage, behalten, wie auch Schwartzberger⁸¹³.

J'ay prins playsir, à entendre ses relations!⁸¹⁴

A spasso, con Madama⁸¹⁵; nel giardino.⁸¹⁶ perge⁸¹⁷ et cetera

heütte, ist wieder eine troupe⁸¹⁸ Reütter, undt Bagage⁸¹⁹, hierdurch⁸²⁰, gegangen, gegen abendt.

18. Juli 1650

[[99r]]

2 den 18^{den}: Julij⁸²¹; 1650.

<1 Rehe, von Ballenstedt⁸²²>

A spasso⁸²³, zuzuschawen, ein wenig, wie die leüttlin Meyhen, undt hargken?

Avis⁸²⁴ von Ploetzkau⁸²⁵ daß sich Zerbst⁸²⁶, zu unserem beytrag, wegen des Obrist leütnant Israels⁸²⁷, noch nicht accomodiren⁸²⁸ will.

804 Erfurt.

805 *Übersetzung*: "usw."

806 *Übersetzung*: "des Juli"

807 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

808 Giegelsberger, Wolfgang Benjamin (1607-1677).

809 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

810 *Übersetzung*: "aus den Niederlanden"

811 *Übersetzung*: "mit Hoffnung"

812 *Übersetzung*: "Briefe"

813 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

814 *Übersetzung*: "Ich habe Gefallen daran gefunden, seine Berichte zu hören!"

815 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

816 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang mit Madame in den Garten."

817 *Übersetzung*: "usw."

818 *Übersetzung*: "Truppe"

819 *Übersetzung*: "Gepäck"

820 Bernburg.

821 *Übersetzung*: "des Juli"

822 Ballenstedt.

823 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

824 *Übersetzung*: "Nachricht"

Item⁸²⁹: (welches grawsam zu vernehmen,) daß der iüngste hertzogk von Lünenburgk⁸³⁰, Zellischer linie auf seiner Italiänischen rayse, von den Türckischen⁸³¹ Seeraubern, gefangen worden seye. Dörften ihn übel tractiren⁸³². Gott gebe! Das es nicht wahr seye! Jst dem aber also, so wolle Gott, den lieben iungen herren, baldt liberiren⁸³³! gnediglich! undt andere vor solchen ge abschewlichen händen, bewahren!

Avis⁸³⁴ von Dohndorf⁸³⁵, daß zwar gestern, die Reütter dahin geruckt, alleine dem Obrist leütnant laßen Sie wenig commando, undt wollen kürtzumb, ihr geldt undt abdankung haben, auch durchauß nicht weitter sich wegführen laßen. Der pfarrer⁸³⁶, ist hier gewesen, beschwehret sich, über die einlosirung⁸³⁷, in selbigem dorf, der Officirer *perge*⁸³⁸ *et cetera* Jch kan es ie nicht endern. *perge*⁸³⁹ *et cetera*

Jch habe zwahr, an den Obrist leütnant Ihsrael geschrieben. Er endtschuldiget sich, will nicht nach Zerbst⁸⁴⁰ schigken, stellet es auf mich. klaget sonsten sehr, daß er den versprochenen proviandt, nicht richtig geliefert bekomme, sonderlich vom verwilligten hafer, am 15. passato⁸⁴¹, gar nichts, den [[99v]] 16^{den}: alß vorgestern, nur 14½ {Scheffel}, vndt heüte nur 15 {Scheffel} nach Dohndorf⁸⁴² geschafft worden, restirten also 30½ {Scheffel} haber, die er neben dem Morgenden contingent, unfehlbar begehrt, sonst müßte er laßen die Officirer, die Feldtfrüchte angreifen, undt also dem landtmann schädlich sein. Jn Summa⁸⁴³; es ist allenthalben, zu lamentiren, undt zu queruliren.

19. Juli 1650

☉ den 19^{den}: Julij⁸⁴⁴; 1650.

<3 lächße.>

825 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

826

827 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

828 accommodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

829 *Übersetzung*: "Ebenso"

830 Braunschweig-Lüneburg, Christian Ludwig, Herzog von (1622-1665).

831 Osmanisches Reich.

832 tractiren: behandeln.

833 liberiren: befreien, freilassen.

834 *Übersetzung*: "Nachricht"

835 Dohndorf.

836 Engelhardt, Christian (1607-1679).

837 Einlosirung: Einquartierung.

838 *Übersetzung*: "usw."

839 *Übersetzung*: "usw."

840 Zerbst.

841 *Übersetzung*: "vergangenen"

842 Dohndorf.

843 *Übersetzung*: "Alles zusammengenommen"

844 *Übersetzung*: "des Juli"

Es wirdt in *Oeconomicis*⁸⁴⁵; noch fleißig forthgefahren.

Madame⁸⁴⁶; est allée à Palberg⁸⁴⁷ avec ma seur⁸⁴⁸, & aulcüne des enfans⁸⁴⁹ !⁸⁵⁰

J'ay acheptè 2 Eimer⁸⁵¹ dü Vin de Franconnie, pour 20 Dalers.⁸⁵²

Tobias Steffegk⁸⁵³, habe ich nacher Dohndorf⁸⁵⁴ geschickt, dem Obrist leütnant Jsrael⁸⁵⁵, einen lachß, <undt Rehewildpreth> zu præsentiren, undt sonsten, vorige errata⁸⁵⁶, des proviandtsabliferung, zu excusiren⁸⁵⁷, insonderheit aber, zu penetriren⁸⁵⁸, waß die revolte, vor einen außschlag gewinnen will? auch einen Reütter, eines wintzers Schwager, loß zu machen, undt mit manier sich zu beschwehren gegen dem Secretario⁸⁵⁹ des Tittulshalben, hoch- undt wolgeborn, welcher unserm uhrallten Fürstlichen hause⁸⁶⁰ ungewöhnlich, undt verkleinerlich ist *et cetera*.

Tobias Steffek von Kolodey ist nachmittage wiederkommen, hat den Obrist leutnant Israel, zu Dohndorf, nicht gefunden, dieweil derselbe [[100r]] nacher Erfurd⁸⁶¹ verrayset, undt gestern, vom Pfaltzgraven Generalissimo^{862 862} schreiben bekommen, die Reütter nochmalß zu disponiren⁸⁶⁴, daß sie der Crohn Schweden⁸⁶⁵ zu dienst, den letzten dienst<ritt,>, in das Stift Lüttich⁸⁶⁶ zur execution, einiger satisfactiongelder⁸⁶⁷, thun wollten, alßdann sollten sie wohl abgedangkt werden, undt recompens bekommen. Interim⁸⁶⁸ ersucht unß, der generalissimus⁸⁶⁹, die Bagage⁸⁷⁰ so lange im Fürstenthumb⁸⁷¹, zu behalten, undt zu verpflegen.

845 *Übersetzung*: "in den Wirtschaftssachen"

846 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

847 Baalberge.

848 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

849 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

850 *Übersetzung*: "Madame ist mit meiner Schwester und einigen meiner Kinder nach Baalberge gefahren."

851 Eimer: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

852 *Übersetzung*: "Ich habe für zwanzig Taler zwei Eimer Wein aus Franken gekauft."

853 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

854 Dohndorf.

855 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

856 *Übersetzung*: "Irrtümer"

857 excusiren: entschuldigen.

858 penetriren: verstehen, (geistig) erfassen, ergründen, durchschauen.

859 *Übersetzung*: "Sekretär"

860 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

861 Erfurt.

862 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

862 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

864 disponiren: (jemanden zu etwas) bewegen.

865 Schweden, Königreich.

866 Lüttich (Liège), Hochstift.

867 Satisfactionsgelder: auf die Stände bzw. die Steuerpflichtigen umgelegte Zahlungen zur Befriedigung von Ansprüchen eines anderen Staates, die in einem Friedensvertrag festgelegt sind.

868 *Übersetzung*: "Unterdessen"

Die Reütter aber, wollen durchauß nicht forth, sondern sagen, man solle sie abdangken, vndt ihnen geldt alhier⁸⁷² im lande geben, wollen eher die hälse sich brechen laßen, alß forthziehen, <sonderlich in ein verderbt landt, und da die pawern die Soldaten todtschlagen> Sie gehörten, mitt in den Friedensschluß⁸⁷³, undt stünde darinnen, man solte die Deützschen⁸⁷⁴, auf deützschem boden abdangken. Es ist ihnen zwahr, füße vorgeschwatz worden, wie sie, alß das leibregiment solten vor andern, wol tractiret⁸⁷⁵, ordentlich abgedangkt undt auch recompensiret⁸⁷⁶ werden. Sie trawen aber nichtt.

Jhr exempel, hat drey andere Regimenter, im Stift hildeßheim⁸⁷⁷ gleichsfaß bewogen, zu meütiniren⁸⁷⁸.

Die Rittmeister, undt Officirer, haben im abwesen des Obrist leütnant⁸⁷⁹ den lax, undt andere Victualien zu dangk angenommen, undt gesagt, er wehre selber nach Erfurd⁸⁸⁰, würde etwas, in vier, oder fünff, Tagen, wiederkommen. Waß des wintzers Schwager anlanget, riechten sie er sollte wartten, biß er geldt undt abschiedt zu gleich bekähme.

Den Errorem⁸⁸¹, des Tittuls, hat der Feldtprediger⁸⁸², in abwesenheit des Secretarij⁸⁸³, sehr getadelt, sich geschähmet, und es zu erinnern, promittiret⁸⁸⁴. [[100v]] Das maß des habers, (darahn so viel abgegangen, undt die Officirer, dißgustiret⁸⁸⁵) sol einerley sein, mit dem alhiesigen, alleine, es mag wol sein, von den fuhrleütten, undt unterwegs angegriffen, gestohlen, oder verpartirt⁸⁸⁶ sein worden, <der> von denen, so es ablifern sollen. heütte haben die armen leütte, 10 {Scheffel} ha gersten, vor 20 {Scheffel} haber, hingelifert, wormitt die Officirer, sehr malcontent. Der vorschuß fället meinen armen Bernburgern⁸⁸⁷, über alle maßen schwehr, undt unerträglich. Gott wolle die laßt, baldt erleichtern! Der Obrist leütnant sol von einer iedern Compagnie den Elltisten Reütter, haben mitgenommen, in meinung, Sie möchten ihr wortt selber reden, undt auf das beste, anbringen,

869 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

870 *Übersetzung*: "Gepäck"

871 Anhalt, Fürstentum.

872 Bernburg.

873 Friedens-Executions-HaubtRecess, Wie derselbe/ im Nahmen Röm. Kaiserlicher/ und zu Schweden Königlicher Majestat/ Majestat/ durch dero darzu Gevollmächtigte Höchstcommendirende Generalitäten/ und Plenipotentiarien/ mit Zuthun und Beyseyen der sämtlichen Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herren Gesandten/ Räten und Bottschafften/ in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg abgehandelt/ verglichen/ und den 16/26. Junii/ Anno 1650. allerseits unterschrieben/ besigelt/ ratificirt und endlich commutiret worden, Nürnberg [1650].

874 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

875 tractiren: behandeln.

876 recompensiren: belohnen, vergüten, vergelten.

877 Hildesheim, Hochstift.

878 meütiniren: meutern.

879 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

880 Erfurt.

881 *Übersetzung*: "Irrtum"

882 Engelhardt, Christian (1607-1679).

883 *Übersetzung*: "Sekretärs"

884 promittiren: versprechen, zusagen.

885 disgustiren: verärgern, vor den Kopf stoßen.

886 verpartiren: widerrechtlich wegschaffen, verbergen (um es zu entwenden).

887 Bernburg.

Solches wil bey den trouppen verdacht geben, alß wehre der *Obrist* leütenampt, wieder von ihnen, außgerißen, undt wolte ihre cameraden, aufopfern! *perge*⁸⁸⁸

La sospecha, es ponçonna de la amistad!⁸⁸⁹

Die *Erffurter*⁸⁹⁰ avisen⁸⁹¹ bringen:

Dass es noch allerley haspeley gibt, in friedenstractaten⁸⁹²,

Zu Nürnberg⁸⁹³, wegen Oßnabrügk⁸⁹⁴, undt Sultzbach⁸⁹⁵, darbey die Catohlischen, einer tergiversation⁸⁹⁶, beschuldiget werden. Der Pfaltzgraf⁸⁹⁷ gehet zwar nach Erfurdt⁸⁹⁸, Piccolominj⁸⁹⁹ aber, will noch 3 wochen zu Nürnbergk verbleiben.

[[101r]]

ChurPfaltz⁹⁰⁰, ist nach Benfelden⁹⁰¹, gezogen, welches evacuïret, undt geschlaift⁹⁰² sol werden.

Die Schweden⁹⁰³, sperren sich, Schweinfurth⁹⁰⁴, Nördlingen⁹⁰⁵, undt Erffurdt⁹⁰⁶, zu evacuïren, biß alles richtig.

Die Lottringer⁹⁰⁷, verderben die Erndte umb Metz⁹⁰⁸ herumb, undt machen lose händel.

Des Wrangels⁹⁰⁹ leibregiment, hat auch mutiniret⁹¹⁰, undt ihre officirer veriaget, wie auch das Görtzkische⁹¹¹, undt andere, weil sie exempel, am leibregiment der Königinn⁹¹² nehmen.

In Frangkreich⁹¹³, continuïret⁹¹⁴ Bourdeaux⁹¹⁵ in der rebellion, undt suchen schutz bey Spannien⁹¹⁶.

888 *Übersetzung*: "usw."

889 *Übersetzung*: "Misstrauen ist für Freundschaft Gift!"

890 Erfurt.

891 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

892 Friedenstractat: Friedensverhandlung.

893 Nürnberg.

894 Osnabrück.

895 Sulzbach (Sulzbach-Rosenberg).

896 Tergiversation: Ausflucht, listige Verzögerung.

897 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

898 Erfurt.

899 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

900 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

901 Benfeld.

902 schleifen: schlüpfen.

903 Schweden, Königreich.

904 Schweinfurt.

905 Nördlingen.

906 Erfurt.

907 Lothringen, Herzogtum.

908 Metz.

909 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

910 mutiniren: meutern.

911 Gör(t)zke, Joachim Ernst von (1611-1682).

912 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

913 Frankreich, Königreich.

914 continuïren: fortfahren, fortsetzen.

Der abzug, der *Spannischen* vor Guise⁹¹⁷; hat die Frantzosen wieder animirt. Der König⁹¹⁸ gehet persönlich, nacher Bourdeaux, sie zum gehorsam zu reduciren⁹¹⁹.

In Engellandt⁹²⁰, fallen etzliche landtschaften, auf des Königes⁹²¹ seitte. General Fairfax⁹²², hat sich endtschuldiget, nacher Schottland⁹²³ zu gehen. Cromwell⁹²⁴ aber, spreübet sich dahin, mit aller Macht.

Die Schotten, wollen sich, undt ihrer König, auf daß eüßerste, defendiren⁹²⁵, mit einer armée von 25000 Mann, undt 35 kriegsschiffen.

Zu Lisabona⁹²⁶ sol Printz Ruprecht⁹²⁷, die Parlamentischen⁹²⁸ geschlagen haben, 4 kriegsSchiffe in grundt geschoßen, undt Sechße erobert.

[[101v]]

Zu Madrill⁹²⁹, ist der *Parlamentische Engellische*⁹³⁰ resident⁹³¹ an seiner Tafel ermordet, nebenst noch einem andern herren, undt die Thäter, eingezogen. Will also keiner mehr gesandter sein.

Der⁹³² zu Lisabona⁹³³ ist auch außgerißen, undt hat dergleichen streichs, nicht erwartten wollen.

Gleichwol sol man, bey deme zu Madrill gefunden haben, eine verglichene alliantz, zwischen Spanien⁹³⁴, undt Engellischen neuen Regierung⁹³⁵, wieder Frangkreich⁹³⁶, undt Portugall⁹³⁷.

König in Portugall⁹³⁸ hat 70 Orlogsschiffe, (eingeschloßen Printz Roberts⁹³⁹ seine), außgerüstet, wieder die Parlamentischen, so ihn hart bedrenge, undt seinen hafent, schließen wollen. Eine große Carake auß OostIndien⁹⁴⁰, ist zu Lisabona eingelauffen, 800 last schwehr, wol beladen.

915 Bordeaux.

916 Spanien, Königreich.

917 Guise.

918 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

919 reduciren: zurückführen.

920 England, Commonwealth von.

921 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

922 Fairfax, Thomas (1612-1671).

923 Schottland, Königreich.

924 Cromwell, Oliver (1599-1658).

925 defendiren: verteidigen.

926 Lissabon (Lisboa).

927 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

928 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

929 Madrid.

930 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

931 Ascham, Anthony (ca. 1614-1650).

932 Vane, Charles (1620-1672).

933 Lissabon (Lisboa).

934 Spanien, Königreich.

935 England, Council of State: Regierungsgremium des Commonwealth von England (1649-1660), Schottland (1653-1659) und Irland (1653-1659).

936 Frankreich, Königreich.

937 Portugal, Königreich.

938 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

939 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

940 Ostindien.

Die holländer⁹⁴¹, undt Amsterdam⁹⁴², seindt guht Parlamentisch, haben auch einen Gesandten⁹⁴³, nacher London⁹⁴⁴, geschickt, die andern Provintzien⁹⁴⁵ aber, seindt gut Königisch⁹⁴⁶, in den Niederlanden⁹⁴⁷.

Die Türgken⁹⁴⁸, setzen Candia⁹⁴⁹ heftig zu, haben viel Griechen⁹⁵⁰, an sich gezogen, La Riva⁹⁵¹ hat die auß den Dardanellj⁹⁵², außgelauffene Türgkische Schiffarmada, mit verlußt zweyer galleeren, wieder [[102r]] hinein geiaget.

Porto Longone⁹⁵³ helt sich noch, vor Frangreich⁹⁵⁴. Moßkow⁹⁵⁵, suchet friede bey Pohlen⁹⁵⁶, wie auch der Große Cham⁹⁵⁷ [!], wieder Moßkaw assistentz suchet, zur eroberung der Reiche, Casan⁹⁵⁸ undt Astracan⁹⁵⁹. Jst schwehr, dem Könige in Polen⁹⁶⁰, sich auf beyderley, zu endtschließen.

Zu Copenhagen⁹⁶¹, ist des Printzen⁹⁶² wahl wol abgegangen, der Reichshofmeister Ulefeldt⁹⁶³, hat sie auch undterschrieben, Sonst aber, in keine affaires⁹⁶⁴, sich gemenget.

Zu Stogkholm⁹⁶⁵, sol Salvius⁹⁶⁶, des krankken Cantzlers Ochßenstirn⁹⁶⁷, stelle, auf dem Reichs- undt Cröhnungstügen, mit reden, vertreten.

Die Obersten, so zu Quedlinburgk⁹⁶⁸ liegen, gehen alle nacher Erfurd⁹⁶⁹, zum Pfaltzgraven Generalissimo^{970 970}.

941 Holland, Provinz (Grafschaft).

942 Amsterdam.

943 Person nicht ermittelt.

944 London.

945 Friesland, Provinz (Herrschaft); Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern); Groningen (Stadt und Umland), Provinz; Overijssel, Provinz (Herrschaft); Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft); Utrecht, Provinz (Hochstift).

946 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

947 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

948 Osmanisches Reich.

949 Candia (Irakleion).

950 Griechenland.

951 Riva, Giacomo da.

952 Dardanellen.

953 Porto Longone (Porto Azzuro).

954 Frankreich, Königreich.

955 Moskauer Reich (Großrussland).

956 Polen, Königreich.

957 Islâm III. Giray, Khan (Krim) (1604-1654).

958 Kasan (Kazan).

959 Astrachan.

960 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

961 Kopenhagen (København).

962 Christian V., König von Dänemark und Norwegen (1646-1699).

963 Ulfeldt af Sölvesborg, Corfitz, Graf (1606-1664).

964 *Übersetzung*: "Machenschaften"

965 Stockholm.

966 Adler Salvius, Johan (1590-1652).

967 Oxenstierna af Södermöre, Axel Gustafsson, Graf (1583-1654).

968 Quedlinburg.

969 Erfurt.

Niemburgk⁹⁷², ist von den Schwedischen⁹⁷³ auch evacuirt, undt den hertzen von Lüneburg⁹⁷⁴ restituirt.

Der <nacher> Türckey⁹⁷⁵ <verordnete> gesandte, zu Wien⁹⁷⁶, ist noch nicht forth, herr Schmidt⁹⁷⁷ genandt, wartett aber jn kurtzem, auf seine außrüstung, undt auff erscheinung des Türckischen Gesandten⁹⁷⁸, von Ofen⁹⁷⁹ her. *perge*⁹⁸⁰

20. Juli 1650

[[102v]]

ᵛ den 20^{ten}: Julij⁹⁸¹; 1650. ı

<3 hasen, von der hatz. 5 großvogel. 11 lerchen.>

Ein Rittmeister, hat gestern, unsern Trompter⁹⁸² schlagen wollen, undt ihn übel <an> gefahren, wegen des proviantds, dieser aber, hat ihm wieder die zähne gewiesen, undt der armen leütte noht remonstrirt⁹⁸³, So seindt die Reütter darzu kommen, alß der Rittmeister gesagt: Er wollte in der leütte korn fallen, undt fourragiren⁹⁸⁴, Sie aber, die Reütter, haben ihn getrotzt, undt gesagt, vorn kopf zu schießen, wer fourragiren⁹⁸⁵ würde.

Ahj mala fortuna! che mi resiste, in ognj cosa!⁹⁸⁶

La mîa moglie⁹⁸⁷, mj disse hoggidî, ch'io dovessj pensar a lej, ch'ella morirebbe, nel Termine, di due annj.⁹⁸⁸

Jddîo <me> la conservi, molto tempo, e la facci ambulare nelle Vie, della Verità, e sincerità!⁹⁸⁹

970 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

970 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

972 Nienburg (Weser).

973 Schweden, Königreich.

974

975 Osmanisches Reich.

976 Wien.

977 Schmid zum Schwarzenhorn, Johann Rudolf (1590-1667).

978 Siawusch Pascha.

979 Ofen (Buda).

980 *Übersetzung*: "usw."

981 *Übersetzung*: "des Juli"

982 Haug, Zacharias.

983 remonstriren: Gegenvorstellungen machen, einwenden, entgegenhalten.

984 fourragiren: Lebensmittel und Futter herbeischaffen.

985 fourragiren: Lebensmittel und Futter herbeischaffen.

986 *Übersetzung*: "Ach Unglück, dass mir in allen Dingen entgegenschlägt!"

987 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

988 *Übersetzung*: "Meine Frau hat mir heute gesagt, dass ich an sie denken solle, dass sie binnen zweier Jahre versterben werde."

989 *Übersetzung*: "Gott bewahre sie noch lange Zeit für mich und lasse sie wandern auf den Pfaden der Wahrheit und Aufrichtigkeit!"

21. Juli 1650

© den 21^{ten}: Julij⁹⁹⁰; 1650.

<5 lächße undt eine große Scholle.>

Gestern abendt, haben die Officirer, noch einen Quartiermeister zu mir, geschickt, sich wegen des proviandts sonderlich, der 10 {Scheffel} gersten wegen, zu beschwehren. Wollen geldt davor, oder <20 {Scheffel}> haber, in natura⁹⁹¹ haben. Jch habe befohlen, ihnen, 15 {Scheffel} gersten, täglich, zu geben, wann sie es nur, aufbringen können?

Die Officirer, hatten wiederumb gedrowet, mit dem fourragiren⁹⁹², die Reütter aber, haben es bey hoher Strafe verboten, undt außrufen laßen, man solte [[103r]] sich nicht an dem getreydig vergreifen, bey Strafe. zum 1. mal der anschließung, an einen pfahl, zum 2. mahl, durch die Spißruhten, zu iagen. zum 3. mahl, vnehrlich zu machen, undt vom Regiment, zu iagen.

Die Reütter, haben mir auch sagen laßen, Sie wehren, mit dem überschickten proviandt, bier, undt brodt, hertzlich, wohl zufrieden⁹⁹³. Waß aber die Officirer anlanget, denen dörfte ich nichts schigken, ich wehre es nicht schuldig, weil sie die gnade nicht erkennen wollten, die ich ihnen thete. Mais ces passions, sont dangereüses, & considerables⁹⁹⁴

In Mitternacht ist eine adresse⁹⁹⁵ vom Pfaltzgraven⁹⁹⁶ Generalissimo⁹⁹⁷ ankommen, darinnen begehret wirdt, weil daß leibregiment, noch einige dienste zu thun, beordret, wir möchten so lange, biß sie wiederkommen, die bagage⁹⁹⁸ vnderhalten so lange<in> unserm gesampten Fürstenthumb⁹⁹⁹, neben den leütten, so darbey bleiben möchten. Wirdt gar höflich gesucht, de dato¹⁰⁰⁰ Bamberg¹⁰⁰¹, vom 15^{den}: huius¹⁰⁰². Jch addressire¹⁰⁰³ es weitter, nacher Zerbst¹⁰⁰⁴, undt Deßaw¹⁰⁰⁵, cum voto¹⁰⁰⁶.

Diesen Morgen, ehe wir zur kirchen gefahren, ist in Meiner Töchter¹⁰⁰⁷ gemach, ein groß loch worden, undt ein großer balgken darauß hinundter, in Meines herrnvatters¹⁰⁰⁸ Schlig gemach,

990 *Übersetzung*: "des Juli"

991 *Übersetzung*: "in Naturalien"

992 fourragiren: Lebensmittel und Futter herbeischaffen.

993 Die Wortbestandteile "zu" und "frieden" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

994 *Übersetzung*: "Aber diese Leidenschaften sind gefährlich und denkwürdig"

995 Adresse: schriftliche Nachricht, Zuschrift.

996 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

997 *Übersetzung*: "dem Oberbefehlshaber"

998 *Übersetzung*: "Tross"

999 Anhalt, Fürstentum.

1000 *Übersetzung*: "vom Tag der Ausstellung"

1001 Bamberg.

1002 *Übersetzung*: "dieses [Monats]"

1003 addressiren: schreiben.

1004 Zerbst.

1005 Dessau (Dessau-Roßlau).

1006 *Übersetzung*: "mit Wunsch"

1007 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin

gefallen. Es hette ein groß unglück darauß endtstehen können, meinen Töchtern, undt ihren leüttlin, oben, undt denen so durch das gemach gehen, bevorab meinen Söhnen¹⁰⁰⁹, <So ¼ Stunde zuvor durchgegangen> undt ihren leüttlin undten. Gelobet seye Gott, der es noch väterlich undt weißlich [[103v]] durch seine gnadenhandt, undt wunderbahre Regierung, also geordnet hat, das keinem Menschen dadurch, kein schade geschehen, wiewol meiner Tochter Anne Sofien¹⁰¹⁰ bette allernechst an dem eingefallenen loch, undt sie selbst, gestanden, darneben auch, Mägde, undt andere¹⁰¹¹ aufwärterinnen, durchgegangen. Gott bewahre vor fernnerem unglück undt unheyl, zu hause, undt zu felde! Es denotirt¹⁰¹², etwas, daß es im häuptgemach, geschehen.

Wir seindt alsobaldt darauf, zur kirchen gefahren, undt hat Er¹⁰¹³ Theopoldus¹⁰¹⁴ eine schöne predigt gethan, am heüttigen 6. Sontag, nacher Trinitatis¹⁰¹⁵ von der Phariseer gerechtikeitt, undt heücheley. etcetera

Extra zu Mittage, die Rindtorfinn¹⁰¹⁶, Doctor Mechovius¹⁰¹⁷, der iunge Einsidel¹⁰¹⁸, Tobias Steffek von Kolodey¹⁰¹⁹ perge¹⁰²⁰

In der Rindtorfinn gemach, aufm Schloße, ist auch ein loch eingefallen. Nulla calamitas sola!^{1021 1022}

Nachmittagß, wieder zur kirchen, cum sorore¹⁰²³, & filijs¹⁰²⁴. perge¹⁰²⁵ et cetera

Abschlägliche Antwortt, von Zerst¹⁰²⁶, bekommen, wegen deß beytrags, Sonst aber, ein hauffen neue contributiones¹⁰²⁷, so zu Nürnbergk¹⁰²⁸, bewilliget worden 1. zu ferneren

von (1645-1655); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

1008 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

1009 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1010 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

1011 "eingefallenen loch, gestanden, undt sie auchselbst, darneben auch, Mägde, undt andere" im Original korrigiert in "eingefallenen loch, undt sie selbst, gestanden, darneben auch, Mägde, undt andere".

1012 denotiren: auf etwas schließen lassen.

1013 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

1014 Theopold, Konrad (1600-1651).

1015 Trinitatis: Fest der Heiligen Dreifaltigkeit (erster Sonntag nach Pfingsten).

1016 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

1017 Mechovius, Joachim (1600-1672).

1018 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

1019 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

1020 *Übersetzung*: "usw."

1021 *Übersetzung*: "Kein Unglück kommt allein!"

1022 Zitat aus Eur. Tro. 596 ed. Biehl 1970, S. 35.

1023 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

1024 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1025 *Übersetzung*: "mit der Schwester und den Söhnen usw."

1026 Anhalt-Zerst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

1027 *Übersetzung*: "Kontributionen"

1028 Nürnberg.

satisfactiongeldern.¹⁰²⁹ 2. Vor die Oberpfalz¹⁰³⁰ 3. Vor die Landgrävin zu Caßel¹⁰³¹ 4. Vor Spanien¹⁰³², undt ChurPfaltz¹⁰³³, wegen Frangkendal¹⁰³⁴ 5. auch noch vor etzliche Schwedische¹⁰³⁵ garnisonen. *et cetera*

Abermahliger avis¹⁰³⁶ von Plötzkaw¹⁰³⁷, daß man solle 300 pferde [[104r]] undt 26 wagen, außrüsten, vorn Pfaltzgraven¹⁰³⁸, undt seiner bagage¹⁰³⁹, auch Artillerie, forthbringung[.] die beschwerden wollen kein ende nehmen. Gott errette unß!

22. Juli 1650

» den 22^{ten}: Julij¹⁰⁴⁰; 1650.

<Rehebogk von Ballenstedt¹⁰⁴¹.>

Avis¹⁰⁴²: daß die Reütter anfangen, das hew anzutasten, weil sie keine fourrage¹⁰⁴³, mehr haben.

Sie haben diesen Morgen, einen Corporal, an mich geschickt, undt mich ersuchen laßen, ihnen ferner den proviandt, (so versprochen) abzulifern, oder ihnen zu vermelden laßen, worahn sie wehren? Jch habe ihnen, die unmöglichkeit laßen remonstriren¹⁰⁴⁴, undt das sie so lange zeitt, über 4 Tage, alhier¹⁰⁴⁵ gelegen. Die armen leütte, köndten es nicht länger außduwren¹⁰⁴⁶, es wehre kein bier, undt brodt, in der Stadt, mehr zu bekommen, undt wo wolte man es hehr nehmen? alle Tage, 40 {Reichsthaler} werth, herzugeben. Waß ich promittiret¹⁰⁴⁷ hette, wehre conditionaliter¹⁰⁴⁸ geschehen, daß nemlich, Zerbst¹⁰⁴⁹ auch daß seinige herbey tragen sollte. Nun sperrete sich

1029 Satisfactionsfelder: auf die Stände bzw. die Steuerpflichtigen umgelegte Zahlungen zur Befriedigung von Ansprüchen eines anderen Staates, die in einem Friedensvertrag festgelegt sind.

1030 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum.

1031 Hessen-Kassel, Amalia Elisabeth, Landgräfin von, geb. Gräfin von Hanau-Münzenberg (1602-1651).

1032 Spanien, Königreich.

1033 Pfalz, Kurfürstentum.

1034 Frankenthal.

1035 Schweden, Königreich.

1036 *Übersetzung*: "Nachricht"

1037 Plötzkau.

1038 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

1039 *Übersetzung*: "Trosse"

1040 *Übersetzung*: "des Juli"

1041 Ballenstedt.

1042 *Übersetzung*: "Nachricht"

1043 Fourrage: Lebensmittel und Viehfutter.

1044 remonstriren: Gegenvorstellungen machen, einwenden, entgegenhalten.

1045 Bernburg.

1046 ausdauern: überstehen, aushalten, ertragen.

1047 promittiren: versprechen, zusagen.

1048 *Übersetzung*: "bedingt"

1049 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

daßelbige, also möchten sie dorthin schigken, undt exequiren¹⁰⁵⁰ laßen. Jch köndte mich nicht zerreißen. *perge*¹⁰⁵¹ *et cetera*

Avis¹⁰⁵²: Daß sich Deßaw¹⁰⁵³, auch sperret, beytrag zu thun, den Cöhtnischen¹⁰⁵⁴ zu erhaltung der nationalen. Jch wjll gerne sehen, wie dieser handel, noch will ablauffen?

Gestern abendt, gar spähte, hat der gewesene hofbötticher, Martin Riseler¹⁰⁵⁵, einen losen, gefährlichen handel, nebst seinem gesellen, angerichtet, wieder den Newen Bötticher¹⁰⁵⁶. (unahngesehen des geschwornen vhrfriedens), vorm Schloße, mit Schlägereyen. *perge*¹⁰⁵⁷ *et cetera*
[[104v]]

Meine freundliche herzlief(st)e gemahlin¹⁰⁵⁸, ist nacher Trinum¹⁰⁵⁹ vndt Palbergk¹⁰⁶⁰ spatziret. Jch habe etwas meinen erndteleütten, zugesehen.

Die Erffurter¹⁰⁶¹ avisen¹⁰⁶², werden durch die Leiptziger¹⁰⁶³ ordinarien¹⁰⁶⁴, confirmirt¹⁰⁶⁵, undt addirt, daß auch Querfurt¹⁰⁶⁶, evacuiret worden, wiewol der commendant darinnen, difficulteten¹⁰⁶⁷ gemacht.

Pfaltz Newburg¹⁰⁶⁸, wehre mit pfaltz Sultzbach¹⁰⁶⁹, noch nicht verglichen.

Kayserliche Mayestäten¹⁰⁷⁰ haben die Congratulationes¹⁰⁷¹ der anwesenden Gesandten zu Nürnberg¹⁰⁷², wol aufgenommen, im Nahmen ihrer principallen¹⁰⁷³, undt ihnen gedangkt.

1050 exequiren: bestrafen, hinrichten.

1051 *Übersetzung*: "usw."

1052 *Übersetzung*: "Nachricht"

1053 Dessau (Dessau-Roßlau).

1054 Anhalt-Köthen, Fürstentum.

1055 Röseler, Martin (gest. 1666).

1056 Schuster, Hans.

1057 *Übersetzung*: "usw."

1058 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1059 Trinum.

1060 Baalberge.

1061 Erfurt.

1062 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1063 Leipzig.

1064 Ordinarije: gewöhnliche/regelmäßige Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1065 confirmiren: bestätigen.

1066 Querfurt.

1067 Difficultet: Schwierigkeit.

1068 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von (1578-1653).

1069 Pfalz-Sulzbach, Christian August, Pfalzgraf bzw. Herzog von (1622-1708).

1070 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657); Eleonora, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga (1598-1655).

1071 *Übersetzung*: "Glückwünsche"

1072 Nürnberg.

1073 Principal: Vorgesetzter, Oberhaupt.

Chur Trier¹⁰⁷⁴ hat wieder den Friedensschluß¹⁰⁷⁵, protestirt, derhalben die Festung Ehrenbreitstein¹⁰⁷⁶, deßen Coadiutorn¹⁰⁷⁷ undt Thumbcapittel¹⁰⁷⁸ von Kayserlicher Mayestät eingereümet worden.

Zu Nürnberg, hat auch der hertzogk von Amalfy¹⁰⁷⁹ nach vollendetem prächtigem friedenspancket, den pawren einen Tantz halten, undt gaben, distribuiren laßen, zu ihrer vergenügung.

Die buben, seindt auß Mißverstandt, eines geschoßenen Trompters¹⁰⁸⁰, in die 2000 stargk vor Piccolominj losament¹⁰⁸¹, auf stegkenpferden, geritten kommen, undt ob er schon anfangs, dieses, vor einen despect¹⁰⁸², gehalten, undt zornig darüber worden, iedoch alß er es erfahren, hat er sie auf einen andern Tag, bescheiden, undt ihnen Müntzpfennige geben laßen. Sein Trompter¹⁰⁸³ aber, so den lermen angerichtet, ist abgeschafft worden.

[[105r]]

Der friedensschluß¹⁰⁸⁴ wirdt allenthalben, exequiret¹⁰⁸⁵, auch mit Kayserlichen¹⁰⁸⁶ patenten¹⁰⁸⁷, bestärgket, damit niemandt darwider disputire, schreibe, predige, oder sonst contravenjre¹⁰⁸⁸.

In Frangkreich¹⁰⁸⁹, gehets noch übel zu. Vor Guise¹⁰⁹⁰ seindt zwahr die Spannschen¹⁰⁹¹ abgezogen, dennoch mögen die von Bourdeaux¹⁰⁹², eine Victoria¹⁰⁹³, wieder den Düc d'Èsperson¹⁰⁹⁴ erhalten haben. Piombino¹⁰⁹⁵, haben die Spannschen gewiß, Porto Longone¹⁰⁹⁶ aber noch nicht gehabt, undt

1074 Sötern, Philipp Christoph von (1567-1652).

1075 Friedens-Executions-HaubtRecess, Wie derselbe/ im Nahmen Röm. Kaiserlicher/ und zu Schweden Königlicher Majestat/ Majestat/ durch dero darzu Gevollmächtigte Höchstcommendirende Generalitäten/ und Plenipotentiarren/ mit Zuthun und Beyseyn der sämtlichen Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herren Gesandten/ Räthen und Botschafften/ in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg abgehandelt/ verglichen/ und den 16/26. Junii/ Anno 1650. allerseits unterschrieben/ besigelt/ ratificirt und endlich commutiret worden, Nürnberg [1650].

1076 Ehrenbreitstein (Hermannstein), Festung.

1077 Leyen, Karl Kaspar von der (1618-1676).

1078 Trier, Domkapitel.

1079 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

1080 Trompter: Trompeter.

1081 Losament: Unterkunft, Wohnraum.

1082 Despect: Geringschätzung, Beleidigung, Verachtung.

1083 Trompter: Trompeter.

1084 Friedens-Executions-HaubtRecess, Wie derselbe/ im Nahmen Röm. Kaiserlicher/ und zu Schweden Königlicher Majestat/ Majestat/ durch dero darzu Gevollmächtigte Höchstcommendirende Generalitäten/ und Plenipotentiarren/ mit Zuthun und Beyseyn der sämtlichen Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herren Gesandten/ Räthen und Botschafften/ in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg abgehandelt/ verglichen/ und den 16/26. Junii/ Anno 1650. allerseits unterschrieben/ besigelt/ ratificirt und endlich commutiret worden, Nürnberg [1650].

1085 exequiren: (einen Befehl, eine gerichtliche Anordnung) vollziehen, vollstrecken, mit Gewalt durchsetzen.

1086 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1087 Patent: Befehl.

1088 contraveniren: entgegenhandeln.

1089 Frankreich, Königreich.

1090 Guise.

1091 Spanien, Königreich.

1092 Bordeaux.

1093 *Übersetzung*: "Sieg"

1094 Nogaret de La Valette, Bernard de (1592-1661).

1095 Piombino.

volgk¹⁰⁹⁷ davor gebüßet, auch verrähtereyen entdegket. Die frantzosen hoffen diesen platz, von Marsilien¹⁰⁹⁸ auß, zu endtsetzen. hingegen, haben die Spannischen etzliche Engellische¹⁰⁹⁹ Schiff zu hülfe bekommen. Printz Ruprechts¹¹⁰⁰ Victoria¹¹⁰¹ in Portugall¹¹⁰², will nicht continuiren¹¹⁰³, aber wol; daß sich Engellische Parlament¹¹⁰⁴ mit Spanien, contra¹¹⁰⁵ Portugall, undt Frangkreich, verbunden.

König in Engelland¹¹⁰⁶, hat Schottland¹¹⁰⁷ erreicht, undt seine Gesandten, an Kayserliche Mayestäten¹¹⁰⁸ an die Könige im Dennemargk undt Schweden¹¹⁰⁹ geschickt.

General Fairfax¹¹¹⁰, sol eine giftige langsam operirende feige bekommen haben, weil er vom Newen Parlament abgedangkt, undt sich, wieder die Schotten, nicht gebrauchen laßen wollen. hingegen Cromwell¹¹¹¹, hat alle seine chargen¹¹¹² bekommen, undt ohne bedengken acceptirt. Jst auch per posta¹¹¹³, zur Armèe gangen, Schottlandt, zu bekriegen. Die Schotten aber, feyren auch nicht, in ihrer, gegen verfaßung.

[[105v]]

Das ärgste ist, das Sie ihrem Newen Könige¹¹¹⁴, kein frembdes volgk¹¹¹⁵, verstaten wollen, undt dadurch, viel angenommene Officirer, undt Soldaten, dißgustirt¹¹¹⁶ machen.

In Schweden¹¹¹⁷, gehet der Reichßtag ahn. Von dem termin der Crönung, meldet die novella¹¹¹⁸ noch nichts gewißes.

1096 Porto Longone (Porto Azzuro).

1097 Volk: Truppen.

1098 Marseille.

1099 England, Commonwealth von.

1100 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

1101 *Übersetzung*: "Sieg"

1102 Portugall, Königreich.

1103 continuiren: (an)dauern.

1104 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

1105 *Übersetzung*: "gegen"

1106 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

1107 Schottland, Königreich.

1108 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657); Eleonora, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga (1598-1655).

1109 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670); Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

1110 Fairfax, Thomas (1612-1671).

1111 Cromwell, Oliver (1599-1658).

1112 Charge: Angriff.

1113 *Übersetzung*: "auf der Post"

1114 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

1115 Volk: Truppen.

1116 disgustiren: verärgern, vor den Kopf stoßen.

1117 Schweden, Königreich.

1118 *Übersetzung*: "Zeitung"

In Polen¹¹¹⁹, besorget man, so wol alß in Ungarn¹¹²⁰, einen einfall vom Türgken¹¹²¹. General Chmielniky¹¹²² wil sich, wieder den Moßkowiter¹¹²³ (welcher auch mit seinen rebellen, zu Pleßkaw¹¹²⁴, zu schaffen) nicht gebrauchen laßen.

In Candia¹¹²⁵ wil der Türcke zu stargk werden. Die Innwohner incliniren¹¹²⁶ vndter seine gewult sich zu ergeben, von abtrünnigen Griechen¹¹²⁷, darzu persuadiret¹¹²⁸. Jedoch manuteniren¹¹²⁹ sich die venezianer¹¹³⁰, so guht sie können, undt die Bayerischen¹¹³¹ völgker¹¹³², so dahin kommen, und den feindt gerne sehen wollen, haben schlechte Thaten gethan.

Die ermordung des Parlamentischen¹¹³³ Englischen¹¹³⁴ residenten¹¹³⁵ in Madrill¹¹³⁶, von den Königlichen Engellischen continuiert¹¹³⁷, undt das diese eingezogen worden, auch der von Lisabona¹¹³⁸ außgerißen, auch der <Königliche> am Königlichen Pollnischen¹¹³⁹ hofe, wegen etzlicher empfangenen gelder, bey seinem Könige in ungnade kommen.

[[106r]]

hertzogk von lottringhen¹¹⁴⁰, hat die graftschaft Naßaw Sarbrügken¹¹⁴¹, noch inne, und wil sie nicht restituiren, biß die Frantzosen¹¹⁴² außgeschafft, undt er satisfaction¹¹⁴³ erlanget habe.

Lüttich¹¹⁴⁴, wil zu den satisfactiongeldern¹¹⁴⁵, den Schwedischen¹¹⁴⁶, nicht contribuiren¹¹⁴⁷, derowegen Sie mit Macht, darzu compelliret¹¹⁴⁸ werden sollen.

1119 Polen, Königreich.

1120 Ungarn, Königreich.

1121 Osmanisches Reich.

1122 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

1123 Moskauer Reich (Großrussland).

1124 Pskow.

1125 Candia (Kreta), Königreich (Regno de Cândia).

1126 incliniren: zu etwas neigen.

1127 Griechenland.

1128 persuadiren: überreden, überzeugen.

1129 manuteniren: bewahren, behaupten, erhalten, handhaben.

1130 Venedig, Republik (República de Venessia).

1131 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

1132 Volk: Truppen.

1133 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

1134 England, Commonwealth von.

1135 Ascham, Anthony (ca. 1614-1650).

1136 Madrid.

1137 continuiern: weiter berichtet werden.

1138 Lissabon (Lisboa).

1139 Polen, Königreich.

1140 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

1141 Nassau-Saarbrücken, Grafenschaft.

1142 Frankreich, Königreich.

1143 *Übersetzung*: "Zufriedenheit"

1144 Lüttich (Liège).

1145 Satisfactionsgelder: auf die Stände bzw. die Steuerpflichtigen umgelegte Zahlungen zur Befriedigung von Ansprüchen eines anderen Staates, die in einem Friedensvertrag festgelegt sind.

1146 Schweden, Königreich.

hertzogk Christian von Meckelburgk¹¹⁴⁹, hat mit seiner Bahse von Stinichenburgk¹¹⁵⁰, (hertzogk Frantz Albrechts von Sachßen Lawenburgs¹¹⁵¹ Sehliger wittiben) solenniter¹¹⁵² in hamburgk¹¹⁵³ beylager¹¹⁵⁴ gehalten, undt durch einen reformirten prediger, sich copuliren laßen. Es haben auch die hertzoginn von Wolfenbüttel¹¹⁵⁵, undt andere Fürstliche personen dem actuj¹¹⁵⁶ beygewohnt, wie auch, ChurBrandenburg¹¹⁵⁷ undt andere gesandten, Alleine von herrnvatter, hertzogk Adolffen¹¹⁵⁸ ist Niemandt erschiehen. *perge*¹¹⁵⁹

Die Grentzstreittigkeitten, in Pommern¹¹⁶⁰, seindt zwischen Schweden¹¹⁶¹, undt ChurBrandenburg noch nicht grundauß verglichen, auf itzigem LandTage zu Stettin¹¹⁶², iedoch hat man gute hoffnung.

Der Printz von Portugall¹¹⁶³, undt herr von Dhona¹¹⁶⁴, (welche zu Coppenhagen¹¹⁶⁵, gewesen,) sollen nach Stogkholm¹¹⁶⁶, raysen.

23. Juli 1650

[[106v]]

σ den 23^{ten}: Julij¹¹⁶⁷; 1650.

<2 lächße gefangen.>

Es stunde auch, in gesterigen zeittungen¹¹⁶⁸:

1147 contribuiren: beitragen, beisteuern, einen Anteil leisten.

1148 compellieren: zu etwas zwingen.

1149 Mecklenburg-Schwerin, Christian Ludwig I., Herzog von (1623-1692).

1150 Mecklenburg-Schwerin, Christina Margaretha, Herzogin von, geb. Herzogin von Mecklenburg-Güstrow (1615-1666).

1151 Sachsen-Lauenburg, Franz Albrecht, Herzog von (1598-1642).

1152 *Übersetzung*: "feierlich"

1153 Hamburg.

1154 Beilager: Hochzeit, Feierlichkeit anlässlich der Vermählung (ursprünglich: Beischlaf als Vollzugsakt der Eheschließung).

1155 Braunschweig-Wolfenbüttel, Sophia Elisabeth, Herzogin von, geb. Herzogin von Mecklenburg-Güstrow (1613-1676).

1156 *Übersetzung*: "Akt"

1157 Brandenburg, Christian Wilhelm, Markgraf von (1587-1665).

1158 Mecklenburg-Schwerin, Adolf Friedrich I., Herzog von (1588-1658).

1159 *Übersetzung*: "usw."

1160 Pommern, Herzogtum.

1161

1162 Stettin (Szczecin).

1163 Alfons VI., König von Portugal (1643-1683).

1164 Dohna, Friedrich, Burggraf von (1621-1688).

1165 Kopenhagen (København).

1166 Stockholm.

1167 *Übersetzung*: "des Juli"

1168 Zeitung: Nachricht.

Daß die holländer¹¹⁶⁹ sich numehr wegen abdangung 50 *compagnien* resolviret¹¹⁷⁰ hetten. Ihre Ambassade¹¹⁷¹ zu der Newen Regierung¹¹⁷², in Engellandt¹¹⁷³, würde übel vermergkt, von den andern provintzien¹¹⁷⁴. Der friede mit Spannien¹¹⁷⁵, wehre nicht dermaßen befestiget, daß nicht ein newes fewer leichtlich wieder aufgehen köndte, undt lichter lohe brennen.

Jch habe auch schreiben, von der Churfürstlichen wittibe¹¹⁷⁶ von Berljn¹¹⁷⁷, empfangen. Jtem¹¹⁷⁸: vom Christiano Robero¹¹⁷⁹, welcher zu Nürnbergk¹¹⁸⁰ nicht ankommen können, Sondern nacher Wien¹¹⁸¹, gedengket, oder in Jtaliām^{1182 1183}. *et cetera*

Er meldet auch, daß bey Piccolominj¹¹⁸⁴, städtlichem panckeet, undter andern, die nahmen, undt wapen, also gesetzt worden, das daß Kayserliche¹¹⁸⁵ in die Mitte, daß Königlich Schwedische¹¹⁸⁶ zur rechten, daß Königlich Frantzösische¹¹⁸⁷ aber, zur lingken gekommen, wie auch die Stellen, an der Tafel, geordnet gewesen, wann ein Frantzösischer¹¹⁸⁸ gesandter erschienen wehre?

Es hette aber, diese ungleichheit, die Frantzösische Gesandten, undt nation heftig verdroßen, also: das kein einziger, von ihnen, darbey, sein wollen. Sonst ist alles, köstlich, prächtig, ordentlich, undt ansehlich, angestellet gewesen.

[[107r]]

Diesen Morgen frühe, seindt etzliche stargke trouppen alhier¹¹⁸⁹, undt zu Alßleben¹¹⁹⁰, von Erfurd¹¹⁹¹ kommende durchpaßiret, haben, weder leütte noch pferde, hinauß in die Erndte laßen wollen, mit bedrowung, Man werde sonsten die leütte, undt pferde mitt hinweg, in Schweden¹¹⁹²

1169 Holland, Provinz (Grafschaft).

1170 resolviren: auflösen.

1171 *Übersetzung*: "Gesandtschaft"

1172 England, Council of State: Regierungsgremium des Commonwealth von England (1649-1660), Schottland (1653-1659) und Irland (1653-1659).

1173 England, Commonwealth von.

1174 Friesland, Provinz (Herrschaft); Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern); Groningen (Stadt und Umland), Provinz; Overijssel, Provinz (Herrschaft); Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft); Utrecht, Provinz (Hochstift).

1175 Spanien, Königreich.

1176 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

1177 Berlin.

1178 *Übersetzung*: "Ebenso"

1179 Röber, Christian.

1180 Nürnberg.

1181 Wien.

1182 Italien.

1183 *Übersetzung*: "nach Italien"

1184

1185 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

1186 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

1187 Bourbonen, Dynastie.

1188 Frankreich, Königreich.

1189 Bernburg.

1190 Alsleben.

1191 Erfurt.

1192 Schweden, Königreich.

nehmen. Jst schade, umb die schöne zeitt, die man in der Erndte, also verliehren muß! Jch halte sie dörften wol auf unsere mutinirte¹¹⁹³ Reütter zu, gehen. Gott verhüte ein unschuldiges blutbad!

Der Obrist leütnant Jhsrael¹¹⁹⁴, ist auch darbey, hat Auditeür, Stegkenknecht¹¹⁹⁵, hengker, undt dergleichen leütte, bey sich, so wol auch Fußvolgk¹¹⁹⁶.

Das Fußvolgk¹¹⁹⁷, liegt umb die Wolfgangßkirche herumb, die Reütterey, stehet in der Schinderkaule, undt samlen sich. Es scheint, Sie wollen sich verborgen halten, weil sie da stehen, undt niemandt hinauß laßen. Die Schwedische mutinirte¹¹⁹⁸ sollen schon von den Deützschen¹¹⁹⁹, abgetretten sein, undt die Fehre zu Agken¹²⁰⁰, verwachsen, damit die Deützschen nicht hinüber vber die Elbe¹²⁰¹ können. Dörfte übel ablauffen!

Rittmeister Wolf¹²⁰² ist mit seiner Compagnie (so nicht rebelliret) auch darbey, welche sich beklagen daß Sie ihren cameraden, sollen helffen, die hälse [[107v]] brechen. Sie haben etzliche arme Soldaten weiber alhier¹²⁰³ gefangen nehmen laßen, undt wollen ihre kleider undt bagage¹²⁰⁴ preiß geben.

Vmb halbweg neüne, vormittags, (nach dem sie proviandt begehrt, undt die Officirer, ein frühestügk) seindt sie forthmarschiret, auf dem Dröblischen¹²⁰⁵ wege hin, undt über die fuhne¹²⁰⁶ gegangen, da dann die Schweden¹²⁰⁷, (so newlich mitt mutinjret¹²⁰⁸) auch zu ihnen gestoßen, die armen Deützschen¹²⁰⁹, verfolgen zu helffen. Sie mögen, solcher gestaltt allzumahl, zu roß, undt fuß, wol ein¹²¹⁰ 1500<1000> biß ein 2000<alß: 700 Pferde undt 200 zu fuß> stargk sein. Sie gehen, so verdegkt, als sie können. haben Nacht, undt Tag, ein¹²¹¹ Acht meilen weges, aneinander marchiret, undt seindt sehr müde. Dörften aber doch, den armen Reüthern zu Dohndorf¹²¹², (welche etwas 450 mögen stargk sein; undt böses lohns, nicht erwarten) das badt, heiß genung machen.

1193 mutiniren: meutern.

1194 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1195 Steckenknecht: Bediensteter des Profossen, welcher bei der Züchtigung von Soldaten hilft.

1196 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

1197 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

1198 mutiniren: meutern.

1199 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

1200 Aken.

1201 Elbe (Labe), Fluss.

1202 Wolf (4), N. N..

1203 Bernburg.

1204 *Übersetzung*: "Gepäck"

1205 Dröbel.

1206 Fuhne, Fluss.

1207 Schweden, Königreich.

1208 mutiniren: sich widersetzen, widerspenstig sein.

1209 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

1210 ein: ungefähr.

1211 ein: ungefähr.

1212 Dohndorf.

Der Oberste Würtzen¹²¹³, ist bey ihnen, wie auch der Obrist leütnant Israel¹²¹⁴, ein iunger Oxenstern¹²¹⁵ vndt andere Officirer.

Die Mußcketirer, haben eben dergleichen reden geführet, wie Wolfs¹²¹⁶ Reütter, undt die Köpfe geschüttelt, daß Sie auf ihr eigen volck fewer geben sollten, wollten über hin, schießen, & talia¹²¹⁷.

Es wirdt vorgegeben, Sie hetten das ende des Julij¹²¹⁸, zu ihrer genungsahmen satisfaction¹²¹⁹, darumb sie gewürfelt erwarten <sollen.>

[[108r]]

Avis¹²²⁰,: vmb 10 vhr vormittags, daß die andern mutinirten¹²²¹, vor Dohndorff¹²²², in dreyen trouppen, sich gestellet, sich auß eüßerste zu wehren; undt das diese trouppen, so Sie anfallen sollen, den mutinirendt¹²²³ gewesenenen nationallen selber nicht recht trawen, Sondern dieselben undter sich vertheilet haben.

Jch habe zu dem Obrist leütnant¹²²⁴ geschickt, wie auch zum Obersten¹²²⁵, Tobias Steffek von Kolodey¹²²⁶ im nahmen unser, zu intercediren <vor des wintzers Schwager>, und ein gut worth zu verleyhen, damitt <alle> die Mißhändler, nicht allzuhart tractiret¹²²⁷ werden möchten. Sie haben es wol aufgenommen, undt sich gestellet, alß wollten sie moderatè mit ihnen, verfahren, wann Sie sich nur accommodirten¹²²⁸ ! Wiewol der Oberste mehrentheilß, sich erkläret, er müste seiner Ordre¹²²⁹, die er vom Genralissimo¹²³⁰ hette nachleben.

Interim¹²³¹: avisiret mir, der Ertzbischof von halle¹²³², daß der Generalissimus¹²³³ ihn ersucht, undt die benachtbahrten, die Fuhne¹²³⁴ päße zu verlegen, Sie nicht zu hegen, zu hause, oder zu herbergen,

1213 Würtz, Paul (1612-1676).

1214 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1215 Oxenstierna af Södermöre, Johan Axelsson, Graf (1611-1657).

1216 Wolf (4), N. N..

1217 *Übersetzung*: "derartiges"

1218 *Übersetzung*: "des Juli"

1219 *Übersetzung*: "Zufriedenheit"

1220 *Übersetzung*: "Nachricht"

1221 mutiniren: meutern.

1222 Dohndorf.

1223 mutiniren: meutern.

1224 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1225 Würtz, Paul (1612-1676).

1226 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

1227 tractiren: misshandeln.

1228 accommodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

1229 *Übersetzung*: "Anweisung"

1230 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

1231 *Übersetzung*: "Unterdessen"

1232 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von (1614-1680).

1233 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

1234 Fuhne, Fluss.

Sondern unß, ihrer zu bemächtigen, wie man kan, auch wenn Sie von einander giengen, undt sich dësbandirten¹²³⁵, hier, undt daher. *perge*¹²³⁶

[[108v]]

Jch schigke ihnen nach, 2000 {Pfund} brodt, undt 10 faß bier, inmaßen sie es begehrt, nach Tondorff¹²³⁷, undt etwaß eßenspeise vor die oberofficirer. *perge*¹²³⁸ *et cetera*

A spasso¹²³⁹ cum filiis^{1240 1241}, nacher Palbergk¹²⁴², undt auf die Biendorffischen¹²⁴³ höhen, geritten, auch von dar, 6 trouppen Reütter, gegen einander stehende, gesehen. Vielleicht tractiren¹²⁴⁴ sie miteinander.

Es seindt von Plötzkaw¹²⁴⁵, ein¹²⁴⁶ 5 oder 6 paquet¹²⁴⁷ undt Neben postulata¹²⁴⁸ von der Soldatesca, eines, über das andere, angekommen.

Avis¹²⁴⁹ diesen abendt, daß zwahr der Obrist leütnant Jsrael¹²⁵⁰, gegen die mutinirten¹²⁵¹, sich præsentirt, Sie hetten endlich das hertz verlohren. Viel wehren von ihnen durchgegangen. Die andern hetten sich ergeben, die standarden præsentirt, und vmb pardon¹²⁵² gebehten, welcher ihnen, mit der condition¹²⁵³ gegönnet worden, das sie die Rädelsführer undt anstifter rachen, undt herauß geben sollten, deren also 95 wehren handtfest undt wehrloß gemacht worden, Sollten auf Erfurd¹²⁵⁴, geführet, undt morgen (*gebe gott*) gegen Mittage, alhier¹²⁵⁵ durch gebracht werden. Je n'entends point, ce rüde pardon!¹²⁵⁶ *et cetera*

[[109r]]

Zu Erfurd¹²⁵⁷, sollen auch die 7 Reütter, welche mit dem Obrist leütnant¹²⁵⁸ dorthin geritten, ihr wortt anzubringen, sein in gefängliche haft genommen worden.

1235 debandiren: sich auflösen, auseinanderlaufen.

1236 *Übersetzung*: "usw."

1237 Dohndorf.

1238 *Übersetzung*: "usw."

1239 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

1240 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1241 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

1242 Baalberge.

1243 Biendorf.

1244 tractiren: (ver)handeln.

1245 Plötzkau.

1246 ein: ungefähr.

1247 *Übersetzung*: "Paket[e]"

1248 *Übersetzung*: "Forderungen"

1249 *Übersetzung*: "Nachricht"

1250 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1251 mutiniren: meutern.

1252 *Übersetzung*: "Vergebung"

1253 *Übersetzung*: "Bedingung"

1254 Erfurt.

1255 Bernburg.

1256 *Übersetzung*: "Ich verstehe diese groben Art von Begnadigung nicht!"

1257 Erfurt.

Er hat heütte auch etzliche trouppen außcommandiret, auf Halle¹²⁵⁹, undt andere örther, den Ungewaschen, undt andere Meütmacher sampt den außgerißenen, zu verfolgen, undt einzuholen.

Man sagt er habe darneben commandiret, auch ihrer weiber, undt kinder, nicht zu verschonen, sondern dieselben auch einzubringen, oder gar niederzumachen.

Die übrigen, so pardon¹²⁶⁰ erlanget, haben auß newe, schwehren müßen. hingegen, ist ihnen zugesagt, das ihnen, diese meütination, keines wegese, sol einen vorwurf, inß künftige, mehr geben, undt sie sollen folgen, (biß zu völliger abdangkung,) wo man sie hin führen wirdt.

Diese trouppen, so sie attacquiren sollen, hat man zu vorn auch, mit einem Eydt, verbunden, keines zu schonen, sondern willig daran zu gehen, wann es gleich ihre cameraden, väter, brüder, Schwäger, undt befreundte, sein sollten? Als die 95 wehrloß, undt handtfest gemacht worden, hat man Sie geplündert, undt preiß gegeben, wie feinde.

24. Juli 1650

[[109v]]

☞ den 24^{ten}: Julij¹²⁶¹; 1650.

Avis¹²⁶²: daß gestern, alß die Reütter in bataille¹²⁶³ gegen einander, gestanden, viel getreydig, bey Kermigk¹²⁶⁴ den armen leütten verderbet undt zu nichte gemacht worden, durch ihr stehen, undt durchmarschiren. *perge*¹²⁶⁵

On m'a rapportè des injüres, que le lieütnant Colonel Jsrael¹²⁶⁶ doibt avoir dit, dès Princes, & Princesses, & de tout degrè haut, & bas, qui intercederoit, pour dès cocquins, & rebelles, etcetera Ie m'en enquerray, & scauray, ce que j'auray d'affaire, en ce cas!¹²⁶⁷

Man bringt viel undt mancherley zeittungen¹²⁶⁸, das nemlich, die 95 Mann, halb arquebuzirt¹²⁶⁹, halb gehengt sollen werden, noch heütte. Jtem¹²⁷⁰: daß man der außgerißenen personen, auch weib undt kinder, verfolgen, plündern, undt niederschlagen solle, wehre vom Obrist leütnant befohlen, wiewol er nicht, rach- undt blutigierig sein will?

1258 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1259 Halle (Saale).

1260 *Übersetzung*: "Vergebung"

1261 *Übersetzung*: "des Juli"

1262 *Übersetzung*: "Nachricht"

1263 *Übersetzung*: "Schlacht"

1264 Cörmigk.

1265 *Übersetzung*: "usw."

1266 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1267 *Übersetzung*: "Man hat mir von Beleidigungen berichtet, die der Kapitän-Leutnant Israel gesagt haben muss, über Fürsten und Fürstinnen von jeglichem hohem wie niedrigem Rang, die sich für Schelme und Rebellen einsetzen würde[n], etc. Ich werde mich informieren und erfahren, womit ich es in diesem Fall zu tun haben werde!"

1268 Zeitung: Nachricht.

1269 arkebusiren: jemanden mit der Hakenbüchse hinrichten, standrechtlich erschießen.

1270 *Übersetzung*: "Ebenso"

Item¹²⁷¹ : das auch galgen zu Erfurdt¹²⁷² , zu ebenmeßigem ende, aufgerichtet werden.

Item¹²⁷³ : daß gestern einer von den empöreten Reüthern, auff den Obrist leütnant loß gestochen, als [[110r]] er gesagt<ankommen,> E undt gesagt: h<err> Obrist leütenampt¹²⁷⁴ , heißet daß parole¹²⁷⁵ gehalten, ist das deme gemäß, waß ihr unß versprochen, undt leiblich geschwohren? Das hat den Obrist leütnant verdroßen, hat darauf sein pferdt getummelt, seinen blancken degen, in di[e handt geno]mmen, sein pferdt herumber ge[schickt u]ndt gesaget: Nun, ihr hab[t ... g]enung vexirt, undt commandire[n ...] eüch nun wieder auch einm[...]. Darauf wehre die[...]angen, undt hette biß[...] 10 uhr, gewähret. *perge*¹²⁷⁶ *et cetera*

Jch [... Al]ßleben, nebenst Zacharias¹²⁷⁷ , [...]ingeschickt zu sehen, w[...] undt ob er einen N[...]nen vieregk¹²⁷⁸ , von g[...]t sein, undt mit d[...]alten, auch unserer[...]Dütten, verwandt sein soll) wie auch meines wintzers Schwager, loß machen köndte? Derselbe wintzers Schwager, sol auch wegkommen sein. Viel imputiren, den Obrist leutnant Knoche¹²⁷⁹ , die, Schuldt, das er des Obrist leutnant Israels¹²⁸⁰ geldt, und bagage¹²⁸¹ in gewahrsan genommen.

[[110v]]

undt dadurch die völcker¹²⁸² hieher¹²⁸³ gezogen, in ungleicher opinion¹²⁸⁴ , alß ob es ihre satisfactiongelder¹²⁸⁵ wehren.

Avis¹²⁸⁶ : alß ob die Officirer, undt ihre soldatesca, zu Palbergk¹²⁸⁷ , undt Poley¹²⁸⁸ , logiren wollten? Jch habe eilends hinauß geschickt, sie weiter zu bringen, weil es nur [eine]meile von Dohndorf¹²⁸⁹ , undt sie heütte wol w[eitter mar]schiren köndten.

Jtzt gegen abe[ndt ...]ein, daß der Obrist leütnant Jsrael¹²⁹⁰ an ein[... Cör]migk. Ein undt zwanzig Re[...un]dt zehne<Eilffe> harquebusiren¹²⁹¹ T[...]t Sechtzigk hette er,(auf [...]der pardonniret, die flüchtigen[...] alles, nach gehalten[...]kein lamentiren, K[...]we]heklagen, der hingerichtet[...]lichen

1271 *Übersetzung*: "Ebenso"

1272 Erfurt.

1273 *Übersetzung*: "Ebenso"

1274 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1275 *Übersetzung*: "Wort"

1276 *Übersetzung*: "usw."

1277 Haug, Zacharias.

1278 Vieregg (2), N. N. von.

1279 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

1280 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1281 *Übersetzung*: "Gepäck"

1282 Volk: Truppen.

1283 Bernburg.

1284 *Übersetzung*: "Meinung"

1285 Satisfactionsgelder: auf die Stände bzw. die Steuerpflichtigen umgelegte Zahlungen zur Befriedigung von Ansprüchen eines anderen Staates, die in einem Friedensvertrag festgelegt sind.

1286 *Übersetzung*: "Nachricht"

1287 Baalberge.

1288 Poley.

1289 Dohndorf.

1290 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1291 arkebusiren: jemanden mit der Hakenbüchse hinrichten, standrechtlich erschießen.

geschrey, ihrer w[... h]elfen wollen, viel [...]tte 16 vom Adel, [u]seren [...]andter[...kern, (so anwesende gewesen, wie auch Oberster Werder¹²⁹²) undt anderer leütte, admittiret¹²⁹³ werden wollen, außer der unserigen Fürstlichen.

Sie haben endlich geruffen, ihre Cameraden, solten an ihnen, ein exempel nehmen, undt keinem einigen Schweden¹²⁹⁴, mehr trawen, undt

[[111r]]

Gott würde den Obersten leütenampt¹²⁹⁵, umb dieser Unbarmhertzigkeit willen, undt daß er seine parolle¹²⁹⁶ undt geschworne zusage, gebrochen, straffen.

Er hat die weiber, undt kinder, umb ihres geschreyes willen, in ein treiben, undt einsperren laßen, biß die execution vorüber gewesen.

heütte wirdt die Reütere in theiß Cöthnischen¹²⁹⁷ dörfer, das fußvolgk¹²⁹⁸ aber zu Palberg¹²⁹⁹ logiren. Morgen, wilß Gott, wollen sie forth.

Vndt den[... arke]busirten, ist auch der Cornet¹³⁰⁰ viereg¹³⁰¹ [...]Gott genade ihm! undt seinen [...]ledige ihm!

Lan[...]htschulden!

Sie[...], daß die 62 pard[...]ng sein, undt nacher. Er[...]sollen.

Avis¹³⁰² von Plötzk[aw...]wegen etzlicher fuhren, undt dann, die von Sanderbleben¹³⁰³, nacher Staßfurth¹³⁰⁴, sollen, undt von hinnen gefordert werden.

Avis¹³⁰⁵ von Ballenstedt¹³⁰⁶, alda sie auch geplaget werden, mit vorspann so sie Douglaß¹³⁰⁷ leüthen, geben müßen, von hoym¹³⁰⁸.

A spasso¹³⁰⁹ im garten, con Madama^{1310 1311}, aldar ich, die Trawrigen händel, von Kermigk¹³¹², erfahren.

1292 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

1293 admittiren: gestatten, zulassen.

1294 Schweden, Königreich.

1295 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1296 *Übersetzung*: "Wort"

1297 Köthen.

1298 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

1299 Baalberge.

1300 Kornett: Offiziersgrad bei der Kavallerie (analog zum Fähnrich bei der Infanterie bzw. den Dragonern).

1301 Vieregg (2), N. N. von.

1302 *Übersetzung*: "Nachricht"

1303 Sandersleben.

1304 Staßfurt.

1305 *Übersetzung*: "Nachricht"

1306 Ballenstedt.

1307 Douglas of Whittinghame, Robert (1611-1662).

1308 Hoym.

1309 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

1310 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

[[111v]]

heütte stehet eben der Tag, Christinae, mit rohten buchstaben, in meinem kalender. Jst der Königinn in Schweden¹³¹³, nahmensTag, aber übel vom Königlichen leibregiment gefeyert worden.

Der Kuhehirte von Dohndorf¹³¹⁴, hat schon mehrmahl undt noch vor drey Tagen, trouppen Reütter, (in seinen visionen, am himmel,) auff einander gesehen gehen. hats auch den empöreten Reütern angekündigt. Vielleicht hats ihr unglück[angedeüttet.]

Sonst lebet sich [...B]ernburgk, blut sehen,[...]egen. hanß Eckardt¹³¹⁵ hauß[...]ch blucht gefunden ha[...]bedeüttung! Vielleicht mag e[...]chaben.

25. Juli 1650

2 den 2[5^{ten}: Julij¹³¹⁶; 1650].

Ein Somnium¹³¹⁷ gehabt, [...] das ich in der SteyerMargk¹³¹⁸ gewesen, undt viel vom Türgken¹³¹⁹ kriege gehöret, undt von großer unsicherheit, auf selbigen straaßen, nacher Italien¹³²⁰ zu, undt sonsten, darnach wehre ich nach Plötzkaw¹³²¹ kommen, undt hette es neben Fürst Augusto¹³²² helfen, defendiren¹³²³ wieder die Türgken, undt Croachten, so bey ihnen gewesen.

[[112r]]

Avis¹³²⁴: daß ein Schwedischer¹³²⁵ capitain¹³²⁶, mit 60 oder 70 Mußcketirern nur, über Nachtt, in Palbergk¹³²⁷ gelegen, daß übrige Fußvolk¹³²⁸ wehre zu Preißlitz¹³²⁹, <undt Plemnitz¹³³⁰> geblieben, undt die Reütere y hette sich in den Dörfen, Cörmigk¹³³¹, Dohndorf¹³³², undt nach <Gröbtzigk¹³³³

1311 *Übersetzung*: "mit Madame"

1312 Cörmigk.

1313 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

1314 Dohndorf.

1315 Eckardt, Hans Friedrich (1622-nach 1680/vor 1683).

1316 *Übersetzung*: "des Juli"

1317 *Übersetzung*: "Traum"

1318 Steiermark, Herzogtum.

1319 Osmanisches Reich.

1320 Italien.

1321 Plötzkau.

1322 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

1323 defendiren: verteidigen.

1324 *Übersetzung*: "Nachricht"

1325 Schweden, Königreich.

1326 *Übersetzung*: "Hauptmann"

1327 Baalberge.

1328 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

1329 Preußlitz.

1330 Plömnitz.

1331 Cörmigk.

1332 Dohndorf.

1333 Gröbzig.

undt> Lebchin¹³³⁴, hin vertheilet. Von Cöhten¹³³⁵, sollen sie noch etzliche endtwichene wieder bekommen haben. Vielleicht spielen sie auch einen proceß, mit ihnen, wie mit den gesterigen, undt können sich im bluht, noch nicht ersettigen, *perge*¹³³⁶ *et cetera*

Jch habe Zachariaß¹³³⁷ den Trompter¹³³⁸, abermahl hinauß geschigktt. Gott gebe ihm glücklichen Stern!

Meine arme leütte alhier¹³³⁹, beklagen sich, daß gestern abendts, in der eil unmöglich gewesen, noch 25 pferde, undt 4 wagen aufzubringen, in dem die hiesige bürgerschaft, inner 14 Tagen, über die 150 fuhren, (des Stadtschreibers¹³⁴⁰ bericht nach) leisten müßen, mit ihrem höchsten schaden, Sie machen zu Plötzkaw¹³⁴¹, die repartition¹³⁴², inß gelacke hineyn, möch[...] wol beßer bedengken, undt wollen das meiste von hinnen, undt aufn Stutz haben, darnach beklagen sie sich denn, daß man dem lande¹³⁴³, schaden vervhrsache, eben, alß wann ich, vndt mein Antheil¹³⁴⁴ allein, unmögliche dienge, müglich machen köndten?

Gegen die Mittagsmahlzeit seindt die zu Palbergk¹³⁴⁵, ~~alhier geleg~~<gelegene> völger¹³⁴⁶, alhier durchpassiret. Wollen [[112v]] auf Hegklingen¹³⁴⁷ zu. Es hat das ansehen, Man will mich, undt mein landt¹³⁴⁸, auf einmahl verderben.

Avis¹³⁴⁹: daß auch vier von den Reüthern, (so mit dem Obrist leütnant nacher Erfurd¹³⁵⁰, geritten, auf guten Traw, undt glauben, ihr wortt desto beßer anzubringen) wehren zu Erfurd, gespißet worden. Sonst solte es heißen:

Fides etiam perfidis; præstanda est!¹³⁵¹

Jtzt nach der mahlzeit, da ich vermeinet, das unglück wehre vorüber, undt die völger¹³⁵² wehren forth, kömbt Bürgermeister Tornaw¹³⁵³ herauff, beklaget sich, daß ihn ein Bürger, Mangoldt¹³⁵⁴

1334 Löbejün (Wettin-Löbejün).

1335 Köthen.

1336 *Übersetzung*: "usw."

1337 Haug, Zacharias.

1338 Trompter: Trompeter.

1339 Bernburg.

1340 Nefe, Salomon (1606-1662).

1341 Plötzkau.

1342 Repartition: Zuteilung, Verteilung, Austeilung.

1343 Anhalt, Fürstentum.

1344 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

1345 Baalberge.

1346 Volk: Truppen.

1347 Hecklingen.

1348 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

1349 *Übersetzung*: "Nachricht"

1350 Erfurt.

1351 *Übersetzung*: "Treue ist auch treulos; das ist erwiesen!"

1352 Volk: Truppen.

1353 Tornau, Martin (1591-1664).

1354 Mangold, Jakob.

am halß schlagen wollen, aufm Margkte, weil er ihnen vorspann gebotten, item¹³⁵⁵: Daß sie mit Mißgabeln, an den beyden capitains¹³⁵⁶, undt mit hebebaümen¹³⁵⁷ gewesen, in die 30 Bürger stargk, undt hetten weder zu vorspann, noch [...] verstehen wollen. Undter andern, wehre, hilliger¹³⁵⁸, Gischke¹³⁵⁹, Hanß¹³⁶⁰, undt Caspar Küster¹³⁶¹ undter den Rädlinßführern gewesen. Es ist umb zweene kahle pferde, biß nach Staßfurt¹³⁶², zu thun gewesen, einen krankken forthzubringen, [[113r]] die capitains¹³⁶³ aber, wollen es bey ihrem General klagen, undt machen ein groß wesen darvon, schelten, undt schmähen, auf die bürger. Jch laße inquiren¹³⁶⁴. Nulla calamitas sola!^{1365 1366}

J'ay eü üne grande blessüre au front, par la porte de mon cabinet, inopinément.¹³⁶⁷ perge¹³⁶⁸ et cetera

Vnverhoft, geschieht offt. perge¹³⁶⁹ et cetera

Mein Trompter¹³⁷⁰, Zacharias¹³⁷¹, ist zwahr, nach dem eßen, wiederkommen, berichtet, wie ihm der Obrist leütnant Israel¹³⁷², ehre angethan, ihn mit sich eßen laßen, dennoch aber, allerley picquante dißcurß gehabt, alß: Worümb hat man vor die Reütter, undt nicht vor mich, alß ich bey ihnen, gefangen wahr, gebehten? Worumb, hat man sie durch den furth zu Bernburg¹³⁷³ gewiesen? Worümb redet man der mutinirer, ihr wortt? Er hat aber alles, auf freye manier der Trompter¹³⁷⁴, beantwortett, undt kein blatt, vors maul, genommen, wie er es auch in warheit gar wol, hat verantwortten können. Der Obrist leütnant hat sonst gepaustet, undt geschnarchet, ist auch gar frölich gewesen, daß er diese That außgerichtet.

Er hat mir auch sagen laßen, er müste noch heütte, still liegen, damit seine, außgeschickte trouppen, wieder kähmen, undt die rebellen einholeten.

[[113v]]

Er¹³⁷⁵ wollte mir aber heütte keine ungelegenheit machen, dann 1 compagnie solte liegen, zu Werbtzigk¹³⁷⁶ undt Kleine Wilgknitz¹³⁷⁷. Die 2. compagnie zu Löbnitz¹³⁷⁸, die dritte¹³⁷⁹ compagnie

1355 *Übersetzung*: "ebenso"

1356 *Übersetzung*: "Hauptmänner"

1357 Hebebaum: starke hölzerne Stange zur Anhebung einer Last.

1358 Hilliger, Dietrich (1621-1647).

1359 Gischke (1), N. N..

1360 Küster, Hans.

1361 Küster, Kaspar.

1362 Staßfurt.

1363 *Übersetzung*: "Hauptmänner"

1364 inquiren: ermitteln, prüfen, untersuchen.

1365 *Übersetzung*: "Kein Unglück kommt allein!"

1366 Zitat aus Eur. Tro. 596 ed. Biehl 1970, S. 35.

1367 *Übersetzung*: "Ich habe eine unerwartete Verletzung auf der Stirn, von der Tür meines Schranks."

1368 *Übersetzung*: "usw."

1369 *Übersetzung*: "usw."

1370 Trompter: Trompeter.

1371 Haug, Zacharias.

1372 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1373 Bernburg.

1374 Trompter: Trompeter.

1375 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

zu Wiendorf¹³⁸⁰, undt Ilversdorff¹³⁸¹, die 4. *Compagnie* zu Plemnitz¹³⁸², undt Preißlitz¹³⁸³, die 5. *Compagnie* zu Großen Badegast¹³⁸⁴, die 6. *compagnie* zu Kleinen Badegast¹³⁸⁵, die 7. *compagnie* zu Libäne¹³⁸⁶, undt Briemßdorf¹³⁸⁷, die 8. *compagnie* zu broßigk¹³⁸⁸.

Jch werde auf morgenden aufbruch, vertröstet, iedoch, berichtet mir der pfarrer¹³⁸⁹ zu Cormigk¹³⁹⁰, (welcher bey Mir gewesen, undt allerhandt referiret) es habe schlechte apparentz¹³⁹¹ darzu, undt daß liebe getreydig, umb Cörmigk; undt Dohndorf¹³⁹² herumb, wehre sehr verdorben, undt die armen leütte, (so wieder aufzubawen, vermeinet) gänzlich rujnret. Der gerichteten, wehren 13 harquebusiret¹³⁹³, undt 21 gehengkt, hetten sich, Christlich, undt wol zum Tode præpariret, auch Theilß communiciret, gesungen, undt gebehtet, Etzliche reformirte, hetten auch, bey ihme communiciret. Sie hetten sehr queruliret¹³⁹⁴, daß ihnen zu viel geschähe. Gott würde darein sehen. Der Obrist leütnant [[114r]] thete ihnen zu viel, Sie wehren vor jhrem feinde, nicht Trewloß, oder Meineydig worden, hetten sich so viel iahr, in redlichen Occasionen, Trewlich gebrochen laßen, der krohn Schweden¹³⁹⁵, zu dienst. An itzo, da man sie in Schweden führen, undt ohne geldt abdingen wollte, hetten sie umb ihrer bezahlung geredet. Viel hetten auch gar nichts gethan, undt dennoch, sterben müßen, alß Cornet¹³⁹⁶ vieregk¹³⁹⁷, welcher gesaget: Jch hoffe ia nicht, daß man unß gar in Schweden führen wirdt. Man wirdt sich, eines beßern wol bedengken. Einer hette der kirchen, <vier> zehen ducaten, verehret¹³⁹⁸, undt sehr gebehten, daß er doch, auf den kirchhof, zu Cörmigk¹³⁹⁹, möchte begraben werden. Daß geldt ist aber noch, biß dato¹⁴⁰⁰ zu rügk geblieben.

Der iehnige, so am ersten, gehengkt worden, ist der iehnige gewesen, welcher des Obrist leütnant¹⁴⁰¹ page geschoßen. Ein Schweitzer, so nicht gesündiget will haben, hat auch sehr übel

1376 Wörbzig.

1377 Kleinwülknitz.

1378 Löbnitz an der Linde.

1379 "3te" steht im Original für "dritte".

1380 Wiendorf.

1381 Eilversdorf, Kloster.

1382 Plömnitz.

1383 Preußlitz.

1384 Großbadegast.

1385 Kleinbadegast.

1386 Libehna.

1387 Pfriemsdorf.

1388 Prosigk.

1389 Reichard, Valentin (gest. 1661).

1390 Cörmigk.

1391

1392 Dohndorf.

1393 arkebusiren: jemanden mit der Hakenbüchse hinrichten, standrechtlich erschießen.

1394 queruliren: (meist ohne Grund oder wegen Nichtigkeiten) klagen.

1395 Schweden, Königreich.

1396 Kornett: Offiziersgrad bei der Kavallerie (analog zum Fähnrich bei der Infanterie bzw. den Dragonern).

1397 Vieregk (2), N. N. von.

1398 verehren: schenken.

1399 Cörmigk.

1400 *Übersetzung*: "zum heutigen Tag"

1401 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

gethan, daß er also sterben müßte, er wehre von guten Eltern, wann sie es wüßten? Der hengker undt sein knechtt von Cöhten¹⁴⁰², hat die execution verrichtet, undt, aber 100 {Reichsthaler} gewinst darvon, bekommen, auch mehr, dem bericht nach! [[114v]] Der Obrist leütnant¹⁴⁰³ hat auch heütte, unserm Trompter¹⁴⁰⁴ vorgeworffen, worumb man sich des wintzers Schwager, also annehme? Derselbe wehre außgerißen, undt einer, von den ärgsten vögeln.

Zweene Mußcketirer, undter den fußvölgkern¹⁴⁰⁵, insonderheit ein gefreyter seindt <auch> im arrest, darumb, daß sie gesagt, es wehre den deützschen, ihren landeßleütten, zu viel geschehen, undt wehre unrechtt, das man also scharf, mit ihnen, verführe, weil sie umb ihre bezahlung, redeten, undt nicht in Schweden¹⁴⁰⁶, wollten. Ein <Schwedischer> capitain¹⁴⁰⁷, hat den gefreyeten, sehr übel gehawen destwegen, am Ellenbogen, welchen mein Balbirer¹⁴⁰⁸, umbsonst, verbunden.

Alß die armen Soldaten, so wol luttrische alß reformirte <theils>, beichte in der kirche gehöret, theilß communiciret, ein ieglicher bey seines glaubensverwandten, prediger, ist dem Obrist leütnant die zeitt, sehr lang worden, undt hat vielfältig gefraget, ob es nicht baldt, ein ende hette? Er hat auch noch vor der execution, die weiber undt [[115r]] kinder, mit ihren querelen hinweg, undt nach dohndorf¹⁴⁰⁹, iagen laßen.

Wann man den Obersten Wurtzen¹⁴¹⁰, angesprochen, undt beh bitten wollen, hat er gesagt: Gehet, zum Obrist leütenampt¹⁴¹¹, der ist offendiret¹⁴¹², mir hat niemandt etwaß, zu leide, gethan.

Vber Rittmeister Schacht¹⁴¹³, klagen die Reütter, auch sehr, das er sie zu hartt, undt über die gebühr, angegeben. In Summa¹⁴¹⁴: man höret nur itzt, von winseln, wimmerleichen, von iammer, und noht. Gott beßere, die elende trübsehlige zeitten!

Nos gens, n'ont gueres envie davantage de retourner, vers le lieutenant colonel car ils disent, qu'il devient de iour en iour, <pire &> si effarouchè, & a üne mine, comme d'un vif Diable. Il picque & nous tient, pour süspects. Entr' aultres il a dit que comme plusieurs gentilshommes estoient sortis de Cöhten¹⁴¹⁵, (pour voir le spectacle, & interceder pour les pauvres soldats aupres de luy) il auroit exactement, prins garde q'il n'y avoit entr'eulx ün jeune homme, & noble nommè Ziper, en üne robbe rouge lequell auroit instigè les mütnes, & louè leur rebellion d'aultant, que leur argent serait engarder à Cöhten [[115v]] & qu'ils se le devoient faire donner¹⁴¹⁶, &cetera

1402 Köthen.

1403 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1404 Haug, Zacharias.

1405 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

1406 Schweden, Königreich.

1407 *Übersetzung*: "Hauptmann"

1408 Rothe, Johann Wenzel (gest. nach 1666/vor 1698).

1409 Dohndorf.

1410 Würtz, Paul (1612-1676).

1411 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1412 offendiren: beleidigen, kränken.

1413 Schacht, Johann.

1414 *Übersetzung*: "Alles zusammengenommen"

1415 Köthen.

1416 *Übersetzung*: "Unsere Leute haben kaum noch Lust zum Obristleutnant zurückzugehen, weil sie sagen, dass er von Tag zu Tag übler wird und derart einschüchternd und ein Gesicht macht wie ein wahrhaftiger Teufel. Er stiehlt und

Il a donc asseürè, que s'il auroit attrappè parmy les aultres, ce noble imaginaire, il l'auroit voulü faire harquebüzzer, sans autre procez. Mais ie croy, qu'il s'èsgare, & a peütestre ouy parler, dü jeüne Zepper¹⁴¹⁷, car il n'y a nül Noble, nj ignoble, qui s'appelle Ziper, que ie scache, & on a impütè semblable discours, au ieüne Zepper, qui est revenü n'a gueres, de France¹⁴¹⁸, & de Hollande¹⁴¹⁹. Dieu le garde de tort, & persecütion!¹⁴²⁰

Mein Einspenniger Joachim Metzsch¹⁴²¹, ist von Hegklingen¹⁴²², wiederkommen, aldar, die alhier¹⁴²³ durchpaßirte infanterie logiret. Die Officirer, welche heütte alhier, in der Stadt durchpaßiret, undt von den bürgern, offendiret¹⁴²⁴ worden, hat er wieder begühtiget, weil Sie es dem Generalissimo¹⁴²⁵ klagen wollen, undt es vor ein angestelltes wesen, gehalten.

J'ay èscrit, à Berlin¹⁴²⁶, a Madame l'Electrice Douairiere¹⁴²⁷, & a Madame Elizabeth¹⁴²⁸.¹⁴²⁹

[[116r]]

Gegen abendt, haben wir einen großen brandt zu kalbe¹⁴³⁰ gesehen, ist aber baldt gelöscht worden.

26. Juli 1650

♀ den 26^{ten}: Julij¹⁴³¹; 1650.

<3 lächße. 1 Hirsch.>

verdächtigt uns. Unter anderem sagt er, dass er, als einige Edelmänner aus Köthen gekommen waren (um das Spektakel zu sehen und für die armen Soldaten vor ihm zu sprechen), darauf geachtet hätte, ob unter ihnen nicht ein junger Mann und Adelige namens Ziper wäre in einem roten Gewand, welcher die Meuterer angestachelt habe und ihre Revolte so sehr gerühmt habe, damit ihr Geld in Köthen verbleiben würde"

1417 Zepper, Philipp (1592-1655).

1418 Frankreich, Königreich.

1419 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

1420 *Übersetzung*: "Er hat in der Folge versichert, dass er, sollte er unter den anderen diesen ausgedachten Adligen finden, diesen ohne weiteren Prozess mit der Hakenbüchse hinrichten lassen würde. Aber ich glaube, dass er sich getäuscht hat und vielleicht vom jungen Zepper hat reden gehört, weil es weder einen Adligen noch einen Unadeligen namens Ziper gibt, soweit ich weiß und man hat ähnliches Gerede dem jungen Zepper zugeschrieben, der gerade aus Frankreich und Holland zurückgekehrt ist. Möge Gott ihn vor Irrglauben und Verfolgung bewahren!"

1421 Metzsch, Joachim (gest. 1657).

1422 Hecklingen.

1423 Bernburg.

1424 offendiren: beleidigen, kränken.

1425 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

1426 Berlin.

1427 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

1428 Pfalz-Simmern, Elisabeth, Pfalzgräfin von (1618-1680).

1429 *Übersetzung*: "Ich habe an die verwitwete Madame Kurfürstin nach Berlin geschrieben und an Madame Elisabeth."

1430 Calbe.

1431 *Übersetzung*: "des Juli"

Mein Sohn Victor Amadeus¹⁴³², ist heütte nach Ballenstedt¹⁴³³ geritten, mit vier pferden, auß Reheblahten¹⁴³⁴, Gott gebe zu glügk! undt succeß¹⁴³⁵! Rindtorf¹⁴³⁶ mein CammerJungker, accompagniret¹⁴³⁷ ihn!

Con Madama¹⁴³⁸, a spasso¹⁴³⁹, umb meine breitten¹⁴⁴⁰, da sie itzt hargken. Gott laße es unß wol genießen, undt gedeyen!

Avis¹⁴⁴¹: daß der Obrist leütnant Jsrael¹⁴⁴², in seinen quartieren, noch ligen bleibet, undt der außcommandirten trouppen, erwartett, wie unßere leütte berichten.

Fürst Augustus¹⁴⁴³ aber, avisirt, daß die völcker¹⁴⁴⁴ aufgebrochen, undt auf halle¹⁴⁴⁵ zu, gezogen. Obrist Wurtzen¹⁴⁴⁶, hat gestern schon, den vorzug, mit 200 pferden, dahin genommen den Stangk haben sie unß, im lande¹⁴⁴⁷ gelaßen. Daß alte blawe wrangelische¹⁴⁴⁸ Regiment, ist die Nacht zu höchstedt¹⁴⁴⁹ gelegen, gehen auff Staßfurth¹⁴⁵⁰, bey denen hüldebrandt Krosigk¹⁴⁵¹ ist undt über 180 weiber, undt kinder, bey seiner compagnie haben solle. Mit den Stügk¹⁴⁵² pferden. [[116v]] haspelt sichs noch alleweil, dann 2 wagen diese nacht, wiederumb nacher Sanderleben¹⁴⁵³, von Plötzkau¹⁴⁵⁴ geschickt werden müßen, weil die Niemburger¹⁴⁵⁵, undt Krosigk¹⁴⁵⁶ von Erxleben¹⁴⁵⁷, auß geblieben, zu der Spannischen¹⁴⁵⁸ garnison, wirdt ein Einfacher Römerzug¹⁴⁵⁹, müßen außgeschrieben werden undt parat sein, damit der Krayßoberste keine execution anstellen müße.

1432 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1433 Ballenstedt.

1434 rehblatten: mit Hilfe eines Blattes im Mund den Ruf eines Rehs imitieren, um in der Brunftzeit einen Rehbock anzulocken.

1435 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

1436 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

1437 accompagniren: begleiten.

1438 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1439 *Übersetzung*: "Mit Madame auf Spaziergang"

1440 Breite: Feld.

1441 *Übersetzung*: "Nachricht"

1442 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1443 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

1444 Volk: Truppen.

1445 Halle (Saale).

1446 Würtz, Paul (1612-1676).

1447 Anhalt, Fürstentum.

1448 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

1449 Hettstedt.

1450 Staßfurt.

1451 Krosigk, Siegfried Hildebrand von (1623-1669).

1452 Stück: Geschütz, Kanone.

1453 Sandersleben.

1454 Plötzkau.

1455 Nienburg (Saale).

1456 Krosigk, Jakob Anton von (1624-1704); Krosigk, Volrad (2) von (1612-1660).

1457 Hohenerxleben.

1458 Spanien, Königreich.

1459 Römerzug: von den Reichsständen zu entrichtender, in Matrikeln festgelegter finanzieller Beitrag, der ursprünglich zur Finanzierung des Begleitzuges der deutschen Könige zur Kaiserkrönung nach Rom, später zur

Extra zu Mittage, *Doctor Brandt*¹⁴⁶⁰ gehabt. *et cetera* welcher abschiedt genommen, in meinung, in die Oberpfaltz¹⁴⁶¹, zu verraysen. *perge*¹⁴⁶²

Il dit: que l'*Electeur* de Palatin¹⁴⁶³, a trouvè à Heidelberg¹⁴⁶⁴, ün immense thresor mürè de ses ancestres fort profond en terre, d'or, & d'argenterie, de ioyaulx, & de la monnoye, que c'est; ün thresor Royal, & pour se remettre assèz süffisant.¹⁴⁶⁵

Que Madame la Landgrave¹⁴⁶⁶, luy a donnè en dot, 200000 Dalers, & dü bestail, linceuil & autres choses, en abondance, afin de redresser son mèsnage.¹⁴⁶⁷

[[117r]]

Que le *Prince* Palatin Generalissime dés Swedois¹⁴⁶⁸, l'a fort favorisè, & luy a grandement assistè de ses recommandations, & de son assistance, en la conclüision de Paix, & en Argent.¹⁴⁶⁹

Que les autres Princes Palatins¹⁴⁷⁰ freres de l'*Electeur* n'ont point asceptè encores la paix, ains remis le tout, a üne Diète Jmperiale.¹⁴⁷¹

Que le *Prince* Palatin Philippe¹⁴⁷², a estè fort favorisè dü Generalissime avec argent, conseil, & equippage; pour aller vers le Düc de Lorraine¹⁴⁷³.¹⁴⁷⁴

Que les Refformèz, par la paix, ont gaignè l'inclüision en la paix de religion.¹⁴⁷⁵

Que Bodenhausen¹⁴⁷⁶, a consignè: 32 poincts, contre nous a la iournèe du pays prochaine, & ces 32 poincts, doibt proferer leur Syndique Geese¹⁴⁷⁷.¹⁴⁷⁸

Deckung der monatlichen Kosten für die Unterhaltung und Besoldung von Truppenkontingenten des Reichs und der Kreise diene.

1460 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

1461 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum.

1462 *Übersetzung*: "usw."

1463 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

1464 Heidelberg.

1465 *Übersetzung*: "Er sagt, dass der Kurfürst von der Pfalz in Heidelberg einen riesigen eingemauerten Schatz sehr tief in der Erde von seinen Vorfahren gefunden hat, aus Gold und Münzen, Juwelen und Geld, welches ein Königlicher Schatz sei und ziemlich ausreichend, um sich wieder aufzustellen."

1466 Hessen-Kassel, Amalia Elisabeth, Landgräfin von, geb. Gräfin von Hanau-Münzenberg (1602-1651).

1467 *Übersetzung*: "Dass die Frau Landgräfin ihm eine Spende von 200000 Talern übergeben hat, Vieh, Tuch und andere Dinge, im Überfluss, um seinen Haushalt wieder aufzubauen."

1468 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

1469 *Übersetzung*: "Dass der Pfalzgraf Oberbefehlshaber der Schweden ihn stark bevorzugt hat und ihn mit seinen Empfehlungen und seiner Hilfe beim Friedensschluss und mithilfe von Geld sehr unterstützt hat."

1470 Pfalz-Simmern, Moritz, Pfalzgraf von (1621-1652); Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

1471 *Übersetzung*: "Dass die anderen Pfalzgrafen, die Brüder des Kurfürsten, den Frieden noch nicht akzeptiert haben und so das Ganze auf einen kaiserlichen Reichstag vertagt haben."

1472 Pfalz-Simmern, Philipp Friedrich, Pfalzgraf von (1627-1650).

1473 Lorraine, Henri (2) de (1601-1666).

1474 *Übersetzung*: "Dass der Pfalzgraf Philipp vom Oberbefehlshaber stark mit Geld, Rat und Ausrüstung unterstützt wurde, um zum Herzog von Lorraine zu ziehen."

1475 *Übersetzung*: "Dass die Reformierten durch den Friedensschluss die Aufnahme in den Religionsfrieden erhalten haben."

1476 Bodenhausen, Cuno Ordemar von (1598-1654).

Que la Princesse¹⁴⁷⁹ & le Prince a Cöhten¹⁴⁸⁰, sont remis <Dieumercy> en bonne santé, par sa cooperation¹⁴⁸¹

Que Weyden¹⁴⁸², Pargkstein¹⁴⁸³, & Pleyenstain¹⁴⁸⁴, sont rendüs a l'Electeur Palatin, par la Paix.¹⁴⁸⁵

Que l'armée espagnolle¹⁴⁸⁶ auroit esté totalement dèsfaite, par le Cardinal Mazzarinj¹⁴⁸⁷, devant le chasteau de Guise¹⁴⁸⁸, a leur retraite.¹⁴⁸⁹

[[117v]]

Que le Vachier a Dohndorf¹⁴⁹⁰ a eü ses visions, averstissant les mütinèz, de leur malheür, qu'il a aussy dit, qu'ün Colonel Lieütenant seroit pendü dans le terme de 4 semaines, & que le *lieutenant colonel* Jsrael¹⁴⁹¹ devoit prendre garde à soy, que ce ne füst luy mesme, Sür quoy il auroit gratté la teste le *lieutenant capitaine* & auroit en riant, donnè au Vachier ün Dücat, par üne boutade extraordinajre.¹⁴⁹²

Que le jeüne Wutena¹⁴⁹³ *Capitaine lieutenant* dü Prince Palatin Philippe¹⁴⁹⁴, auroit eü dés terribles blesseüres en Candie¹⁴⁹⁵, & se seroit deffendü le mieux, envers les Türcs¹⁴⁹⁶, avec dés grenades, á main. Qu'ils auroyent esté mal traittèz des Venitiens¹⁴⁹⁷, & leur Prince dèsgoustè fort a Venise, le Senat¹⁴⁹⁸ luy ayant presentè ün coffre plein de verres, qu'il auroit brisè & cassè de dèspit, comme si on le tenoit, *pour* ün enfant, avec tels iouets, voulant son payement promis, & ne l'ayant sceü

1477 Gese, Bernhard (1595-1659).

1478 *Übersetzung*: "Dass Bodenhausen 32 Punkte gegen uns zum nächsten Landestag vorgelegt hat und diese 32 Punkte muss ihr Kanzleirat Gese vortragen."

1479 Anhalt-Köthen, Sophia, Fürstin von, geb. Gräfin zur Lippe (1599-1654).

1480 Anhalt-Köthen, Wilhelm Ludwig, Fürst von (1638-1665).

1481 *Übersetzung*: "Dass die Fürstin und der Fürst von Köthen durch seine Behandlung wieder bei guter Gesundheit sind."

1482 Weiden in der Oberpfalz.

1483 Parkstein.

1484 Pleystein.

1485 *Übersetzung*: "Dass Weiden, Parkstein und Pleystein durch den Frieden dem Kurfürst von der Pfalz wieder zugesprochen wurden."

1486 Spanien, Königreich.

1487 Mazarin, Jules (1602-1661).

1488 Guise.

1489 *Übersetzung*: "Dass die spanische Armee bei ihrem Rückzug in die Festung von Guise von Kardinal Mazarin komplett niedergemacht worden wäre."

1490 Dohndorf.

1491 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1492 *Übersetzung*: "Dass der Kuhhirte von Dohndorf seine Visionen gehabt habe und die Meuterer vor ihrem Unglück gewarnt, dass er auch gesagt habe, dass ein Obristleutnant binnen vier Wochen gehengt werden würde und dass der Obristleutnant Israel auf sich Acht geben solle, dass dies nicht er selber sei, worauf sich der Obristleutnant am Kopf gekratzt haben soll und dem Kuhhirten unter Lachen einer außergewöhnlichen Eingebung folgend eine Dukate gegeben haben soll."

1493 Wuthenau (6), N. N. von.

1494 Pfalz-Simmern, Philipp Friedrich, Pfalzgraf von (1627-1650).

1495 Candia (Kreta), Königreich (Regno de Cândia).

1496 Osmanisches Reich.

1497 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

1498 Venedig, Großer Rat (Maggior Consiglio) der Republik.

obtenir, il auroit [[118r]] fait arrester les deniers de la Republique¹⁴⁹⁹, á Amsterdam¹⁵⁰⁰, & se seroit fait payer. *perge*¹⁵⁰¹ *et cetera* au grand dès honneur, de la Republique.¹⁵⁰²

Au fait d'Ascanie¹⁵⁰³, il est de l'Opinion, dü *lieutenant capitaine* Knoche¹⁵⁰⁴ combien qu'en plusieurs de ses procedüres, il soit d'autre avis.¹⁵⁰⁵

Que l'Electeur Palatin¹⁵⁰⁶, tient maintenant üne cour fort splendide, & magnifique.¹⁵⁰⁷

Que Milord Greve¹⁵⁰⁸, luy a prestè dés grandes, & notables sommes d'argent.¹⁵⁰⁹

Que la jadis Roine de Boheme¹⁵¹⁰, ne veüt accepter, les 20 mille {Dalers} que l'Empereur¹⁵¹¹ luy offre, croyant que ce peü d'offre, luy soit deshonorabile & dèsavantageux.¹⁵¹²

Que le Medecin, *Docteur* Rollfingk¹⁵¹³ de Jehna¹⁵¹⁴, estoit fort estimè, comme le meilleur Anatomiste, d'Allemaigne¹⁵¹⁵ .¹⁵¹⁶

Que le Düc Guillaume de Saxe Weymar¹⁵¹⁷, luy donnoit par an, 300 {Dalers}¹⁵¹⁸ von hauß auß, & d'autres avantages. Que le feü Prince Louys¹⁵¹⁹, l'avoit splendidement recompensè. Autrement on seroit obligè de payer ün Daler, de chasque lieue, & donner chasque nuit de seiour, ün Daler, aux Medecins non salarièz.¹⁵²⁰

1499 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

1500 Amsterdam.

1501 *Übersetzung*: "usw"

1502 *Übersetzung*: "Dass der junge Wutenau, Obristleutnant des Pfalzgraven Philipp schreckliche Verletzungen in Candia erlitten habe und sich aufs Beste mit Handgranaten gegen die Türken verteidigt habe. Dass ihn die Venezianer schlecht behandelt hätten und ihr Graf in Venedig recht angewidert, als der Senat ihm eine Truhe voller Glaswaren übergeben, welchen er voller Missfallen zerbrochen und zerstört, als würde man ihn wie ein Kind abspeisen wollen, mit solchem Spielzeug, und auf seine versprochene Bezahlung beharrte und als er nicht wusste wie er diese erhalten sollte, hätte er die Denare der Republik in Amsterdam konfiszieren lassen und sich daraus bezahlen lassen."

1503 Askanien (Aschersleben), Grafschaft.

1504 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

1505 *Übersetzung*: "Hinsichtlich der askanischen Frage ist er der Meinung von Obristleutnant Knoch, obgleich er in etlichen seiner Vorgehensweisen, eine andere Meinung vertritt."

1506 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

1507 *Übersetzung*: "Dass der Kurfürst von der Pfalz nun einen recht strahlend und herrlichen Hof führt."

1508 Greve, N. N., Lord.

1509 *Übersetzung*: "Dass Lord Greve ihm hohe und beachtliche Summen an Geld geliehen hat."

1510 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland (1596-1662).

1511 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1512 *Übersetzung*: "Dass die frühere Königin von Böhmen die 200000 Taler des Kaisers nicht annehmen möchte in dem Glauben, dass dieses wenige Angebotene ihr unwürdig und nachteilig sei."

1513 Rollfinck, Werner (1599-1673).

1514 Jena.

1515 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

1516 *Übersetzung*: "Dass der Arzt Dr. Rollfink aus Jena hoch geschätzt würde, als bester Anatom Deutschlands."

1517 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

1518 *Übersetzung*: "Dass der Herzog Wilhelm von Sachsen-Weimar ihm jährlich 300 Taler gebe"

1519 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

1520 *Übersetzung*: "und weitere Vergünstigungen. Dass der verstorbene Fürst Ludwig ihn reichhaltig entlohnt hat. Andernfalls wäre man verpflichtet gewesen, einen Taler für jeden Ort und für jede Nacht Aufenthalt einen Taler den nicht bediensteten Ärzten zu zahlen."

[[118v]]

J'apperçeus en luy, üne singüliere alteration lors qu'il me dit à Dieu, la ou il me combla avec les miens, de beaucoup de benedictions, de corps, & d'ame, &cetera. Dieu l'accomplisse, & face. que ce soit de coeur!¹⁵²¹

27. Juli 1650

ᵝ den 27. Julij¹⁵²²; 1650.

<4 lächße.>

Der hirsch, hat 6 {Reichsthaler} gekostet, undt 160 {Pfund} gewogen, darvon gehen 20 {Pfund} abe, an kopf undt füßen, restiren 140 {Pfund} wildpräth darvon noch 26 {Pfund} weggeworfen werden müßen.

In Simon Müllerinn¹⁵²³ hause, hat sich zweene Tage, vor dem blutbadt der Reütter, in ihrer pfützen, blut sehen laßen, an itzo aber ist es vergangen, baldt nach verübter execution.

Dergleichen, ist auch an dem orth ebenfalß geschehen, vor den Schlachten zu Lützen¹⁵²⁴, undt vor Leiptzig¹⁵²⁵. Sie ist eine bürgerinn, undt Brawerinn, alhier in der Stadt Bernburgk¹⁵²⁶.

Jch habe selbst, vor gewaltsahmer eroberung, der Stadt Magdeburgk¹⁵²⁷ vom Tilly¹⁵²⁸, alhier vorm berge¹⁵²⁹, in fromknechts¹⁵³⁰ hause, dazumahl eine pfütze, mit bluht, undterlauffen, gesehen.

[[119r]]

Es seindt auch leütte alhier¹⁵³¹, welche auf den blättern, der weiden, am liban, vor dergleichen bluhtstürtzungen, bluht gesehen. Prodigia!¹⁵³²

heütte gegen Abendt, bin ich mit *Meiner herzlieb(st)en* gemahlin¹⁵³³, undt ~~Theiß~~ kindern<Carolo Ursino¹⁵³⁴,> nacher Palbergk¹⁵³⁵, gefahren, undt seindt daselbst, zur Mahlzeit, geblieben.

1521 *Übersetzung*: "Ich habe bei ihm eine seltsame Veränderung beobachtet, als er sich von mir verabschiedet hat, während er mich mit den meinigen mit Segnungen für Körper und Seele zuschüttete etc. Möge Gott sie verwirklichen und machen, dass es von Herzen kam!"

1522 *Übersetzung*: "des Juli"

1523 Müller (5), N. N..

1524 Lützen.

1525 Leipzig.

1526 Bernburg.

1527 Magdeburg.

1528 T'Serclaes de Tilly, Jean (1559-1632).

1529 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

1530 Fromknecht, Christoph (gest. 1635).

1531 Bernburg.

1532 *Übersetzung*: "Wunderzeichen!"

1533 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1534 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

1535 Baalberge.

Vndterwegens, ohngefehr vmb uhr¹⁵³⁶, endtstundt ein stargker windt, währte aber kawm eine halbe Stunde. Dieser windt, hat zu Bernburgk grewlich gebrauset, leütte vmbgeworfen, inß waßer der Sahle¹⁵³⁷ geführet, ein hauß eingerißen, undt grewlich auf den [s]eitten, undt dem lieben getreydi[g] rumoret. Dörfte wol etwaß sonderliches indigetiren¹⁵³⁸. Auf dem Schloße, ist auch meinen kindern¹⁵³⁹ vor einfallen, in unserm abwesen, angst undt bange gewesen. *et cetera*

Es hat auch am gebewde, im Schloß, auf den brügken, undt an dem kuhestall, zimlich aufgerißen, undt schaden gethan.

Man sagt, der pfaltzgrave¹⁵⁴⁰ Generalissimus¹⁵⁴¹, habe den Obrist leütnant Jsrael¹⁵⁴², laßen in arrest nehmen, undt seye übel zufrieden, das er also tyrannisiret.

28. Juli 1650

[[119v]]

☉ den 28. Julij¹⁵⁴³; 1650

<1 lachß. 7 großvogel.>

Diese Nacht, ist der windt wieder, zimlich stargk gewesen, undt wie ein Erdtbeben, so das gantze gebew, erschüttert. Gott bewahre in gnaden, vor mehrerem unglück! Mein Töchterlein Maria¹⁵⁴⁴, hat sich gestern, sehr geängstiget, alß der Sturm gewesen, hat geschrien, geweinet, hat vor angst, nicht wißen zu bleiben, noch gewußt wohin sie gehen sollte?

Mir Traumete ich wehre an einer Fürstlichen Tafel geseßen, recht an der langen seitte, in der Mitte. herrvetter Fürst Ludwig¹⁵⁴⁵, wehre oben an geseßen, dara[n a]n der seitte Fürst Augustus¹⁵⁴⁶, undt andere mehr. Alß ich nun Fürst Augusto bescheidt gethan, undt Fürst Ludwigen daßelbige gebracht, undt außgetruncken, hette es zwar anfangs, Fürst Ludwig sehen, undt haben wollen, auch mich außgelacht, das es gesotten waßer wehre, ich hette es ihm aber nicht weisen wollen, undt weil er zimlich weitt von mir geseßen, hette er mirs nicht auß der handt nehmen können, darüber er mir schertzhaft mine gemacht, ich hette mich aber ein [[120r]] wenig, vor den gästen, geschähmet, undt es war die gantze Tafel, mit leütten besetzt, wer aber, die andern alle gewesen,

1536 Lücke im Original vor "uhr" verweist auf das ursprüngliche Vorhaben Christians II., noch eine genaue Uhrzeit hinzuzufügen.

1537 Saale, Fluss.

1538 indigetiren: aufweisen, nachweisen, andeuten.

1539 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

1540 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

1541 *Übersetzung*: "der Oberbefehlshaber"

1542 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1543 *Übersetzung*: "des Juli"

1544 Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655).

1545 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

1546 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

habe ich vergeßen. Lange hernach, Trawmete mir auch, vom hanß Baltzer Oberlender¹⁵⁴⁷, welchen alle unsere leütte, sehr beklaget, weil er mit einem Musicanten, zu maße gekommen. Jch hette ihn aber, durch Rindtorf¹⁵⁴⁸, Nostitz¹⁵⁴⁹, undt andere succurriren¹⁵⁵⁰ laßen, wann nur der secours¹⁵⁵¹, geholffen? Wachte darüber auff!

In die kirche vormittages conjunctim¹⁵⁵².

Extra zu Mittage, eine von Dina¹⁵⁵³, welche zu Dresden¹⁵⁵⁴, sol hofmeisterinn werden, item¹⁵⁵⁵: Die Rindtorf¹⁵⁵⁶, Doctor Mechovius¹⁵⁵⁷, der Junge Einsidel¹⁵⁵⁸, Tobias Steffek von Kolodey¹⁵⁵⁹ et cetera

Nachmittags, wieder in die kirche, cum sorore¹⁵⁶⁰, & liberis aliquot. perge¹⁵⁶¹

Die Erffurter¹⁵⁶² avisen¹⁵⁶³ geben:

Daß der andere evacuationtermin auch observiret undt gehalten worden, der Osnabrücker¹⁵⁶⁴ undt Sultzbachischen¹⁵⁶⁵ sachen wegen, würde noch deliberiret¹⁵⁶⁶.

Der Kayser¹⁵⁶⁷, hette beht- undt dangk- auch frewdenfeste angestellet, wegen des friedens.

[[120v]]

Jhre Mayestät¹⁵⁶⁸ wollten 10000 Mann zu fuß, undt 6000 pferde behallten, wieder den Türgken¹⁵⁶⁹.

Der Türckische Kayser¹⁵⁷⁰, wollte unserm Kayser, den rechten Tittel von Ungarn¹⁵⁷¹, nicht geben, sondern nur alß König, über den geringsten Theil von Ungarn, tractiren¹⁵⁷², welches, weil es

1547 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

1548 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

1549 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

1550 secouriren: Hilfe leisten, unterstützen, beistehen.

1551 *Übersetzung*: "[militärische] Hilfe"

1552 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

1553 Diener (1), N. N. von.

1554 Dresden.

1555 *Übersetzung*: "ebenso"

1556 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

1557 Mechovius, Joachim (1600-1672).

1558 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

1559 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

1560 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

1561 *Übersetzung*: "mit der Schwester und einigen Kindern usw."

1562 Erfurt.

1563 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1564 Osnabrück.

1565 Sulzbach (Sulzbach-Rosenberg).

1566 deliberiren: überlegen, beratschlagen.

1567 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1568 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1569 Osmanisches Reich.

1570 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) (1642-1693).

1571 Ungarn, Königreich.

1572 tractiren: (ver)handeln.

wieder die vorige Observantz¹⁵⁷³, läufft, den Kayser offendiret¹⁵⁷⁴, die tractaten¹⁵⁷⁵ undt andere absendungen, remoriret¹⁵⁷⁶. perge¹⁵⁷⁷

In Candia¹⁵⁷⁸, spielen die Ottomannischen, den Meister, undt dörfen sich der Insel¹⁵⁷⁹ (im fall der secours¹⁵⁸⁰, länger retardirt wirdt) gar bemächtigen. Die Türgken zwahr, seindt mit ihrem General, dem Ulaim Bassa¹⁵⁸¹ übel zufrieden¹⁵⁸², weil er ihnen, 8 Monat Soldt, hinderhalten, undt dringen auf eine mutation¹⁵⁸³.

In Polen¹⁵⁸⁴, ist der friede mit Moßkaw¹⁵⁸⁵, confirmiret¹⁵⁸⁶, undt der Legatus¹⁵⁸⁷ des Großfürsten¹⁵⁸⁸, hat pardon¹⁵⁸⁹ gesucht. Indeßen aber, daß diese remora¹⁵⁹⁰ eingefallen, haben die Cosagken¹⁵⁹¹, undt Tartarn¹⁵⁹², einen einfall, in die Moßkaw, auch mit brennen, undt sengen, großen Schaden [[121r]] gethan. General Chmielinsky¹⁵⁹³ hat sich erkläret, er könne undt wolle nicht, wieder seine confessionisten die Reußen¹⁵⁹⁴, alß Griechischen glaubens, dienen, diese consideration¹⁵⁹⁵, hat den frieden mit Moßkaw¹⁵⁹⁶, mergklich befördert, wann nur vorgemeldter Einfall, nicht neue motus¹⁵⁹⁷, causiret¹⁵⁹⁸.

Der Große König, in China¹⁵⁹⁹, sol, zur dangksagung, das er die Tartarn¹⁶⁰⁰, auß seinem Reiche¹⁶⁰¹, geschlagen, vor sich, undt alle die Seinigen, zum Christlichen glauben, getretten sein, wie von Lisabonna¹⁶⁰² geschrieben wirdt. Wehre ein großes, undt Gott davor zu dangken! Die

1573 Observanz: herkömmliche Gewohnheit.

1574 offendiren: beleidigen, kränken.

1575 Tractat: Verhandlung.

1576 remoriren: verzögern, zurückhalten, aufhalten.

1577 Übersetzung: "usw."

1578 Candia (Kreta), Königreich (Regno de Cândia).

1579 Kreta (Candia), Insel.

1580 Übersetzung: "[militärische] Hilfe"

1581 Gazi Hüseyin Pascha (gest. 1659).

1582 Die Wortbestandteile "zu" und "frieden" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

1583 Mutation: Veränderung.

1584 Polen, Königreich.

1585 Moskauer Reich (Großrussland).

1586 confirmiren: bestätigen.

1587 Übersetzung: "Gesandte"

1588 Alexei, Zar (Moskauer Reich) (1629-1676).

1589 Übersetzung: "Vergebung"

1590 Übersetzung: "Verzögerung"

1591 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

1592 Krim, Khanat.

1593 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

1594 Preußen, Herzogtum.

1595 Consideration: Überlegung, (eingehende) Betrachtung, reifliche Erwägung.

1596 Moskauer Reich (Großrussland).

1597 Übersetzung: "Unruhen"

1598 causiren: verursachen.

1599 Shunzhi, Kaiser (China) (1638-1661).

1600 Krim, Khanat.

1601 China, Kaiserreich.

1602 Lissabon (Lisboa).

confæderation, zwischen Spannien¹⁶⁰³, undt Parlaments:Engellandt¹⁶⁰⁴, wieder Frangkreich¹⁶⁰⁵, undt Portugall¹⁶⁰⁶, wirdt confirmiret¹⁶⁰⁷ abermals, wie auch des Engellischen¹⁶⁰⁸ gesandten¹⁶⁰⁹ zu Madrill¹⁶¹⁰.

Item¹⁶¹¹: des Königes Carolj 2.¹⁶¹² ankunfft undt stattliche reception, zu Edenburgk¹⁶¹³.

Item¹⁶¹⁴: des General Fairfax¹⁶¹⁵ resignation zu Londen¹⁶¹⁶, undt acceptation seiner charge¹⁶¹⁷ des Gromwells¹⁶¹⁸, welcher auff Schottland¹⁶¹⁹ zu, marchiret.

[[121v]]

Zu Bourdeaux¹⁶²⁰ hoffet man schutz von Spannien¹⁶²¹, iedoch marchiret der König in Frangkreich¹⁶²² dahin, nach dem Guise¹⁶²³ von Spannischen, mit deren verlußt, abandoniret¹⁶²⁴ worden.

Zu Genua¹⁶²⁵, hat Don Steffano Raggi¹⁶²⁶, eine verrähterey vorgehabt, er eingezogen, undt sich selbst im gefängniß endtleibet, dennoch <ist er> Todt, gehengkt, undt seine gühter, auch 200000 krohnen, bahrgeldt, eingezogen worden.

Porto Longone¹⁶²⁷ helt sich noch, undt wehret sich.

Zehen Engellische¹⁶²⁸ ParlamentsSchiffe, seindt zu der Spannischen¹⁶²⁹ armada, im Mittelmeer¹⁶³⁰ gestoßen.

1603 Spanien, Königreich.

1604 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

1605 Frankreich, Königreich.

1606 Portugal, Königreich.

1607 confirmiren: bestätigen.

1608 England, Commonwealth von.

1609 Ascham, Anthony (ca. 1614-1650).

1610 Madrid.

1611 *Übersetzung*: "Ebenso"

1612 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

1613 Edinburgh.

1614 *Übersetzung*: "Ebenso"

1615 Fairfax, Thomas (1612-1671).

1616 London.

1617 *Übersetzung*: "Verantwortung"

1618 Cromwell, Oliver (1599-1658).

1619 Schottland, Königreich.

1620 Bordeaux.

1621 Spanien, Königreich.

1622 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

1623 Guise.

1624 abandonniren: aufgeben.

1625 Genua (Genova).

1626 Raggi, Stefano (1599-1650).

1627 Porto Longone (Porto Azzuro).

1628 England, Commonwealth von.

1629 Spanien, Königreich.

1630 Mittelmeer.

Die holländer¹⁶³¹, wollen nur 24000 Mann behalten, die andern 6 provintzien¹⁶³², aber, wollen noch 29000 Mann, haben. Derhalben zweyen Sie sich, wie auch wegen der holländer einseitigen ablegation¹⁶³³ nacher Londen¹⁶³⁴.

Piccolominj Duca d'Amalfy¹⁶³⁵ will nicht eher von Nürnbergk¹⁶³⁶ abziehen, er habe dann darzu ordre¹⁶³⁷ vom Kayser¹⁶³⁸.

Ein herr von der Leye, Carll Caspar¹⁶³⁹ [[122r]] genandt, ist zum Coadjutore¹⁶⁴⁰ zu Trier¹⁶⁴¹, erwehlet, auch die festung Ehrenbreitstain¹⁶⁴², ihme albereitt eingereümet worden. Der Oberste Lucaß¹⁶⁴³ ist auß- undt abgezogen, lieget aber noch, in etzlichen ChurTriehrischen dörfern, biß er wegen seines prætendirenden¹⁶⁴⁴ rests, allerdings befriediget.

Wieder die Lütticher¹⁶⁴⁵, exequiren¹⁶⁴⁶ die Schweden¹⁶⁴⁷, von wegen der restirenden¹⁶⁴⁸ friedenßgelder, undt Sie accommodiren¹⁶⁴⁹ sich.

Zu Copennhagen¹⁶⁵⁰, ist alles frewdenvoll, wegen des erwehleten Printzen¹⁶⁵¹, undt selbige Stände¹⁶⁵², colligiren¹⁶⁵³ die Contributiones¹⁶⁵⁴, wegen des Reichs Dennemargk¹⁶⁵⁵ schulden, solche abzutragen, undt den König¹⁶⁵⁶, totaliter¹⁶⁵⁷ zu contentiren¹⁶⁵⁸.

1631 Holland, Provinz (Grafschaft).

1632 Friesland, Provinz (Herrschaft); Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern); Groningen (Stadt und Umland), Provinz; Overijssel, Provinz (Herrschaft); Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft); Utrecht, Provinz (Hochstift).

1633 Ablegation: Absendung, Entsendung.

1634 London.

1635 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

1636 Nürnberg.

1637 *Übersetzung*: "Anweisung"

1638 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1639 Leyen, Karl Kaspar von der (1618-1676).

1640 *Übersetzung*: "Koadjutor"

1641 Trier, Kurfürstentum (Erzstift).

1642 Ehrenbreitstein (Hermannstein), Festung.

1643 Spieck zu Bibergau und Langenau, Lukas (gest. 1664).

1644 prætendiren: fordern, verlangen, beanspruchen.

1645 Lüttich (Liège).

1646 exequiren: militärischen Zwang anwenden (zur Schuldeneintreibung, zum Erpressen von Geld- oder Naturalleistungen).

1647 Schweden, Königreich.

1648 restiren: schulden, schuldig sein.

1649 accommodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

1650 Kopenhagen (København).

1651 Christian V., König von Dänemark und Norwegen (1646-1699).

1652 Dänemark, Stände.

1653 colligiren: sammeln, zusammentragen.

1654 *Übersetzung*: "Kontributionen"

1655 Dänemark, Königreich.

1656 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670).

1657 *Übersetzung*: "gänzlich"

1658 contentiren: zufriedenstellen.

Zu Stogkholm¹⁶⁵⁹, präpariret man sich, zu festiviteten, undt frewdenspielen, gegen die kröhnung, undt ReichsTag. Des ReichsTrotz, Graf Brahens¹⁶⁶⁰, gemahlin¹⁶⁶¹, sol gestorben sein, (welcher der vornehmste undter den Reichßrähten, undt sehr reich sein soll), derhalben, vjel anverwandte familien, die Trawer, anlegen müßen.

[[122v]]

Mein weitzen, undt gersten, ist sehr vom Winde, verderbet, außgeschlagen, undt zu nichte worden. Patientia! Dominus dedidit! Dominus abstulit! sit nomen Dominj benedictum!^{1662 1663}

Schreiben, von Meinem Sohn, *Victor Amadeus*¹⁶⁶⁴ daß er zu *Ballenstedt*¹⁶⁶⁵ wol überkommen. Mit dem Reheblahten¹⁶⁶⁶, wehre es mehrentheilß geschehen. Sie wolten nicht auf daß blatt lauffen. Er hat auch 6 schnerren¹⁶⁶⁷, undt 1 krumbeißer geschoßen.

Er klaget auch, über den gesterigen grawsahmen Sturm, davor er nichts hat schießen können. Lobet die Dächer, so Knüttel¹⁶⁶⁸ repariren laßen. Rogken, undt Gersten, wirdt geschnitten, undt gemeyet.

Märtin Schmidt¹⁶⁶⁹, berichtet, daß der General Feldtmarschalck Wrangel¹⁶⁷⁰, mit seinem leibregiment, in, 12 fahnen, undt dreyen reducirten Regimentern, in allem, vf 3000 Mann, effectivè sampt 120 Bagage¹⁶⁷¹ wagen, geachtet, vorgestern, zu Sanderßleben¹⁶⁷² angelanget, undt 3 Tage dorherumb, stille liegen wollen, Bergen¹⁶⁷³ aber, hat es noch so weitt gebracht, das Sie nach Mehringen¹⁶⁷⁴, Drondorff¹⁶⁷⁵ [[123r]] undt Großen Schierstedt¹⁶⁷⁶ gangen. Der GeneralStab, hat sich wollen in Ascherßleben¹⁶⁷⁷ logiren, so aber denselben nicht einnehmen wollen, Es haben sich aber die Aßcanier noch bedacht, ihre deputirte herauß, geschickt, undt 10 große faß bier, 8 Stügke, groß Rindvieh, undt 4000 {Pfund} brodt zu geben, verwilliget Nach dieser verhandlung, seindt die Regimente, nach Großen Schjerstedt gegangen, haben vergangene Nacht, daselbst logiret, ob der Ascherßleber verwaigerung, solle daselbst im felde großer schade, am lieben getreydig geschehen sein. Die völcker¹⁶⁷⁸ sollen auf Kochstedt¹⁶⁷⁹, fortgebracht werden.

1659 Stockholm.

1660 Brahe af Visingsborg, Per Abrahamsson, Graf (1602-1680).

1661 Brahe, Kristina Katarina, Gräfin, geb. Stenbock (1608-1650).

1662 Iob 1,21

1663 *Übersetzung*: "Geduld! Der Herr hat gegeben, der Herr hat genommen! Der Name des Herren sei gesegnet!"

1664 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1665 Ballenstedt.

1666 rehblatten: mit Hilfe eines Blattes im Mund den Ruf eines Rehs imitieren, um in der Brunftzeit einen Rehbock anzulocken.

1667 Schnerre: Schnarrdrossel.

1668 Knüttel, Georg (1606-1682).

1669 Schmidt, Martin (gest. 1657(?)).

1670 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

1671 *Übersetzung*: "Gepäck"

1672 Sandersleben.

1673 Bergen, Johann von (1604-1680).

1674 Mehringen.

1675 Drohndorf.

1676 Groß Schierstedt.

1677 Aschersleben.

1678 Volk: Truppen.

General Douglaf¹⁶⁸⁰, sol heütte zu Manßfeldt¹⁶⁸¹, mit vielen völckern¹⁶⁸², auch ankommen, undt die Artillerie, wirdt heütte zu Manßfeldt<Sanderßleben¹⁶⁸³>, erwartett.

Matz Knüttel¹⁶⁸⁴, hat auch anhero¹⁶⁸⁵ geschrieben, en termes fort lourdauts. Je croy, que Sathan veüt avoir son jeü!¹⁶⁸⁶

29. Juli 1650

[[123v]]

» den 29^{ten}: Julij¹⁶⁸⁷; 1650.

Georg Reichardt¹⁶⁸⁸ ist bey mir, gewesen. klaget, so wol alß andere, über den erlittenen schaden, am getreydig, vom winde. Item¹⁶⁸⁹: erzehlet er, wie ein erbärmlich Specktakel, es gewesen seye, alß er zugesehen, da daß Standtrecht, über die armen Reütter, gehalten worden, wie kläglich, wie erbärmlich, die condemnirten¹⁶⁹⁰ gethan, und wie flehentlich sie ihre Officirer, undt Rittmeister, gebehten, vor Sie, zu intercediren, umb Gottes barmhertzigkeit willen, umb ihrer armen weiber, undt kinder willen, da hat einer, von 3 der ander, von 4, 5, 6 kinderlein gesaget, den Rittmeistern, baldt die Stifeln, baldt die Sporen, geküßet, undt erbärmlich, sich angestellet, Aber, bey den unbarmhertzigen leütten hat kein Mitleiden statt finden wollen, Sintemahl kein einiger, durch diese wehemühtige bezeugungen, sich hat bewegen laßen, vor sie zu bitten, Sondern sie haben ihre hertzen verhärtett alß felsen, undt Sie nur, mit rauhen worten, angefahren, [[124r]] worumb habt ihrs darnach gemacht, ich bitte nicht vor eüch, gehet zum Obrist leütenampt¹⁶⁹¹. Damalß, (nehmlich den Tag, vor der execution) vermeinten alle 95 condemnirte¹⁶⁹², daß sie sterben sollten, es wehre auch geschehen, wenn wir Anhaltische¹⁶⁹³ nicht vor sie, auß Christlichem Mitleiden, unersucht, gebehten, wiewol wir ihres pardons, noch nicht versichert sein, dann man sagt, Sie sollen zu Erfurd¹⁶⁹⁴, endtweder noch gerichtett, oder doch durch die Spißbruhten geiagt, zu Schelmen, oder ewigen Schklaven gemacht, undt an ferne örther, undt grentzhäuser, in immerwährende dienstbarkeit, geführet werden, welches manchem bitterer ankommen dörfte, alß der Todt selber? Wie köndten es, die Barbaren, ärger machen?

1679 Kochstedt.

1680 Douglas of Whittinghame, Robert (1611-1662).

1681 Mansfeld.

1682 Volk: Truppen.

1683 Sandersleben.

1684 Knüttel, Matthias.

1685 Bernburg.

1686 *Übersetzung*: "in sehr tölpelhaften Worten. Ich glaube, dass der Teufel sein Spiel möchte!"

1687 *Übersetzung*: "des Juli"

1688 Reichardt, Georg (gest. 1682).

1689 *Übersetzung*: "Ebenso"

1690 condemniren: verurteilen, verdammen.

1691 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1692 condemniren: verurteilen, verdammen.

1693 Anhalt, Fürstentum.

1694 Erfurt.

Le petit Lampe¹⁶⁹⁵, a estè menè aujourd'huy a la cuysine, a cause de ses insolences, contre le petit Charles¹⁶⁹⁶, & son effronterie!¹⁶⁹⁷

Der avisenbohte¹⁶⁹⁸ kömbt wieder, mit briefen, von Leiptzig¹⁶⁹⁹, undt halle¹⁷⁰⁰, berichtet undter andern, von dem grawsahmen Sturmwinde, undt daß der fromme allte, weittberühmbte Apoteker, Martin Schergkel¹⁷⁰¹, so mir von Prage¹⁷⁰² her, [[124v]] noch bekandt gewesen, Todeß verblichen. Gott genade ihn! Sic transeundum est!¹⁷⁰³ Guter leütte abgang, ist wol zu beklagen.

In den Leiptziger¹⁷⁰⁴ ordinarien¹⁷⁰⁵, werden die Erfurdter¹⁷⁰⁶ confirmirt¹⁷⁰⁷, und noch diß addiret:

Daß man böse zeittungen¹⁷⁰⁸ vom Könige in Engellandt¹⁷⁰⁹, habe, alß ob derselbe von den Schotten¹⁷¹⁰, in arrest, genommen worden seye, weil ihme die ersten commissarien, mehr promittiret¹⁷¹¹, alß jhnen, befohlen worden, undt er sich sehr, über des Montroß¹⁷¹² Todt, bekümmert. Andere novellen¹⁷¹³ aber geben beßeren Trost. Gott gebe! Das das gute, undt nicht das böse, wahr werde!

Sonst, sollen die Engelländer¹⁷¹⁴, wieder die Schotten, den krieg pro publiciret haben, undter ihrem Newen General Cromwell¹⁷¹⁵, nach abgedangktem Fairfax¹⁷¹⁶.

Die Engellischen independenten, sollen auch etzliche Türgkische¹⁷¹⁷ Schiffe, zu hülfe nehmen, undt diese Türgken, sollen schon 5 holländische¹⁷¹⁸, undt andere mehr Schiffe, hinweg genommen haben.

[[125r]]

1695 Lampe, Ernst Gottlieb (von) (ca. 1640-1675).

1696 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

1697 *Übersetzung*: "Der kleine Lampe ist heute in die Küche geführt worden wegen seiner Frechheiten und Schamlosigkeiten gegenüber dem kleinen Karl."

1698 Avisenbote: Nachrichtenbote.

1699 Leipzig.

1700 Halle (Saale).

1701 Scherkel, Martin (gest. 1650(?)).

1702 Prag (Praha).

1703 *Übersetzung*: "So muss man hinübergehen!"

1704 Leipzig.

1705 Ordinarije: gewöhnliche/regelmäßige Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1706 Erfurt.

1707 confirmiren: bestätigen.

1708 Zeitung: Nachricht.

1709 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

1710 Schottland, Königreich.

1711 promittiren: versprechen, zusagen.

1712 Graham, James (1612-1650).

1713 Novelle: Neuigkeit.

1714 England, Commonwealth von.

1715 Cromwell, Oliver (1599-1658).

1716 Fairfax, Thomas (1612-1671).

1717 Osmanisches Reich.

1718 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

Sie declariren auch den krieg, wieder Portugall¹⁷¹⁹, weil sie Printz Robert¹⁷²⁰, in Lisabona¹⁷²¹ vorschub gethan.

König in Frangkreich¹⁷²² ist zu Tours¹⁷²³, von dannen er die Bordeauxer¹⁷²⁴ zu dempfen, oder zu stillen, verhofft.

Bouillon¹⁷²⁵, undt Türenne¹⁷²⁶, stärcken sich, ie mehr, undt mehr. Etzliche Frantzösische¹⁷²⁷ garnisonen in Deüttschlandt¹⁷²⁸, alß zu Bacharach¹⁷²⁹, Creützenach¹⁷³⁰, undt andern orthen, wollen auch nicht forth, biß Sie ordre¹⁷³¹ vom Türenne, haben.

Der ReichsTag, zu Stogkholm¹⁷³² gehet ahn, undt die Proposition, ist albereitt geschehen, betrift 1. vergleich, wegen der Cröhnung. 2. wegen mehrerer contributionen.

In Polen¹⁷³³, besorget man sich doch noch vor dem Moßkowiter¹⁷³⁴.

Die zu Pleßkow¹⁷³⁵ wehren sich, gegen des Großfürsten¹⁷³⁶ völgker¹⁷³⁷, gewaltig, undt es hat das ansehen, zu endtlichen extremis¹⁷³⁸.

Der Römische Kayser¹⁷³⁹, differiret¹⁷⁴⁰ die absendung der Bohtschaft, nacher Constantinopel¹⁷⁴¹, hat die verordnete präsenten, wieder in die Schatzkammer, zu Wien¹⁷⁴², genommen, undt rüestet sich mit 10000 Mann, zu fuß, undt 6000 pferden wieder die Türgken¹⁷⁴³, weil dieselbigen, dem [[125v]] Graven Niclaeß von Serin¹⁷⁴⁴, gefangen genommen, (alß einen verkleideten kundtschafter, in einem

1719 Portugal, Königreich.

1720 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

1721 Lissabon (Lisboa).

1722 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

1723 Tours.

1724 Bordeaux.

1725 La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652).

1726 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de (1611-1675).

1727 Frankreich, Königreich.

1728 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

1729 Bacharach.

1730 Kreuznach (Bad Kreuznach).

1731 *Übersetzung*: "Anweisung"

1732 Stockholm.

1733 Polen, Königreich.

1734 Moskauer Reich (Großrussland).

1735 Pskow.

1736 Alexei, Zar (Moskauer Reich) (1629-1676).

1737 Volk: Truppen.

1738 *Übersetzung*: "letzten Zügen"

1739 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1740 differiren: verschieben.

1741 Konstantinopel (Istanbul).

1742 Wien.

1743 Osmanisches Reich.

1744 Zrinski, Nikolaus, Graf (1620-1664).

Türckischen¹⁷⁴⁵ Städtlein) undt ihrer Mayestät¹⁷⁴⁶ dero rechten Tittul vom Königreich Ungarn¹⁷⁴⁷, nicht geben wollen.

Sonst triumphiret man sehr, zu Prage¹⁷⁴⁸, Wien¹⁷⁴⁹, undt in den Erblanden¹⁷⁵⁰, über dem geschloßenen frieden, mit Schweden¹⁷⁵¹. Es werden auch dankfeste, processionen, Salvenschießen, undt andere festiviteten, derenthalben, angestellt, *etcetera*

Die Staaden¹⁷⁵², behalten noch, ein¹⁷⁵³ 29000 Mann, zu Roß, undt zu Fuß, über die abgedangkte compagnien, in ihrer armée. haben wieder 9 reiche Schiffe, auß Oostindien¹⁷⁵⁴, so in Amsterdam¹⁷⁵⁵, eingelauffen, bekommen.

Die hamburger¹⁷⁵⁶, haben drey Schiffe verlohren, so ihnen die h̄ Frantzosen¹⁷⁵⁷ abgenommen, undt es wirdt in der See, sehr unsicher, weil alles durcheinander her gehet, undt auch der König in Engellandt¹⁷⁵⁸ seine feinde suchen, undt verfolgen leßet.

[[126r]]

Zu tilgung Königes Christianj IV.¹⁷⁵⁹ schulden, werden städtliche contributiones¹⁷⁶⁰, zu Copenhagen¹⁷⁶¹, undt in Norwegen¹⁷⁶², bewilliget.

Der König in Polen¹⁷⁶³, will, nach seiner gemahlin¹⁷⁶⁴ endtbindung, zu Dantzick¹⁷⁶⁵ ankommen.

Churfürst von Brandenburgk¹⁷⁶⁶, ist nach Cüstrin¹⁷⁶⁷, gezogen.

Engellendische Parlamentischen¹⁷⁶⁸, haben sich mit Spannien¹⁷⁶⁹, contra¹⁷⁷⁰ Frangkreich¹⁷⁷¹, undt Portugall¹⁷⁷², offensivè, vereiniget, wie auch Spannien¹⁷⁷³, die von Bourdeaux¹⁷⁷⁴, protegiret.

1745 Osmanisches Reich.

1746 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1747 Ungarn, Königreich.

1748 Prag (Praha).

1749 Wien.

1750 Habsburgische Erblande (österreichische Linie).

1751 Schweden, Königreich.

1752 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

1753 ein: ungefähr.

1754 Ostindien.

1755 Amsterdam.

1756 Hamburg.

1757 Frankreich, Königreich.

1758 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

1759 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

1760 *Übersetzung*: "Kontributionen"

1761 Kopenhagen (København).

1762 Norwegen, Königreich.

1763 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

1764 Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers (1611-1667).

1765 Danzig (Gdansk).

1766 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

1767 Küstrin (Kostrzyn nad Odra).

1768 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

1769 Spanien, Königreich.

Die von Frangkendal¹⁷⁷⁵, so Spannische Garnison ist, wollen noch nicht außziehen.

Der König, in Spannien¹⁷⁷⁶, wil auch seine præensiones¹⁷⁷⁷, auf daß Elsaß¹⁷⁷⁸, vndt Briesach¹⁷⁷⁹, noch nicht quittiren¹⁷⁸⁰ biß daß die 30 Tonnen goldes an Frangken¹⁷⁸¹, (versprochener maßen) erleget¹⁷⁸² sein, welches an itzo, zu præstiren¹⁷⁸³, unmüglich dem Könige in Frankreich¹⁷⁸⁴ fallen will.

Des großen Königes, in China¹⁷⁸⁵, victoria¹⁷⁸⁶ wieder die Tartarn¹⁷⁸⁷, undt conversion zum Christlichen glauben, continuiret¹⁷⁸⁸; undt wirdt confirmiret¹⁷⁸⁹.

30. Juli 1650

[[126v]]

σ den 30. Julij¹⁷⁹⁰; 1650.

<3 lächße gefangen.>

Der pfarrer¹⁷⁹¹ von Cörmigk¹⁷⁹² ist wieder herkommen, hat auf meinen befehl, die gehengkten Reütter, alda begraben laßen. Die harquebusirten¹⁷⁹³ seindt zu Dohndorf¹⁷⁹⁴ begraben worden, biß auf einen, so zu Lebnitz¹⁷⁹⁵ begraben.

1770 *Übersetzung*: "gegen"

1771 Frankreich, Königreich.

1772 Portugal, Königreich.

1773 Spanien, Königreich.

1774 Bordeaux.

1775 Frankenthal.

1776 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

1777 *Übersetzung*: "Ansprüche"

1778 Elsass, Landgrafschaft.

1779 Breisach am Rhein.

1780 quittiren: aufgeben.

1781 Franken.

1782 erlegen: etwas entrichten, begleichen, bezahlen.

1783 præstiren: darreichen, leisten.

1784 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

1785 Shunzhi, Kaiser (China) (1638-1661).

1786 *Übersetzung*: "Sieg"

1787 Krim, Khanat.

1788 continuiren: weiter berichtet werden.

1789 confirmiren: bestätigen.

1790 *Übersetzung*: "des Juli"

1791 Reichard, Valentin (gest. 1661).

1792 Cörmigk.

1793 arkebusiren: jemanden mit der Hakenbüchse hinrichten, standrechtlich erschießen.

1794 Dohndorf.

1795 Löbnitz an der Linde.

Einer, von den gehengkten, ist zu Cörmigk auf den kirchhof, begraben worden, weil er der kirchen 14 ducaten destwegen vermachtt, so aber der *Obrist leütnant*¹⁷⁹⁶ undt sein Feldtprediger, ihnen vorenthalten, undt nicht gönnen mögen.

Einer von den iustificirten¹⁷⁹⁷, undter andern, sol 900 {Reichsthaler} vor sein leben, gebotten haben, so auch sein weib, dem *Obrist leütnant* in der schürtze gebracht. Er hat aber das geldt nicht annehmen wollen, Sondern sein bluht begehret, undt das weib schreyen undt kermen¹⁷⁹⁸ laßen, mit den kindern.

Nach vollbrachter execution, hat er doch hingeschickt, undt daß geldt, mit gewaltn, hinweg nehmen laßen.

[[127r]]

Das weib, hat nur umb einen Ducaten, gebehten, damit sie nicht betteln gehen dürfte, allein, er hats ihr abgeschlagen, undt die übrigen Soldaten weiber, undt kinder, auch außziehen, undt plündern laßen.

Es ist ihnen darneben, auch angedeüttet worden, sich vom Regiment, hinweg zu pagken, wann es nacher Erfurd¹⁷⁹⁹, kommen würde, oder man wollte sie wegprügeln, undt wegpeitzschen laßen.

Die 20 gehengkte, seindt auf d einer wiese, begraben worden, der 21^{te}: (wie gedacht) aufm kirchhofe.

Der erste Rädelführer, (welcher dem *Obrist leutnant* Jsrael¹⁸⁰⁰, am heftigsten, zugesetzt, undt der Ungewaschene Michael heißet,) ist außgerißen, undt durchgangen.

Plüsieurs tiennent qu'il y a encores üne bonne somme d'argent, á Cöhten¹⁸⁰¹, pour le *Lieutenant Colonel*, auprès dü *Leutnant Colonel* Knoche¹⁸⁰². La Verité dü faict, se manifestera en bref.¹⁸⁰³

Man sagt, es sollen Sieben Papisten, fünf reformirte, undt die übrige alle lutrisch, undter den iustificirten¹⁸⁰⁴, gewesen sein. Die Papstischen, haben kurtzumb, bey dem luttrischen Feldtprediger, nicht communiciren wollen, die Reformirten, mögen auch nicht alle, <bey unserm pfarrer> communiciret haben, weil etzliche unlengst communiciret. Die *Luttrischen* aber alle, haben sich mit ihrem Viatico putativo¹⁸⁰⁵, zur reyse, geschickt.

[[127v]]

hinauß geritten, auf mejne felder, in die Erndte, mit Carolo Ursino¹⁸⁰⁶.

1796 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1797 justificiren: Strafe vollstrecken, hinrichten.

1798 kermen: wehklagen, jammern.

1799 Erfurt.

1800 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1801 Köthen.

1802 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

1803 *Übersetzung*: "Mehrere halten daran fest, dass sich beim Obristleutnant Knoch in Köthen noch eine ordentliche Summe Geld für den Obristleutnant befindet. Die Wahrheit des Faktes wird sich in Kürze offenbahnen."

1804 justificiren: Strafe vollstrecken, hinrichten.

1805 *Übersetzung*: "vermeintlichen Sterbesakrament"

1806 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

Hà Lampeggiato, folgorato, e piovuto, *quinta sera*.¹⁸⁰⁷ *perge*¹⁸⁰⁸

31. Juli 1650

ø den 31^{ten}: Julij¹⁸⁰⁹; 1650.

<1 Rehe, 3 hurbeln, 1 schnerre¹⁸¹⁰ von Ballenstedt¹⁸¹¹>

Nach dem donnerwetter, blitz, undt regen, gestriges abendts, hat das hüpsche wetter, heütte wieder die Erndte befördert.

Mein Sohn *Viktor Amadeus*¹⁸¹² hat drey, hurbeln, 1 schnerre¹⁸¹³, undt ein Rehe, so er alles geschoßen, anhero¹⁸¹⁴ geschickt.

1807 *Übersetzung*: "Es blitzte, strömte und regnete den fünften Abend."

1808 *Übersetzung*: "usw."

1809 *Übersetzung*: "des Juli"

1810 Schnerre: Schnarrdrossel.

1811 Ballenstedt.

1812

1813 Schnerre: Schnarrdrossel.

1814 Bernburg.

Personenregister

- Adler Salvius, Johan 44
Alexei, Zar (Moskauer Reich) 74, 80
Alfons VI., König von Portugal 53
Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 40
Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 31, 40, 46, 72
Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 46
Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von 14, 18, 31, 37, 40, 47, 73
Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von 31, 40, 46, 72
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 9, 37, 38, 40, 45, 49, 60, 67, 71
Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von 31, 40, 46, 72
Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von 5, 14, 18, 22, 29, 31, 40, 47, 47, 57, 71, 79, 83
Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von 40, 46, 72, 72
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 5, 9, 14, 18, 22, 29, 31, 40, 47, 47, 57, 67, 72, 77
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 17
Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 70, 72
Anhalt-Köthen, Sophia, Fürstin von, geb. Gräfin zur Lippe 69
Anhalt-Köthen, Wilhelm Ludwig, Fürst von 69
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 5, 24, 38, 61, 67, 72
Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von 8, 33, 47, 48
Anhalt-Zerbst, Sophia Augusta, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf 8
Arpajon, Louis, Duc d' 12
Ascham, Anthony 34, 43, 52, 75
Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von 25
Bergen, Johann von 24, 77
Berndt, Johann 17
Biedersee, Albrecht von 5
Biedersee, Matthias von 5
Bodenhausen, Cuno Ordemar von 68
Bohse, Johann Georg 17
Börstel, Christian Heinrich von 5, 5
Börstel, Christina von, geb. Wuthenau 5, 5
Börstel, Dorothea Louise von 5, 5
Börstel, Hans Ernst von 5
Bourbon, Armand de 3, 26
Bourbon, Claire-Clémence de, geb. Maillé 12
Bourbon, Henri-Jules de 12
Bourbon, Louis II de 3, 8, 26
Bourbonen, Dynastie 54
Brahe, Kristina Katarina, Gräfin, geb. Stenbock 77
Brahe af Visingsborg, Per Abrahamsson, Graf 77
Brandenburg, Christian Wilhelm, Markgraf von 53
Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern 22, 54, 66
Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von 37, 81
Brandt, Johann (2) 32, 68
Braunschweig-Calenberg, Johann Friedrich, Herzog von 26
Braunschweig-Lüneburg, Christian Ludwig, Herzog von 26, 39
Braunschweig-Lüneburg, Ernst August, Kurfürst von 26
Braunschweig-Lüneburg, Georg Wilhelm, Herzog von 26
Braunschweig-Lüneburg, Sophia, Kurfürstin bzw. Herzogin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern 16
Braunschweig-Wolfenbüttel, Sophia Elisabeth, Herzogin von, geb. Herzogin von Mecklenburg-Güstrow 53
Caumont, Jacques-Nompar de 12
Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch 13, 52, 74
Christian IV., König von Dänemark und Norwegen 81

Christian V., König von Dänemark und Norwegen 13, 36, 44, 76
 Christina, Königin von Schweden 10, 20, 36, 42, 51, 54, 61
 Crassus, Johannes 26
 Cromwell, Oliver 12, 43, 51, 75, 79
 Diedemann, N. N. 22, 24
 Diener (1), N. N. von 73
 Dohna, Friedrich, Burggraf von 53
 Douglas of Whittinghame, Robert 21, 60, 78
 Duval, François 15
 Eckardt, Hans Friedrich 61
 Einsiedel, Heinrich Friedrich von 4, 5
 Einsiedel, Justina Maria von, geb. Schierstedt 5
 Einsiedel, Wolf Curt von 4, 4, 5, 6, 14, 18, 30, 47, 73
 Eleonora, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga 49, 51
 Engelhardt, Christian 39, 41
 Erlach, August Ernst (1) von 5
 Erlach, Johann Ludwig von 8
 Erlach, Sibylla Eleonora von, geb. Börstel 5
 Fairfax, Thomas 43, 51, 75, 79
 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 3, 8, 25, 35, 49, 50, 51, 70, 73, 73, 76, 80, 81
 Forstenheuser, Georg 8, 9
 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen 51, 76
 Fromknecht, Christoph 71
 Gazi Hüseyin Pascha 74
 Gese, Bernhard 68
 Giegelsberger, Wolfgang Benjamin 38
 Gischke (1), N. N. 63
 Gör(t)zke, Joachim Ernst von 42
 Graham, James 12, 34, 79
 Greve, N. N., Lord 70
 Güder, Philipp 17, 32, 32
 Hagen, Christoph von 7
 Hahn, Martin 16
 Hammel, Johann Christian 17, 18, 30
 Harrey, N. N. 12
 Haug, Zacharias 18, 31, 45, 59, 62, 63, 65
 Hessen-Eschwege, Friedrich, Landgraf von 25
 Hessen-Kassel, Amalia Elisabeth, Landgräfin von, geb. Gräfin von Hanau-Münzenberg 48, 68
 Hilliger, Dietrich 63
 Horn af Björneborg, Gustaf Carlsson, Graf 4
 Innozenz X., Papst 3, 15, 35
 Islâm III. Giray, Khan (Krim) 36, 44
 Johann II. Kasimir, König von Polen 44, 81
 Johann IV., König von Portugal 12, 34, 35, 43
 Karl II., König von England, Schottland und Irland 13, 25, 34, 34, 43, 44, 51, 51, 75, 79, 81
 Karl X. Gustav, König von Schweden 6, 10, 16, 19, 25, 26, 30, 31, 40, 42, 44, 46, 48, 56, 66, 68, 72
 Kettler, Friedrich Kasimir 37
 Kettler, Louise Charlotte, geb. Markgräfin von Brandenburg 37
 Knoch(e), Christian Ernst von 9, 10, 14, 15, 24, 32, 33, 59, 70, 83
 Knüttel, Georg 23, 77
 Knüttel, Matthias 78
 Kohl, Andreas 32, 32
 Kohl, Anna, geb. Trümpler 32
 Krosigk, Bertha von, geb. Schulenburg 5
 Krosigk, Familie 17
 Krosigk, Heinrich von 5, 6
 Krosigk, Jakob Anton von 67
 Krosigk, Ludolf Lorenz von 9
 Krosigk, Matthias von 10
 Krosigk, Siegfried Hildebrand von 67
 Krosigk, Volrad (2) von 67
 Kuhne, Dorothea, geb. Döhnert 16
 Kuhne, Michael 16
 Küster, Hans 63
 Küster, Kaspar 63
 Lampe, Ernst Gottlieb (von) 79
 La Rochefoucauld, François II, Duc de 12
 La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de 11, 80
 La Tour d'Auvergne, Godefroy-Maurice de 11
 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de 21, 80
 La Trémoille, Amélie de, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel 11
 Leslie, Walter, Graf 35

Leyen, Karl Kaspar von der 26, 50, 76
 Lorraine, Henri (2) de 68
 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von 3, 52
 Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers 81
 Loyß, Gebhard 7
 Ludwig XIV., König von Frankreich 11, 21, 43, 75, 80, 82
 Mangold, Jakob 62
 Mazarin, Jules 8, 69
 Mechovius, Joachim 6, 18, 30, 47, 73
 Mecklenburg-Schwerin, Adolf Friedrich I., Herzog von 36, 53
 Mecklenburg-Schwerin, Christian Ludwig I., Herzog von 36, 53
 Mecklenburg-Schwerin, Christina Margaretha, Herzogin von, geb. Herzogin von Mecklenburg-Güstrow 36, 53
 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) 73
 Metzsch, Joachim 66
 Micrander, Wilhelm von 4
 Milag(ius), Martin 23, 33, 37
 Müller (5), N. N. 71
 Nefe, Salomon 62
 Nehren, Johann Ernst 4, 10, 25
 Nogaret de La Valette, Bernard de 12, 50
 Nostitz, Karl Heinrich von 73
 Oberlender, Johann Balthasar 8, 73
 Oranien, Wilhelm II., Fürst von 34
 Orléans, Henri II d' 3, 26
 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich) 54
 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von 11, 15
 Oxenstierna af Södermöre, Axel Gustafsson, Graf 44
 Oxenstierna af Södermöre, Johan Axelsson, Graf 56
 Paykull, Jurgen 29, 31
 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland 16, 70
 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der 4, 42, 68, 70
 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von 49
 Pfalz-Simmern, Elisabeth, Pfalzgräfin von 36, 66
 Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin von 36
 Pfalz-Simmern, Louise Hollandine, Pfalzgräfin von 36
 Pfalz-Simmern, Moritz, Pfalzgraf von 34, 68
 Pfalz-Simmern, Philipp Friedrich, Pfalzgraf von 68, 69
 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von 12, 34, 43, 43, 51, 68, 80
 Pfalz-Sulzbach, Christian August, Pfalzgraf bzw. Herzog von 49
 Pfalz-Zweibrücken, Elisabeth Louise Juliana, Pfalzgräfin von 36
 Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, Anna Sophia, Pfalzgräfin von 36
 Philipp IV., König von Spanien 34, 82
 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe 11, 26, 33, 42, 50, 76
 Pommern-Stettin, Hedwig, Herzogin von, geb. Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel 37
 Puschkin, Grigorij Gawrilowitsch 36
 Raggi, Stefano 75
 Ranfft von Wiesenthal, Johann Christoph 35
 Rantzau, Josias von 4
 Reichard, Valentin 64, 82
 Reichardt, Georg 78
 Reichardt, Johann Friedrich von 22, 24
 Ridderhielm, Israel Isaaksson 6, 9, 14, 15, 16, 18, 18, 19, 19, 21, 22, 23, 24, 27, 28, 29, 31, 32, 38, 40, 41, 55, 56, 56, 57, 57, 58, 59, 59, 59, 60, 63, 63, 64, 65, 65, 67, 69, 72, 78, 83, 83
 Rindtorf, Abraham von 14, 15, 67, 73
 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz 6, 14, 18, 47, 73
 Riva, Giacomo da 2, 35, 44
 Röber, Christian 54
 Röber, Ludwig 7
 Roggendorf, Wilhelm Christian von 30
 Rollfinck, Werner 70

Röseler, Martin 49
 Rothe, Johann Wenzel 65
 Sachsen, Johann Georg II., Kurfürst von 7
 Sachsen-Lauenburg, Franz Albrecht, Herzog
 von 36, 53
 Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von 21, 28
 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von 70
 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von
 56
 Schacht, Johann 65
 Schatz, Anna, geb. Kottwitz 32
 Schatz, Barbara 32
 Schatz, Heinrich 32
 Schatz, Matthäus 22
 Scherkel, Martin 79
 Schmidt, Martin 77
 Schmid zum Schwarzenhorn, Johann Rudolf 45
 Schönborn, Johann Philipp von 11
 Schuster, Hans 49
 Schwarzenberger, Jakob Ludwig 10, 17, 17,
 24, 38
 Shunzhi, Kaiser (China) 74, 82
 Siawusch Pascha 45
 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu,
 geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 40, 46,
 47, 72
 Sötern, Philipp Christoph von 50
 Spieck zu Bibergau und Langenau, Lukas 76
 Steffek von Kolodey, Tobias (2) 14, 30, 40,
 47, 56, 73
 T'Serclaes de Tilly, Jean 71
 Theopold, Konrad 47
 Tornau, Martin 32, 62
 Ulfeldt af Sölvesborg, Corfitz, Graf 44
 Vane, Charles 43
 Vieregg (2), N. N. von 59, 60, 64
 Vopel (1), N. N. 23
 Wendelin, Marcus Friedrich (1) 17
 Werder, Dietrich von dem 60
 Wittenberg, Arvid, Graf 22
 Wolf (4), N. N. 27, 29, 55, 56
 Wrangel, Helm (1) 8
 Wrangel, Helm (2) 8
 Wrangel, Karl Emmanuel 8
 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf 21, 27,
 42, 67, 77
 Württemberg, Anna Katharina Dorothea,
 Herzogin von, geb. Wild- und Rheingräfin
 zu Salm-Kyrburg 7
 Württemberg, Dorothea Amalia, Herzogin von
 7
 Württemberg, Eberhard III., Herzog von 7
 Württemberg, Karl, Herzog von 7
 Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin
 von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 40,
 46, 72
 Würtz, Paul 56, 56, 65, 67
 Wuthenau (6), N. N. von 69
 Zepper, Philipp 66
 Zrinski, Nikolaus, Graf 80

Ortsregister

- Aken 4, 28, 55
Alsleben 5, 54
Amsterdam 13, 34, 44, 70, 81
Anhalt, Fürstentum 6, 18, 40, 46, 62, 67, 78
Anhalt-Bernburg, Fürstentum 4, 8, 62, 62
Anhalt-Köthen, Fürstentum 9, 49
Aschersleben 10, 77
Askanien (Aschersleben), Grafschaft 70
Astrachan 36, 44
Baalberge 29, 37, 40, 49, 57, 59, 60, 61, 62, 71
Bacharach 80
Ballenstedt 6, 14, 18, 22, 27, 29, 30, 37, 38, 48, 60, 67, 77, 84
Bamberg 27, 46
Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum 28, 52
Benfeld 42
Berlin 54, 66
Bernburg 4, 5, 9, 9, 14, 16, 17, 17, 18, 22, 24, 24, 28, 29, 33, 38, 41, 41, 48, 54, 55, 57, 59, 62, 63, 66, 71, 71, 78, 84
Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge") 71
Bernburg, Talstadt 9, 32, 32
Biendorf 57
Bordeaux 11, 34, 42, 50, 75, 80, 81
Brandenburg, Kurfürstentum 13
Braunschweig-Wolfenbüttel, Fürstentum 15
Breisach am Rhein 8, 82
Bremen, Erzstift bzw. Herzogtum (seit 1648) 27
Calbe 66
Candia (Irakleion) 44
Candia (Kreta), Königreich (Regno de Cândia) 52, 69, 74
Canea (Chania) 36
China, Kaiserreich 36, 74
Cörmigk 58, 60, 61, 64, 64, 82
Dänemark, Königreich 13, 76
Danzig (Gdansk) 81
Dardanellen 15, 35, 44
Derenburg 22
Dessau (Dessau-Roßlau) 4, 28, 46, 49
Dohndorf 33, 39, 39, 40, 55, 56, 57, 59, 61, 61, 64, 65, 69, 82
Dresden 3, 8, 73
Dröbel 19, 55
Drohndorf 77
Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen) 4
Edinburgh 12, 34, 75
Ehrenbreitstein (Hermannstein), Festung 26, 50, 76
Eilversdorf, Kloster 64
Elbe (Labe), Fluss 28, 55
Elsass, Landgrafschaft 82
Emmerich 23
England, Commonwealth von 3, 12, 20, 20, 21, 25, 34, 35, 43, 51, 52, 54, 75, 75, 79
Erfurt 2, 3, 11, 15, 25, 27, 27, 29, 30, 33, 37, 40, 41, 42, 42, 42, 44, 49, 54, 57, 57, 59, 62, 73, 78, 79, 83
Eschwege 25
Flandern, Grafschaft 2
Franken 82
Frankenthal 3, 11, 48, 82
Frankreich, Königreich 2, 3, 8, 11, 11, 15, 25, 26, 34, 42, 43, 44, 50, 52, 54, 66, 75, 80, 81, 81
Freyburg 25
Friesland, Provinz (Herrschaft) 13, 34, 44, 54, 76
Fuhne, Fluss 55, 56
Gatersleben 15
Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern) 13, 34, 44, 54, 76
Genua (Genova) 75
Griechenland 44, 52
Gröbzig 61
Gröna 33
Gröningen 21, 28
Groningen (Stadt und Umland), Provinz 13, 34, 44, 54, 76
Großbadegast 64
Groß Schierstedt 77
Guise 11, 15, 33, 43, 50, 69, 75
Guyenne 11
Habsburgische Erblande (österreichische Linie) 3, 81

Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648) 10
 Halle (Saale) 17, 58, 67, 79
 Hamburg 36, 53, 81
 Harz 9, 23
 Harzgerode 18
 Hecklingen 62, 66
 Heidelberg 16, 27, 36, 68
 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation) 20, 21, 27, 28, 33, 35, 41, 55, 55, 70, 80
 Herborn 2
 Hettstedt 67
 Hildesheim, Hochstift 41
 Hohenerxleben 67
 Holland, Provinz (Grafschaft) 13, 34, 44, 54, 76
 Hötensleben 9
 Hoym 15, 16, 18, 60
 Irland, Königreich 12
 Italien 2, 15, 54, 61
 Jena 70
 Kasan (Kazan) 36, 44
 Kassel 11, 25
 Kleinbadegast 64
 Kleinwülknitz 63
 Kochstedt 77
 Köln, Kurfürstentum (Erzstift) 9
 Konstantinopel (Istanbul) 80
 Kopenhagen (København) 13, 36, 44, 53, 76, 81
 Köthen 4, 18, 19, 19, 20, 23, 24, 24, 28, 29, 31, 60, 62, 65, 65, 83
 Krakau (Kraków) 13
 Kreta (Candia), Insel 74
 Kreuznach (Bad Kreuznach) 80
 Krim, Khanat 74, 74, 82
 Küstrin (Kostrzyn nad Odra) 81
 Lauingen 25
 Leipzig 2, 3, 4, 15, 25, 33, 49, 71, 79, 79
 Libehna 64
 Lissabon (Lisboa) 34, 43, 43, 52, 74, 80
 Löbejün (Wettin-Löbejün) 62
 Löbnitz an der Linde 63, 82
 London 12, 13, 44, 75, 76
 Lothringen, Herzogtum 11, 42
 Lüttich (Liège) 52, 76
 Lüttich (Liège), Hochstift 40
 Lützen 71
 Madrid 34, 43, 52, 75
 Magdeburg 71
 Mainz 11
 Mansfeld 31, 78
 Marseille 51
 Mehringen 77
 Metz 42
 Mittelmeer 75
 Moskauer Reich (Großrussland) 13, 16, 36, 44, 52, 74, 74, 80
 Nassau-Saarbrücken, Grafschaft 52
 Neapel, Königreich 2
 Neustettin (Szczecinek) 37
 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen) 4, 13, 38, 44, 66, 79, 81
 Niederlande (beide Teile) 23
 Nienburg (Saale) 67
 Nienburg (Weser) 26, 45
 Nördlingen 42
 Norwegen, Königreich 81
 Nürnberg 11, 16, 26, 27, 33, 42, 47, 49, 54, 76
 Oberdeutschland (Süddeutschland) 21
 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum 48, 68
 Ofen (Buda) 45
 Offenburg 25
 Osmanisches Reich 15, 35, 35, 39, 44, 45, 52, 61, 69, 73, 79, 80, 81
 Osnabrück 42, 73
 Ostindien 43, 81
 Overijssel, Provinz (Herrschaft) 13, 34, 44, 54, 76
 Parkstein 69
 Pfalz, Kurfürstentum 48
 Pfiemtsdorf 64
 Piombino 2, 12, 15, 50
 Pleißenburg, Festung (Leipzig) 4
 Pleystein 69
 Plömnitz 61, 64
 Plötzkau 6, 48, 57, 61, 62, 67
 Polen, Königreich 2, 13, 16, 36, 44, 52, 52, 74, 80

Poley 59
 Pölzig 14
 Pommern, Herzogtum 13, 20, 25, 31, 33, 53
 Porto Longone (Porto Azzuro) 2, 12, 15, 35, 44, 50, 75
 Portugal, Königreich 12, 35, 43, 51, 75, 80, 81
 Prag (Praha) 79, 81
 Prederitz 22, 29
 Preußen, Herzogtum 74
 Preußnitz 61, 64
 Prosigk 64
 Pskow 36, 52, 80
 Quedlinburg 17, 23, 44
 Querfurt 49
 Rhein, Fluss 16, 25, 36
 Rieder 18, 23, 23
 Rom (Roma) 15
 Saale, Fluss 7, 72
 Sachsen, Kurfürstentum 3, 6
 Salorno (Salurn) 2
 Sandersleben 4, 60, 67, 77, 78
 Saporoger Sitsch, Hetmanat 74
 Schlesien, Herzogtum 21
 Schottland, Königreich 3, 12, 25, 34, 43, 51, 75, 79
 Schweden, Königreich 8, 9, 10, 11, 13, 20, 20, 21, 26, 27, 28, 31, 33, 40, 42, 45, 48, 51, 52, 54, 55, 60, 61, 64, 65, 76, 81
 Schweinfurt 42
 Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft) 13, 34, 44, 54, 76
 Siebenbürgen, Fürstentum 35
 Spanien, Königreich 2, 3, 11, 12, 15, 26, 33, 34, 35, 42, 43, 48, 50, 54, 67, 69, 75, 75, 75, 81, 81
 Staßfurt 4, 60, 63, 67
 Steiermark, Herzogtum 61
 Stettin (Szczecin) 53
 Stiege 23
 Stockholm 44, 53, 77, 80
 Stuttgart 7
 Sulzbach (Sulzbach-Rosenberg) 42, 73
 Tours 80
 Trier 3, 26
 Trier, Kurfürstentum (Erzstift) 76
 Trinum 49
 Ungarn, Königreich 15, 35, 52, 73, 81
 Utrecht, Provinz (Hochstift) 13, 34, 44, 54, 76
 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia) 15, 35, 52, 69, 70
 Weddegast 19
 Wegeleben 21
 Weiden in der Oberpfalz 69
 Weser, Fluss 27
 Wien 45, 54, 80, 81
 Wiendorf 64
 Wilsleben 17
 Wörbzig 63
 Würzburg 27
 Zepzig 22, 29
 Zerbst 8, 8, 39, 46

Körperschaftsregister

Dänemark, Stände 13, 76

England, Council of State 34, 43, 54

England, Parlament (House of Commons und
House of Lords) 12, 34, 34, 43, 43, 51, 52,
75, 81

Trier, Domkapitel 50

Venedig, Großer Rat (Maggior Consiglio) der
Republik 69